

Bildung und Kultur

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)



2014

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 25. August 2015
Artikelnummer: 2110700147004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75-2857

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Gebietsstand	4
Vorbemerkung	5
Qualitätsbericht	6
Weitere Erläuterungen	10
Bedarfssätze 2001 bis 2014	13
Schaubildteil	
Geförderte 1984 bis 2014	14
Geförderte in ausgewählten Ausbildungsstätten nach Höhe der Förderung 2014 in EUR/Monat	14
Geförderte nach Ausbildungsstätten 2014	14
Finanzieller Aufwand 1984 bis 2014	15
Geförderte nach Alter 2014	15
Geförderte nach Gesamteinkommen der Eltern 2014	15
 Tabellenteil	
 1.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern 2014	
Insgesamt	16
Schüler und Schülerinnen	16
Studierende	16
 1.2 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern 2009 bis 2014	
1.2.1 Insgesamt	17
1.2.2 Schüler und Schülerinnen	19
1.2.3 Studierende	21
 2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern	
Deutschland	23
Baden-Württemberg, Bayern	24
Berlin, Brandenburg	25
Bremen, Hamburg	26
Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	27
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen	28
Rheinland-Pfalz, Saarland	29
Sachsen, Sachsen-Anhalt	30
Schleswig-Holstein, Thüringen	31
 3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern	
Deutschland, Baden-Württemberg, Bayern	32
Berlin, Brandenburg, Bremen	33
Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	34
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz	35
Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt	36
Schleswig-Holstein, Thüringen	37
 4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	
Deutschland	38
Baden-Württemberg, Bayern	39
Berlin, Brandenburg	40
Bremen, Hamburg	41
Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	42
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen	43
Rheinland-Pfalz, Saarland	44
Sachsen, Sachsen-Anhalt	45
Schleswig-Holstein, Thüringen	46
 5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	
Deutschland, Baden-Württemberg, Bayern	47
Berlin, Brandenburg, Bremen	48
Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern	49
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz	50
Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt	51
Schleswig-Holstein, Thüringen	52

6	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht	
	Insgesamt	53
	Männlich	54
	Weiblich	55
7	Geförderte Studierende 2014 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung	
	Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	56
	Kunsthochschulen, Universitäten	57
8	Geförderte 2014 nach Herkunftsland, Staatsangehörigkeit und finanziellem Aufwand	58
9	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit	59
10	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	60
11	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder	
	Insgesamt	61
	Männlich	62
	Weiblich	63
12	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	64
13	Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten	
	Hauptschulen, Realschulen, Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien	65
	Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	66
	Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt, Abendhauptschulen, Abendrealschulen	67
	Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	68
	Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	69
	Höhere Fachschulen, Akademien	70
	Fachhochschulen, Kunsthochschulen	71
	Universitäten, Fernunterrichtsinstitute	72
	Insgesamt, dar. Praktikum	73
14	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten	
	Insgesamt	74
	Männlich	75
	Weiblich	76
15	Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung	77
16	Geförderte 2014 nach der Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten	
	Hauptschulen, Realschulen, Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	
	Berufsfachschulen, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt, Abendhauptschulen	78
	Abendrealschulen, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten, Insgesamt	79
	darunter Fernunterrichtsinstitute, Praktikum	80
17	Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2014 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern	
	Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen	81
	Kunsthochschulen, Universitäten, Insgesamt	82
18	Geförderte 2014 in Ländern der Europäischen Union nach EU-Ländern und Art der Förderung	
	Insgesamt	83
	Studierende	84
	Schüler und Schülerinnen	85

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Erläuterungen zur Umstellung der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes auf den Euro

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich Währungseinheit Euro. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Der vorliegende Bericht mit Angaben für 2014 setzt die Reihe 7 "Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)" der Fachserie 11 "Bildung und Kultur" fort. In dieser Reihe werden seit 1980 jährlich die Ergebnisse der Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz veröffentlicht.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungs-förderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1952, 2012 I S. 197), zuletzt geändert durch das 25. BAföGÄndG vom 23.12.2014 (BGBl. Teil I Nr. 64, S. 2475).

Erfasst werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren bzw. IT-Dienstleistern als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand in den Jahren 2009 bis 2014. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung sowie nach der Wohnung während der Ausbildung unterschieden. Anschließend werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Staatsangehörigkeit, Alter, berufliche Vorbildung, Familienstand und Kinderzahl der Geförderten sowie über die Berufstätigkeit und das Einkommen ihrer Eltern. Tabelle 15 liefert einen Nachweis der Geförderten nach der Höhe der monatlichen Förderung. Tabelle 17 weist das ab dem 1. August 1996 in bestimmten Fällen an Geförderte in Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen gewährte verzinsliche Darlehen nach. In den Tabellen 1 bis 16 sind die durch das verzinsliche Darlehen Geförderten dagegen nicht enthalten. In Tabelle 1 sind bis zum Berichtsjahr 2011 Geförderte an Fernunterrichtsinstituten ausschließlich im „Insgesamt“ enthalten. Ab Berichtsjahr 2012 werden sie der Gruppe „Schüler und Schülerinnen“ zugeordnet. Geförderte Schüler und Schülerinnen sowie Studierende nach Herkunftsland bzw. Staatsangehörigkeit werden in Tabelle 8 dargestellt. Geförderte aus EU- bzw. Nicht-EU-Ländern nach Ausbildungsstätten sind in Tabelle 9 enthalten. In Tabelle 18 werden geförderte Studierende, Schüler und Schülerinnen, die im Ausland ihre Ausbildung durchführen, gesondert dargestellt und runden am Ende der Veröffentlichung das Zahlenwerk ab.

Nahezu alle Tabellen sind nach der Art der Ausbildungsstätte gegliedert; in den Tabellen 3 und 5 erfolgt zusätzlich eine Gruppierung nach den für die Förderung nach dem BAföG maßgeblichen Bedarfssätzen (nähere Einzelheiten hierzu können den nachfolgenden weiteren Erläuterungen entnommen werden). Aufgrund einheitlicher Bedarfssätze im Früheren Bundesgebiet und den Neuen Ländern und Berlin-Ost ab dem 1. April 2001 entfällt der Nachweis dieser Gebietsstände.

Qualitätsmerkmale der Statistik

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik der Ausbildungsförderung (BAföG), EVAS-Nr.: 21411

1.2 Berichtszeitraum

1. Januar bis zum 31. Dezember

1.3 Erhebungstermin

31. Dezember

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

jährlich

1.5 Regionale Gliederung

Bundesgebiet, Bundesländer

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Erfasst werden:

- detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge,
- alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen und Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln,
- alle Deutsche und bestimmte ausländische Personen (z.B. Asylberechtigte, Flüchtlinge, Heimatlose und aus EU-Ländern)

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheit ist jede geförderte Person, die einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung nach dem BAföG hat.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die Ausbildungsförderungsstatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1952, 2012 I S. 197), zuletzt geändert durch das 25. BAföGÄndG vom 23.12.2014 (BGBl. Teil I Nr. 64, S. 2475).

1.8.3 Landesrecht

Für die Statistik nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz gibt es keine Rechtsgrundlage auf Landesebene.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

-

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die Daten werden von den Rechenzentren der Länder in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Mit dieser Statistik wird ausschließlich die Förderung nach dem BAföG dargestellt.

Es werden Angaben zu Geförderten (Schüler/in und Studierende), finanzieller Aufwand und durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag veröffentlicht:

Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen, Umfang der Förderung, Fachsemester, Zahl der Kinder, Land, Geschlecht, Gesamteinkommen, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Berufstätigkeit der Eltern, Zahl der Geschwister.

2.2 Zweck der Statistik

Diese Statistik dient der Überprüfung der Förderungen. Hierbei werden die Anzahl der Geförderten und auch die Zahlung der Beträge an die Geförderten überprüft. Die Statistik dient als Entscheidungsgrundlage für eine evtl. Gesetzesanpassung und als Information der Öffentlichkeit über die Förderleistungen.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Bundes- und Länderressorts (u. a. Bundesministerium für Bildung und Forschung), Anbieter von Ausbildungsmaßnahmen, andere Behörden, Institute, Medien, interessierte Öffentlichkeit.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungs- und Veröffentlichungsprogramm von Seiten der Ministerien werden weitgehend berücksichtigt und ggf. auch in die Gesetzesänderungen umgesetzt.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

In dieser Statistik wird die Totalerhebung angewandt.

3.2 Stichprobenverfahren

Entfällt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren bzw. IT-Dienstleistern als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt (Sekundärstatistik).

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Entfällt.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Entfällt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Genauigkeit ist sehr hoch, da die Daten aufgrund der Leistungsrechnung umfangreichen Plausibilitätsprüfungen unterzogen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Entfällt.

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Nicht bekannt.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Nicht bekannt.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Nicht bekannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Entfällt.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Entfällt.

4.4 Laufende Revisionen

Entfällt.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

4.4.2 Gründe für Revisionen

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Entfällt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Auf Bundesebene liegen erste Eckdaten nach ca. 7 Monaten vor.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die vollständige Veröffentlichung erfolgt ca. 7 – 8 Monate nach Erhebungsstichtag.

5.3 Pünktlichkeit

Wird in der Regel eingehalten.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Zwischen den Bundesländern ist eine räumliche Vergleichbarkeit gegeben.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Zwischen den Bundesländern ist eine zeitliche Vergleichbarkeit gegeben.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Entfällt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Nach dem BAföG werden Personen in erster Ausbildung (teilweise im schulischen Bereich und im Hochschulbereich) gefördert. Nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) werden hingegen nur Personen mit erster beruflicher Ausbildung und unterhalb der Hochschulebene gefördert.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die BAföG-Statistik wird im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 7, ab dem Berichtsjahr 2003 nur noch online im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Fachserien können kostenlos über folgenden Link heruntergeladen werden:

www.destatis.de

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Gruppe H 2
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611 75-2857

Fax: +49 (0) 611 72-4000

Kontaktformular: www.destatis.de/Kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die BAföG-Ergebnisse für Nordrhein-Westfalen werden vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS NRW) herausgegeben:

Statistische Berichte „Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen“

Ansprechpartner BAföG NRW ist Herr Martin Genz

E-Mail: hochschulstatistik@it.nrw.de

Allgemeine Informationen zur Ausbildungsförderung erhalten Sie beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF):

www.bmbf.de oder www.bafoeg.bmbf.de

Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt. Dieses Gesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt, die hierzu für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt ein Amt für Ausbildungsförderung eingerichtet haben. Für Studierende sind darüber hinaus bei den staatlichen Hochschulen oder bei Studentenwerken Ämter für Ausbildungsförderung eingerichtet worden. Die Ämter für Ausbildungsförderung nehmen die Anträge auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag und erlassen den Bescheid hierüber. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

Ausbildungsstätten

Als Ausbildungsstätten gelten hier alle Einrichtungen (Schulen, Hochschulen, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln. Ausbildungsförderung wurde im Berichtsjahr 2014 geleistet für den Besuch von

- weiterführenden allgemein bildenden Schulen und Berufsfachschulen ab Klasse 10 und von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, wenn der Auszubildende nicht bei seinen Eltern wohnt und von der Wohnung der Eltern aus eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte nicht erreichbar ist, ferner von
- Abendhauptschulen, Berufsaufbauschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, von Fach- und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt, von Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt, sofern sie in einem zumindest zweijährigen Bildungsgang einen berufsqualifizierenden Abschluss (z.B. als „Staatlich geprüfter Techniker“) vermitteln sowie von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich um öffentliche Schulen oder um genehmigte Ersatzschulen handelt. Darüber hinaus kann auch die Teilnahme an Fernunterrichtslehrgängen und die Ableistung von Praktika förderungsfähig sein. Als Berufsfachschulen im Sinne des BAföG gelten auch die Klassen aller Formen der beruflichen Grundbildung (Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr, berufsbefähigender Bildungsgang). Als Universitäten werden hier die Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie die Gesamthochschulen bezeichnet.

Bedarfssatzgruppen

Ausgangspunkt für die Berechnung der Förderungsleistungen nach dem BAföG sind die im Gesetz festgelegten Bedarfssätze. Diese Bedarfssätze sind abhängig von der Art der Ausbildungsstätte, die von dem Schüler oder Studierenden besucht wird. Die für eine Förderung in Betracht kommenden Ausbildungsstätten sind vier Gruppen zugeordnet, für die jeweils ein einheitlicher Bedarfssatz gilt. Innerhalb dieser Gruppen wird nochmals danach unterschieden, ob der Schüler oder Studierende während der Ausbildung bei seinen Eltern oder auswärts wohnt; bei auswärtiger Unterbringung wird ein erhöhter Bedarfssatz zugrunde gelegt.

Die Bedarfssätze sind nach dem Gesetz alle zwei Jahre zu überprüfen und ggf. neu festzusetzen, um sie so insbesondere der Entwicklung der Lebenshaltungskosten anzupassen. Die letzte Anpassung, die für diese Statistik wirksam ist, erfolgte im Jahre 2010 durch das 23. BAföGÄndG vom 24. Oktober 2010 (BGBl. I S. 1422 (Nr. 52)).

Einkommen der Eltern

Bei der Förderung nach dem BAföG wird davon ausgegangen, dass zunächst die nach dem bürgerlichen Recht Unterhaltsverpflichteten, also in der Regel die Eltern, für den Unterhalt und die Ausbildung ihrer Kinder aufzukommen haben. Damit diese Belastung zumutbar bleibt, werden vom Einkommen eine Reihe von Freibeträgen für die Eltern, für den Geförderten sowie für weitere unterhaltsberechtigten Kinder der Eltern abgezogen.

Als Einkommen wird in dieser Veröffentlichung der Gesamtbetrag der positiven Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts, also das Bruttoeinkommen vor Abzug von Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung dargestellt. Ausgangsbasis für die Berechnung der Förderung nach dem BAföG ist dabei jeweils das Einkommen im vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraumes. Zieht man von diesem Einkommen die Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung sowie die zustehenden Freibeträge ab und addiert sonstige Einnahmen, die zur Deckung des Lebensunterhalts bestimmt sind (z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld), so erhält man das "anzurechnende Einkommen".

Eine Anrechnung des Einkommens der Eltern auf die Förderung kann in bestimmten Fällen völlig entfallen, so z.B. wenn der Geförderte ein Abendgymnasium oder ein Kolleg besucht, wenn er bei Beginn des Ausbildungsabschnitts bereits das 30. Lebensjahr vollendet hat oder aber eine weitere in sich selbständige Ausbildung beginnt, nachdem seine Eltern ihm gegenüber ihre Unterhaltspflicht erfüllt haben.

Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren bzw. IT-Dienstleister leiten im Auftrage der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Der in der Statistik erfasste finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, dass Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistikdaten) berücksichtigt werden.

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studierenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Ausbildungsstätten"). Eine Altersgrenze gilt grundsätzlich für Personen, die zu Beginn des Ausbildungsabschnitts das 30., bei „Masterstudiengängen“ das 35. Lebensjahr vollendet haben. Ausnahmen hiervon bestehen u.a. bei Absolventen des zweiten Bildungsweges oder bei Auszubildenden, die aus familiären Gründen (Betreuung von Kindern oder Angehörigen) an einer früheren Aufnahme der Ausbildung gehindert waren.

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studierende beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studierenden zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In dieser Fachserie wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Soll die Zahl der Geförderten zum finanziellen Aufwand für das BAföG in Beziehung gesetzt werden (wie in den Tabellen 1 bis 3), so wird sie als durchschnittlicher Monatsbestand (arithmetisches Mittel aus den zwölf Monatsbeständen) bestimmt. Es handelt sich hier also um eine fiktive Zahl, mit deren Hilfe z.B. der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Kopf errechnet werden kann.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z.B. nach Alter, Geschlecht, Vorbildung, Familienstand), so wird die Gesamtzahl aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand, bei dem unterstellt wird, dass alle Personen ganzjährig gefördert werden. Die für die Gesamtzahl der Geförderten gemachten Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr, also dem letzten Förderungsmonat.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Studierender gilt als vollgefördert, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfssatz + Zusatzbedarf z.B. für Kosten der Unterkunft oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als teilgefördert wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen, Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das "anzurechnende Einkommen" abgezogen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Einkommen der Eltern").

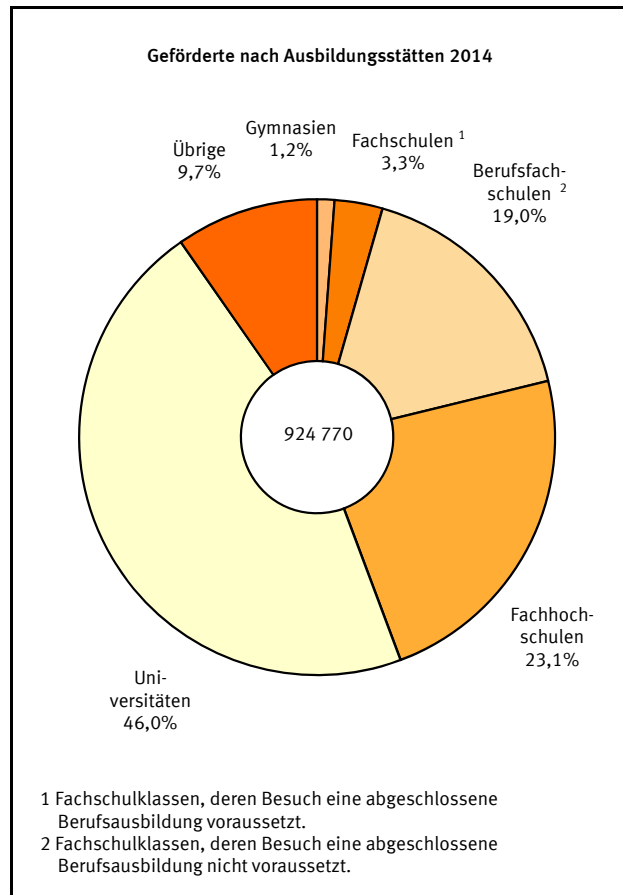
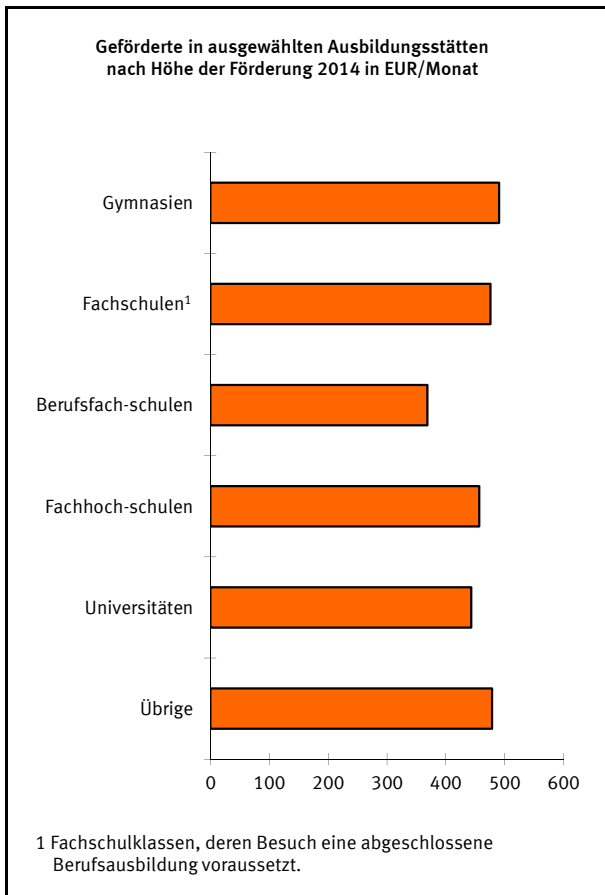
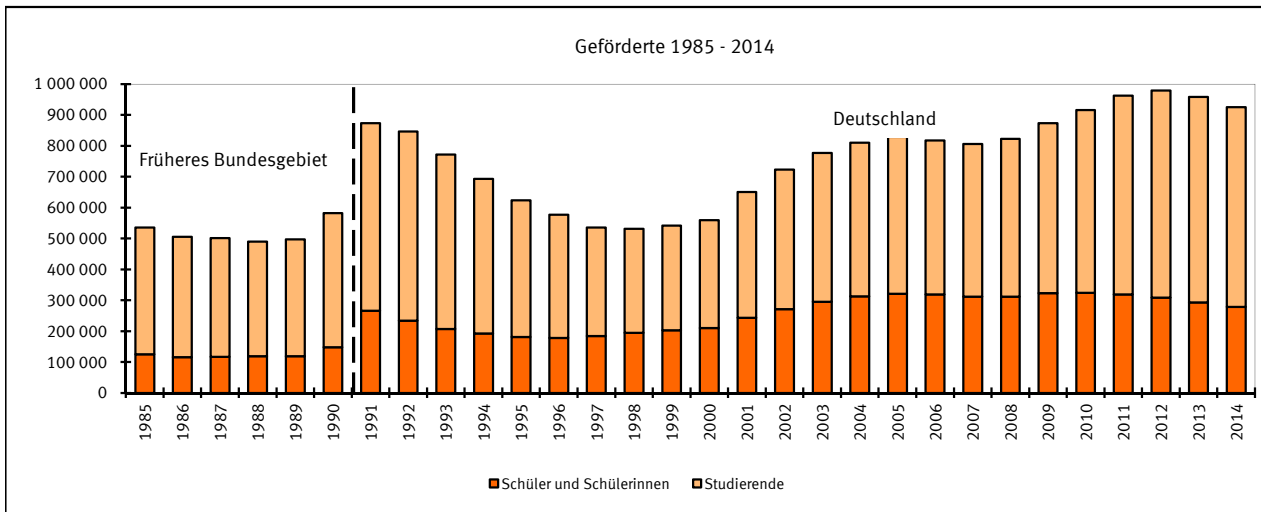
Zuschuss/Darlehen

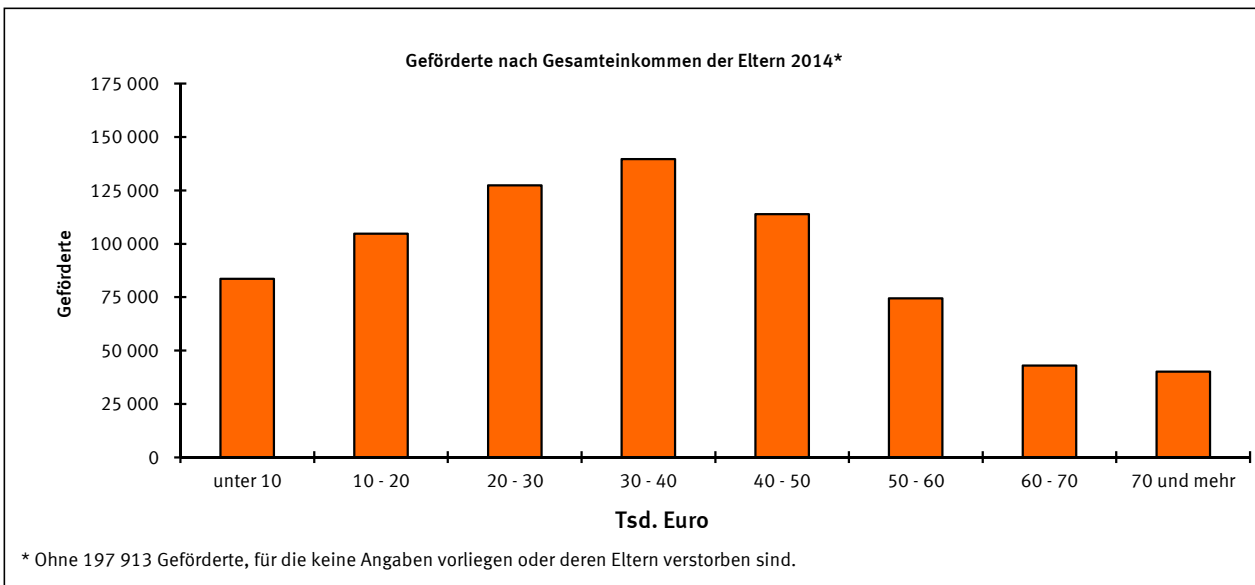
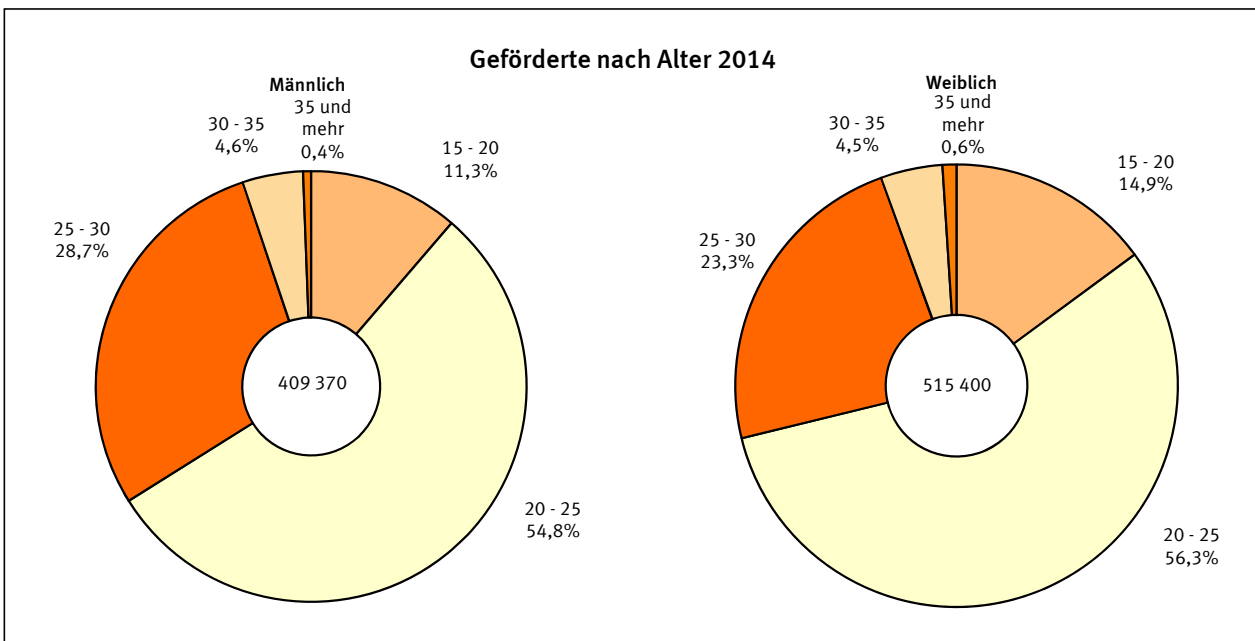
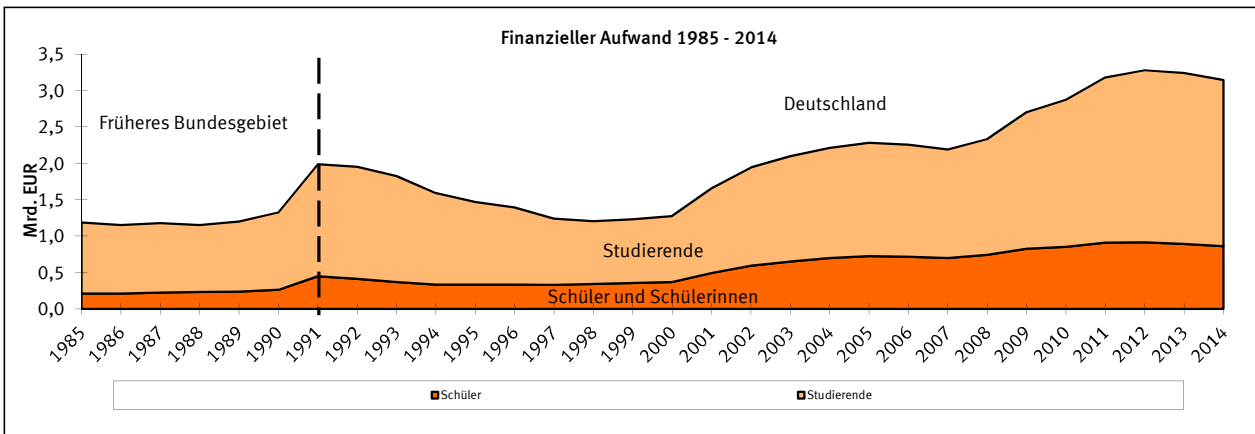
Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wurde im Berichtsjahr 2014 im Schulbereich als Zuschuss, beim Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen in der Regel je zur Hälfte als Zuschuss bzw. unverzinsliches Darlehen geleistet. In bestimmten Fällen wurde seit August 1996 beim Besuch der zuletzt genannten Ausbildungsstätten anstelle von Zuschuss und unverzinslichem Darlehen ein verzinsliches Darlehen gewährt, so z.B. nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer (vgl. 18. BAföGÄndG). Siehe dazu die Tabelle 17 dieser Veröffentlichung.

Bedarfssätze 2001 bis 2014

Schüler bzw. Studenten von:	Wohnung während der Ausbildung	Ab 1. April 2001 ¹	Ab 1. Aug. 2008 ²	Ab 1. Okt. 2010 ³
		EUR je Monat		
1. Haupt-, Realschulen, integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen sowie Fach- und Fachoberschul-klassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt	- bei den Eltern ⁴ - nicht bei den Eltern ⁵	192 348	212 383	216 465
2. Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen und Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern ⁵	348 417	383 459	391 543
3. Abendgymnasien, Kollegs sowie Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern ⁵	354 443	389 487	397 572
4. Höheren Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern ⁵	377 466	414 512	422 597

- 1 Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des Ausbildungsförderungsreformgesetzes (AföRG) vom 19. März 2001.
- 2 Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 22. BAföGÄndG vom 23. Dezember 2007.
- 3 Erhöhung der Bedarfssätze aufgrund des 23. BAföGÄndG vom 24. Oktober 2010. Der Betrag kann sich um jeweils 73 EUR für die Kranken- und Pflegeversicherung (KV-, PV-Zuschlag) erhöhen, wenn der/die Auszubildende seine/ihre Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung selbst bezahlt. Ggf. können noch ein Kinderbetreuungszuschlag von 113 EUR für das erste und 85 EUR für jedes weitere Kind hinzukommen.
- 4 Förderung nur für Schüler an zumindest zweijährigen Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen (ohne abgeschlossene Berufsausbildung).
- 5 Ab 1. Okt. 2010 einschließlich Wohnpauschale.





1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.1 Deutschland 2014

Land	Geförderte					Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat	
	insgesamt	davon erhielten			durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon			
		Vollförderung		Teilförderung			Zuschuss	Darlehen		
		Anzahl	%							Anzahl
Insgesamt										
Deutschland.....	924 770	429 006	46,4	495 764	53,6	596 380	3 142 077	64,8	35,2	439
Baden-Württemberg	90 340	34 145	37,8	56 195	62,2	55 225	292 201	62,0	38,0	441
Bayern	121 048	50 983	42,1	70 065	57,9	78 174	416 803	66,1	33,9	444
Berlin	61 978	36 565	59,0	25 413	41,0	41 849	231 776	64,7	35,3	462
Brandenburg	27 152	15 067	55,5	12 085	44,5	17 968	98 339	71,2	28,8	456
Bremen	13 955	6 086	43,6	7 869	56,4	8 661	46 394	58,9	41,1	446
Hamburg	27 308	13 710	50,2	13 598	49,8	17 181	98 090	64,5	35,5	476
Hessen	64 199	30 226	47,1	33 973	52,9	42 051	223 936	60,8	39,2	444
Mecklenburg-Vorpommern ...	20 150	8 975	44,5	11 175	55,5	13 157	72 031	65,6	34,4	456
Niedersachsen	90 019	39 010	43,3	51 009	56,7	56 357	290 082	65,0	35,0	429
Nordrhein-Westfalen	214 802	104 863	48,8	109 939	51,2	139 502	707 559	64,1	35,9	423
Rheinland-Pfalz	42 492	19 163	45,1	23 329	54,9	26 025	132 225	63,4	36,6	423
Saarland	6 567	2 709	41,3	3 858	58,7	4 127	20 349	63,7	36,3	411
Sachsen	57 939	27 276	47,1	30 663	52,9	38 819	213 439	67,6	32,4	458
Sachsen-Anhalt	28 201	13 793	48,9	14 408	51,1	18 838	100 965	68,2	31,8	447
Schleswig-Holstein	29 388	13 583	46,2	15 805	53,8	18 631	93 791	66,9	33,1	420
Thüringen	29 232	12 852	44,0	16 380	56,0	19 817	104 098	68,4	31,6	438
Schüler und Schülerinnen										
Deutschland.....	278 194	182 105	65,5	96 089	34,5	171 818	861 330	100,0	0,0	418
Baden-Württemberg	18 264	10 940	59,9	7 324	40,1	10 593	65 305	100,0	0,0	514
Bayern	36 143	23 964	66,3	12 179	33,7	21 371	129 939	99,9	0,1	507
Berlin	19 970	15 877	79,5	4 093	20,5	12 745	60 619	100	–	396
Brandenburg	11 865	7 898	66,6	3 967	33,4	7 935	38 902	100,0	0,0	409
Bremen	2 650	1 753	66,2	897	33,8	1 536	7 325	100	–	397
Hamburg	7 713	4 842	62,8	2 871	37,2	4 561	22 401	100	–	409
Hessen	14 503	9 164	63,2	5 339	36,8	8 754	42 668	100	–	406
Mecklenburg-Vorpommern ...	6 354	3 802	59,8	2 552	40,2	4 152	21 278	99,0	1,0	427
Niedersachsen	28 129	16 525	58,7	11 604	41,3	17 043	77 239	100,0	0,0	378
Nordrhein-Westfalen	65 578	44 635	68,1	20 943	31,9	40 426	186 392	100,0	0,0	384
Rheinland-Pfalz	12 347	8 091	65,5	4 256	34,5	7 294	33 715	100	–	385
Saarland	1 797	1 050	58,4	747	41,6	1 104	5 168	100	–	390
Sachsen	19 365	12 846	66,3	6 519	33,7	12 881	69 096	100,0	0,0	447
Sachsen-Anhalt	10 896	7 189	66,0	3 707	34,0	7 005	35 033	100	–	417
Schleswig-Holstein	11 499	7 057	61,4	4 442	38,6	7 064	30 454	100	–	359
Thüringen	11 121	6 472	58,2	4 649	41,8	7 356	35 796	100,0	0,0	406
Studierende										
Deutschland.....	646 576	246 901	38,2	399 675	61,8	424 562	2 280 748	51,5	48,5	448
Baden-Württemberg	72 076	23 205	32,2	48 871	67,8	44 632	226 896	51,0	49,0	424
Bayern	84 905	27 019	31,8	57 886	68,2	56 802	286 863	50,8	49,2	421
Berlin	42 008	20 688	49,2	21 320	50,8	29 104	171 156	52,2	47,8	490
Brandenburg	15 287	7 169	46,9	8 118	53,1	10 033	59 437	52,4	47,6	494
Bremen	11 305	4 333	38,3	6 972	61,7	7 125	39 069	51,3	48,7	457
Hamburg	19 595	8 868	45,3	10 727	54,7	12 620	75 689	54,0	46,0	500
Hessen	49 696	21 062	42,4	28 634	57,6	33 297	181 269	51,6	48,4	454
Mecklenburg-Vorpommern ...	13 796	5 173	37,5	8 623	62,5	9 005	50 754	51,5	48,5	470
Niedersachsen	61 890	22 485	36,3	39 405	63,7	39 314	212 843	52,3	47,7	451
Nordrhein-Westfalen	149 224	60 228	40,4	88 996	59,6	99 076	521 167	51,3	48,7	438
Rheinland-Pfalz	30 145	11 072	36,7	19 073	63,3	18 732	98 510	50,9	49,1	438
Saarland	4 770	1 659	34,8	3 111	65,2	3 023	15 181	51,3	48,7	419
Sachsen	38 574	14 430	37,4	24 144	62,6	25 938	144 343	52,0	48,0	464
Sachsen-Anhalt	17 305	6 604	38,2	10 701	61,8	11 833	65 933	51,4	48,6	464
Schleswig-Holstein	17 889	6 526	36,5	11 363	63,5	11 567	63 337	51,0	49,0	456
Thüringen	18 111	6 380	35,2	11 731	64,8	12 461	68 302	51,9	48,1	457

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.
Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 EUR			
Deutschland										
2009	873 082	441 535	50,6	431 547	49,4	559 395	2 702 569	66,3	33,7	403
2010	916 295	447 787	48,9	468 507	51,1	584 850	2 873 065	65,9	34,1	409
2011	962 834	458 185	47,6	504 649	52,4	615 368	3 180 046	65,3	34,7	431
2012	979 347	457 349	46,7	521 998	53,3	630 164	3 277 975	64,9	35,1	433
2013	958 743	445 630	46,5	513 113	53,5	619 620	3 240 623	64,8	35,2	436
2014	924 770	429 006	46,4	495 764	53,6	596 380	3 142 077	64,8	35,2	439
Baden-Württemberg										
2009	79 865	33 465	41,9	46 400	58,1	48 962	230 734	62,4	37,6	393
2010	85 414	35 127	41,1	50 287	58,9	52 221	248 825	61,8	38,2	397
2011	90 221	35 870	39,8	54 351	60,2	55 601	279 658	61,6	38,4	419
2012	95 334	36 458	38,2	58 876	61,8	58 570	299 973	61,5	38,5	427
2013	94 487	36 519	38,7	57 968	61,4	58 276	300 336	61,4	38,6	429
2014	90 340	34 145	37,8	56 195	62,2	55 225	292 201	62,0	38,0	441
Bayern										
2009	111 250	52 023	46,8	59 227	53,2	69 966	325 890	65,6	34,4	388
2010	118 549	55 724	47,0	62 825	53,0	74 797	351 400	65,4	34,6	392
2011	129 432	58 054	44,9	71 378	55,1	81 655	404 458	64,9	35,1	413
2012	130 254	56 148	43,1	74 106	56,9	85 064	434 684	65,0	35,0	426
2013	127 271	53 739	42,2	73 532	57,8	82 908	433 893	65,5	34,5	436
2014	121 048	50 983	42,1	70 065	57,9	78 174	416 803	66,1	33,9	444
Berlin										
2009	53 494	31 746	59,3	21 748	40,7	36 074	185 422	65,6	34,4	428
2010	56 864	33 739	59,3	23 125	40,7	38 110	199 380	65,5	34,5	436
2011	60 816	35 472	58,3	25 344	41,7	40 976	225 157	65,3	34,7	458
2012	63 000	36 526	58,0	26 474	42,0	42 748	234 024	65,0	35,0	456
2013	63 080	36 726	58,2	26 354	41,8	42 836	234 879	64,8	35,2	457
2014	61 978	36 565	59,0	25 413	41,0	41 849	231 776	64,7	35,3	462
Brandenburg										
2009	34 356	18 673	54,4	15 683	45,6	22 466	104 933	74,8	25,2	389
2010	33 268	17 933	53,9	15 335	46,1	21 794	106 409	73,0	27,0	407
2011	32 052	17 162	53,5	14 890	46,5	20 865	109 576	71,7	28,3	438
2012	30 882	16 576	53,7	14 306	46,3	19 891	106 779	71,1	28,9	447
2013	28 733	15 617	54,4	13 116	45,6	18 926	102 438	70,8	29,2	451
2014	27 152	15 067	55,5	12 085	44,5	17 968	98 339	71,2	28,8	456
Bremen										
2009	12 623	7 560	59,9	5 063	40,1	7 641	39 174	59,3	40,7	427
2010	13 695	8 339	60,9	5 356	39,1	8 253	42 540	59,1	40,9	430
2011	14 637	8 884	60,7	7 753	53,0	8 932	47 579	58,7	41,3	444
2012	15 209	7 013	46,1	8 196	53,9	9 287	49 073	58,7	41,3	440
2013	14 744	6 542	44,4	8 202	55,6	9 225	48 666	58,9	41,1	440
2014	13 955	6 086	43,6	7 869	56,4	8 661	46 394	58,9	41,1	446
Hamburg										
2009	23 701	12 244	51,7	11 457	48,3	14 873	80 893	63,1	36,9	453
2010	25 825	13 162	51,0	12 663	49,0	16 088	87 908	63,4	36,6	455
2011	27 742	13 751	49,6	13 991	50,4	17 551	98 919	63,4	36,6	470
2012	29 106	14 185	48,7	14 921	51,3	18 386	104 979	63,7	36,3	476
2013	28 813	14 093	48,9	14 720	51,1	18 196	104 701	64,1	35,9	479
2014	27 308	13 710	50,2	13 598	49,8	17 181	98 090	64,5	35,5	476
Hessen										
2009	54 095	25 996	48,1	28 099	51,9	34 783	178 705	61,8	38,2	428
2010	59 227	28 691	48,4	30 536	51,6	38 247	198 352	61,9	38,1	432
2011	62 735	30 420	48,5	32 315	51,5	40 865	219 558	61,4	38,6	448
2012	64 696	31 246	48,3	33 450	51,7	42 350	226 292	61,3	38,7	445
2013	64 818	30 735	47,4	34 083	52,6	42 396	225 367	61,2	38,8	443
2014	64 199	30 226	47,1	33 973	52,9	42 051	223 936	60,8	39,2	444

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.1 Insgesamt

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Mecklenburg-Vorpommern										
2009	25 557	11 559	45,2	13 998	54,8	17 064	82 794	70,3	29,7	404
2010	24 673	11 013	44,6	13 660	55,4	16 369	82 004	68,6	31,4	417
2011	24 465	10 652	43,5	13 813	56,5	15 991	85 070	67,1	32,9	443
2012	23 303	10 045	43,1	13 258	56,9	15 350	82 408	66,4	33,6	447
2013	21 789	9 468	43,5	12 321	56,5	14 162	76 787	66,0	34,0	452
2014	20 150	8 975	44,5	11 175	55,5	13 157	72 031	65,6	34,4	456
Niedersachsen										
2009	82 136	36 827	44,8	45 309	55,2	51 437	251 012	66,2	33,8	407
2010	88 772	39 565	44,6	49 207	55,4	55 545	272 007	65,8	34,2	408
2011	95 902	41 843	43,6	54 059	56,4	60 342	308 599	65,2	34,8	426
2012	97 036	42 122	43,4	54 914	56,6	60 686	309 071	65,0	35,0	424
2013	91 627	40 272	44,0	51 355	56,0	57 775	295 936	65,3	34,7	427
2014	90 019	39 010	43,3	51 009	56,7	56 357	290 082	65,0	35,0	429
Nordrhein-Westfalen										
2009	177 971	105 391	59,2	72 580	40,8	114 372	555 356	66,0	34,0	405
2010	189 897	98 629	51,9	91 267	48,1	121 353	594 726	66,1	33,9	408
2011	203 371	104 486	51,4	98 885	48,6	128 574	656 288	65,7	34,3	425
2012	213 263	107 043	50,2	106 220	49,8	136 731	695 985	65,0	35,0	424
2013	216 327	106 715	49,3	109 612	50,7	139 528	708 969	64,2	35,8	423
2014	214 802	104 863	48,8	109 939	51,2	139 502	707 559	64,1	35,9	423
Rheinland-Pfalz										
2009	37 963	17 850	47,0	20 113	53,0	23 729	111 122	63,0	37,0	390
2010	41 628	19 528	46,9	22 100	53,1	25 845	122 061	63,2	36,8	394
2011	44 183	20 377	46,1	23 806	53,9	27 741	137 916	63,0	37,0	414
2012	45 012	20 545	45,6	24 467	54,4	28 191	141 685	63,1	36,9	419
2013	44 216	20 248	45,8	23 968	54,2	27 535	139 145	63,5	36,5	421
2014	42 492	19 163	45,1	23 329	54,9	26 025	132 225	63,4	36,6	423
Saarland										
2009	5 839	2 673	45,8	3 166	54,2	3 652	16 765	62,7	37,3	383
2010	6 378	2 844	44,6	3 534	55,4	3 994	18 342	62,5	37,5	383
2011	6 854	2 997	43,7	3 857	56,3	4 340	20 911	62,5	37,5	402
2012	6 876	2 936	42,7	3 940	57,3	4 393	21 368	62,9	37,1	405
2013	6 798	2 840	41,8	3 958	58,2	4 325	21 223	63,4	36,6	409
2014	6 567	2 709	41,3	3 858	58,7	4 127	20 349	63,7	36,3	411
Sachsen										
2009	74 713	36 872	49,4	37 841	50,6	49 261	234 825	69,9	30,1	397
2010	72 182	35 239	48,8	36 943	51,2	47 429	236 662	69,0	31,0	416
2011	70 227	33 122	47,2	37 105	52,8	46 484	250 163	68,4	31,6	448
2012	67 736	31 421	46,4	36 315	53,6	44 584	241 543	67,8	32,2	451
2013	62 956	29 281	46,5	33 675	53,5	42 244	230 399	67,8	32,2	455
2014	57 939	27 276	47,1	30 663	52,9	38 819	213 439	67,6	32,4	458
Sachsen-Anhalt										
2009	35 861	18 340	51,1	17 521	48,9	23 781	109 054	71,6	28,4	382
2010	34 989	17 525	50,1	17 464	49,9	23 066	110 161	70,3	29,7	398
2011	33 869	16 597	49,0	17 272	51,0	22 546	116 042	69,3	30,7	429
2012	32 424	15 863	48,9	16 561	51,1	21 537	112 460	68,5	31,5	435
2013	30 401	14 774	48,6	15 627	51,4	20 603	108 915	68,5	31,5	441
2014	28 201	13 793	48,9	14 408	51,1	18 838	100 965	68,2	31,8	447
Schleswig-Holstein										
2009	25 081	11 943	47,6	13 138	52,4	15 869	76 599	66,8	33,2	402
2010	27 108	12 947	47,8	14 161	52,2	16 986	83 001	66,8	33,2	407
2011	29 202	13 613	46,6	15 589	53,4	18 448	93 334	66,8	33,2	422
2012	29 948	13 753	45,9	16 195	54,1	19 066	95 860	66,7	33,3	419
2013	29 908	13 764	46,0	16 144	54,0	18 868	94 842	66,9	33,1	419
2014	29 388	13 583	46,2	15 805	53,8	18 631	93 791	66,9	33,1	420
Thüringen										
2009	38 577	18 373	47,6	20 204	52,4	25 467	119 290	71,0	29,0	390
2010	37 826	17 782	47,0	20 044	53,0	24 752	119 287	69,9	30,1	402
2011	37 126	16 885	45,5	20 241	54,5	24 457	126 817	68,8	31,2	432
2012	35 268	15 469	43,9	19 799	56,1	23 332	121 791	68,2	31,8	435
2013	32 775	14 297	43,6	18 478	56,4	21 818	114 126	68,4	31,6	436
2014	29 232	12 852	44,0	16 380	56,0	19 817	104 098	68,4	31,6	438

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 EUR			
Deutschland										
2009	322 663	226 848	70,3	95 815	29,7	199 201	826 673	100,0	0,0	346
2010	323 808	214 956	66,4	108 852	33,6	199 086	853 820	100,0	0,0	357
2011	319 206	211 260	66,2	107 946	33,8	196 774	910 165	100,0	0,0	385
2012	308 288	202 576	65,7	105 712	34,3	189 936	912 949	100,0	0,0	401
2013	292 815	192 259	65,7	100 556	34,3	180 989	891 222	100,0	0,0	410
2014	278 194	182 105	65,5	96 089	34,5	171 818	861 330	100,0	0,0	418
Baden-Württemberg										
2009	22 878	14 307	62,5	8 571	37,5	13 313	54 594	100	–	342
2010	22 943	14 159	61,7	8 784	38,3	13 137	55 837	100,0	0,0	354
2011	22 166	13 397	60,4	8 769	39,6	12 822	61 727	100,0	0,0	401
2012	21 220	12 659	59,7	8 561	40,3	12 385	65 295	100,0	0,0	439
2013	19 717	12 188	61,8	7 529	38,2	11 495	64 074	100,0	0,0	465
2014	18 264	10 940	59,9	7 324	40,1	10 593	65 305	100,0	0,0	514
Bayern										
2009	41 693	28 938	69,4	12 755	30,6	23 614	97 744	100,0	0,0	345
2010	42 738	30 047	70,3	12 691	29,7	24 746	104 549	100,0	0,0	352
2011	43 456	29 959	68,9	13 497	31,1	25 220	116 792	100,0	0,0	386
2012	40 349	27 395	67,9	12 954	32,1	23 873	126 550	100,0	0,0	442
2013	38 267	25 577	66,8	12 690	33,2	22 517	130 311	99,9	0,1	482
2014	36 143	23 964	66,3	12 179	33,7	21 371	129 939	99,9	0,1	507
Berlin										
2009	19 380	15 185	78,4	4 195	21,6	12 346	52 967	100,0	0,0	358
2010	20 253	15 980	78,9	4 273	21,1	12 881	57 010	100	–	369
2011	20 916	16 484	78,8	4 432	21,2	13 292	63 264	100	–	397
2012	20 871	16 342	78,3	4 529	21,7	13 406	63 661	100,0	0,0	396
2013	20 420	16 069	78,7	4 351	21,3	13 143	62 328	100	–	395
2014	19 970	15 877	79,5	4 093	20,5	12 745	60 619	100	–	396
Brandenburg										
2009	18 502	11 833	64,0	6 669	36,0	12 346	49 504	100,0	0,0	334
2010	16 607	10 711	64,5	5 896	35,5	10 959	46 079	100,0	0,0	350
2011	14 853	9 601	64,6	5 252	35,4	9 647	44 608	100,0	0,0	385
2012	13 629	8 818	64,7	4 811	35,3	8 768	42 483	100,0	0,0	404
2013	12 551	8 269	65,9	4 282	34,1	8 203	39 929	100,0	0,0	406
2014	11 865	7 898	66,6	3 967	33,4	7 935	38 902	100,0	0,0	409
Bremen										
2009	2 621	2 096	80,0	525	20,0	1 531	6 552	100	–	357
2010	2 777	2 226	80,2	551	19,8	1 614	7 113	100	–	367
2011	2 817	1 994	70,8	823	29,2	1 650	7 668	100	–	387
2012	2 795	1 933	69,2	862	30,8	1 648	7 774	100	–	393
2013	2 757	1 838	66,7	919	33,3	1 626	7 731	100	–	396
2014	2 650	1 753	66,2	897	33,8	1 536	7 325	100	–	397
Hamburg										
2009	6 848	4 424	64,6	2 424	35,4	3 923	16 932	100	–	360
2010	7 254	4 693	64,7	2 561	35,3	4 184	18 600	100	–	371
2011	7 588	4 796	63,2	2 792	36,8	4 460	21 047	100	–	393
2012	7 726	4 790	62,0	2 936	38,0	4 545	21 409	100	–	392
2013	7 528	4 595	61,0	2 933	39,0	4 432	21 241	100	–	399
2014	7 713	4 842	62,8	2 871	37,2	4 561	22 401	100	–	409
Hessen										
2009	13 843	8 775	63,4	5 068	36,6	8 316	35 647	100	–	357
2010	14 917	9 496	63,7	5 421	36,3	9 019	40 128	100,0	0,0	371
2011	15 303	9 876	64,5	5 427	35,5	9 263	44 283	100	–	398
2012	15 516	10 006	64,5	5 510	35,5	9 382	46 084	100	–	409
2013	15 018	9 459	63,0	5 559	37,0	9 257	45 370	100,0	0,0	408
2014	14 503	9 164	63,2	5 339	36,8	8 754	42 668	100	–	406

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.2 Schüler

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%					
Mecklenburg-Vorpommern										
2009	10 995	6 362	57,9	4 633	42,1	7 450	32 425	100,0	0,0	363
2010	9 607	5 650	58,8	3 957	41,2	6 396	29 279	100	–	382
2011	8 623	5 073	58,8	3 550	41,2	5 662	27 889	100,0	0,0	410
2012	7 845	4 593	58,5	3 252	41,5	5 135	25 807	100,0	0,0	419
2013	7 004	4 131	59,0	2 873	41,0	4 574	23 282	100,0	0,0	424
2014	6 354	3 802	59,8	2 552	40,2	4 152	21 278	99,0	1,0	427
Niedersachsen										
2009	29 430	17 946	61,0	11 484	39,0	17 644	72 784	100,0	0,0	344
2010	31 256	18 973	60,7	12 283	39,3	18 773	78 036	100,0	0,0	346
2011	31 741	19 230	60,6	12 511	39,4	19 285	84 735	100,0	0,0	366
2012	31 227	18 682	59,8	12 545	40,2	18 795	83 377	100,0	0,0	370
2013	29 930	17 835	59,6	12 095	40,4	18 113	81 436	100,0	0,0	375
2014	28 129	16 525	58,7	11 604	41,3	17 043	77 239	100,0	0,0	378
Nordrhein-Westfalen										
2009	65 267	58 312	89,3	6 955	10,7	40 056	167 707	100,0	0,0	349
2010	68 576	47 041	68,6	21 535	31,4	42 192	180 505	100,0	0,0	357
2011	69 933	48 444	69,3	21 489	30,7	42 814	192 890	100,0	0,0	375
2012	69 810	48 105	68,9	21 705	31,1	42 951	195 842	100,0	0,0	380
2013	67 545	46 172	68,4	21 373	31,6	40 971	188 176	100	–	383
2014	65 578	44 635	68,1	20 943	31,9	40 426	186 392	100,0	0,0	384
Rheinland-Pfalz										
2009	12 690	8 470	66,7	4 220	33,3	7 492	27 835	100	–	310
2010	13 801	9 195	66,6	4 606	33,4	8 098	30 855	100	–	318
2011	13 914	9 200	66,1	4 714	33,9	8 286	34 354	100	–	345
2012	13 616	8 955	65,8	4 661	34,2	8 122	35 662	100	–	366
2013	13 051	8 546	65,5	4 505	34,5	7 847	35 830	100	–	381
2014	12 347	8 091	65,5	4 256	34,5	7 294	33 715	100	–	385
Saarland										
2009	1 725	1 076	62,4	649	37,6	1 019	4 047	100	–	331
2010	1 779	1 067	60,0	712	40,0	1 072	4 263	100	–	331
2011	1 859	1 115	60,0	744	40,0	1 122	4 904	100	–	364
2012	1 890	1 093	57,8	797	42,2	1 144	5 175	100	–	377
2013	1 869	1 067	57,1	802	42,9	1 151	5 325	100	–	386
2014	1 797	1 050	58,4	747	41,6	1 104	5 168	100	–	390
Sachsen										
2009	31 532	20 772	65,9	10 760	34,1	20 963	89 542	100,0	0,0	356
2010	28 287	18 673	66,0	9 614	34,0	18 684	86 073	100,0	0,0	384
2011	25 483	16 710	65,6	8 773	34,4	17 152	87 059	100,0	0,0	423
2012	23 540	15 470	65,7	8 070	34,3	15 523	80 941	100,0	0,0	435
2013	21 175	14 120	66,7	7 055	33,3	14 487	76 901	99,9	0,1	442
2014	19 365	12 846	66,3	6 519	33,7	12 881	69 096	100,0	0,0	447
Sachsen-Anhalt										
2009	17 368	11 395	65,6	5 973	34,4	11 371	45 467	100,0	0,0	333
2010	15 751	10 378	65,9	5 373	34,1	10 215	43 270	100	–	353
2011	14 162	9 317	65,8	4 845	34,2	9 324	43 209	100,0	0,0	386
2012	12 941	8 550	66,1	4 391	33,9	8 336	39 867	100,0	0,0	399
2013	11 886	7 909	66,5	3 977	33,5	7 848	38 603	99,9	0,1	410
2014	10 896	7 189	66,0	3 707	34,0	7 005	35 033	100	–	417
Schleswig-Holstein										
2009	10 270	6 264	61,0	4 006	39,0	6 182	24 737	100	–	333
2010	10 977	6 740	61,4	4 237	38,6	6 558	26 709	100	–	339
2011	11 667	7 121	61,0	4 546	39,0	7 088	30 206	100	–	355
2012	11 939	7 185	60,2	4 754	39,8	7 228	30 886	100	–	356
2013	11 914	7 198	60,4	4 716	39,6	7 193	30 853	100,0	0,0	357
2014	11 499	7 057	61,4	4 442	38,6	7 064	30 454	100	–	359
Thüringen										
2009	17 621	10 693	60,7	6 928	39,3	11 637	48 190	100,0	0,0	345
2010	16 285	9 927	61,0	6 358	39,0	10 557	45 513	100,0	0,0	359
2011	14 725	8 943	60,7	5 782	39,3	9 687	45 530	100,0	0,0	392
2012	13 374	8 000	59,8	5 374	40,2	8 695	42 137	100,0	0,0	404
2013	12 183	7 286	59,8	4 897	40,2	8 132	39 834	99,9	0,1	408
2014	11 121	6 472	58,2	4 649	41,8	7 356	35 796	100,0	0,0	406

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.3 Studierende

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhalten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 EUR			
Deutschland										
2009	550 369	214 654	39,0	335 715	61,0	360 165	1 875 731	51,5	48,5	434
2010	592 430	232 796	39,3	359 633	60,7	385 736	2 019 078	51,4	48,6	436
2011	643 578	246 895	38,4	396 683	61,6	418 565	2 269 706	51,4	48,6	452
2012	671 059	254 773	38,0	416 286	62,0	440 228	2 365 026	51,4	48,6	448
2013	665 928	253 371	38,0	412 557	62,0	438 631	2 349 400	51,5	48,5	446
2014	646 576	246 901	38,2	399 675	61,8	424 562	2 280 748	51,5	48,5	448
Baden-Württemberg										
2009	56 985	19 157	33,6	37 828	66,4	35 648	176 131	50,7	49,3	412
2010	62 469	20 968	33,6	41 501	66,4	39 084	192 985	50,7	49,3	411
2011	68 050	22 469	33,0	45 581	67,0	42 777	217 915	50,7	49,3	425
2012	74 114	23 799	32,1	50 315	67,9	46 185	234 678	50,8	49,2	423
2013	74 770	24 331	32,5	50 439	67,5	46 781	236 262	50,9	49,1	421
2014	72 076	23 205	32,2	48 871	67,8	44 632	226 896	51,0	49,0	424
Bayern										
2009	69 548	23 081	33,2	46 467	66,8	46 348	228 121	50,9	49,1	410
2010	75 796	25 666	33,9	50 130	66,1	50 045	246 817	50,8	49,2	411
2011	85 966	28 087	32,7	57 879	67,3	56 430	287 632	50,7	49,3	425
2012	89 905	28 753	32,0	61 152	68,0	61 191	308 134	50,7	49,3	420
2013	89 004	28 162	31,6	60 842	68,4	60 391	303 582	50,7	49,3	419
2014	84 905	27 019	31,8	57 886	68,2	56 802	286 863	50,8	49,2	421
Berlin										
2009	34 110	16 557	48,5	17 553	51,5	23 726	132 439	51,8	48,2	465
2010	36 608	17 756	48,5	18 852	51,5	25 227	142 361	51,7	48,3	470
2011	39 900	18 988	47,6	20 912	52,4	27 684	161 892	51,7	48,3	487
2012	42 129	20 184	47,9	21 945	52,1	29 342	170 363	51,9	48,1	484
2013	42 660	20 657	48,4	22 003	51,6	29 692	172 551	52,1	47,9	484
2014	42 008	20 688	49,2	21 320	50,8	29 104	171 156	52,2	47,8	490
Brandenburg										
2009	15 852	6 840	43,1	9 012	56,9	10 119	55 421	52,3	47,7	456
2010	16 658	7 222	43,4	9 436	56,6	10 833	60 323	52,5	47,5	464
2011	17 194	7 560	44,0	9 634	56,0	11 214	64 953	52,3	47,7	483
2012	17 253	7 758	45,0	9 495	55,0	11 123	64 296	52,1	47,9	482
2013	16 182	7 348	45,4	8 834	54,6	10 722	62 509	52,2	47,8	486
2014	15 287	7 169	46,9	8 118	53,1	10 033	59 437	52,4	47,6	494
Bremen										
2009	10 002	5 464	54,6	4 538	45,4	6 109	32 621	51,1	48,9	445
2010	10 917	6 112	56,0	4 805	44,0	6 638	35 422	50,9	49,1	445
2011	11 819	4 889	41,4	6 930	58,6	7 282	39 909	50,8	49,2	457
2012	12 414	5 080	40,9	7 334	59,1	7 639	41 299	50,9	49,1	451
2013	11 987	4 704	39,2	7 283	60,8	7 600	40 936	51,1	48,9	449
2014	11 305	4 333	38,3	6 972	61,7	7 125	39 069	51,3	48,7	457
Hamburg										
2009	16 847	7 817	46,4	9 030	53,6	10 946	63 936	53,3	46,7	487
2010	18 563	8 466	45,6	10 097	54,4	11 900	69 287	53,6	46,4	485
2011	20 144	8 951	44,4	11 193	55,6	13 084	77 827	53,5	46,5	496
2012	21 380	9 395	43,9	11 985	56,1	13 840	83 570	54,4	45,6	503
2013	21 285	9 498	44,6	11 787	55,4	13 764	83 460	54,9	45,1	505
2014	19 595	8 868	45,3	10 727	54,7	12 620	75 689	54,0	46,0	500
Hessen										
2009	40 249	17 218	42,8	23 031	57,2	26 465	143 042	52,3	47,7	450
2010	44 308	19 193	43,3	25 115	56,7	29 228	158 222	52,2	47,8	451
2011	47 431	20 544	43,3	26 887	56,7	31 601	175 272	51,7	48,3	462
2012	49 180	21 240	43,2	27 940	56,8	32 969	180 208	51,4	48,6	456
2013	49 800	21 276	42,7	28 524	57,3	33 139	179 998	51,4	48,6	453
2014	49 696	21 062	42,4	28 634	57,6	33 297	181 269	51,6	48,4	454

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Umfang, Art der Förderung und Ländern
1.2 2009 bis 2014
1.2.3 Studierende

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnitt- licher Förderungsbetrag pro Person ¹ EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnitt- licher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuss	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 EUR			
Mecklenburg-Vorpommern										
2009	14 560	5 197	35,7	9 363	64,3	9 613	50 367	51,2	48,8	437
2010	15 062	5 363	35,6	9 699	64,4	9 972	52 716	51,2	48,8	441
2011	15 842	5 579	35,2	10 263	64,8	10 329	57 181	51,1	48,9	461
2012	15 458	5 452	35,3	10 006	64,7	10 215	56 602	51,1	48,9	462
2013	14 785	5 337	36,1	9 448	63,9	9 588	53 506	51,2	48,8	465
2014	13 796	5 173	37,5	8 623	62,5	9 005	50 754	51,5	48,5	470
Niedersachsen										
2009	52 704	18 880	35,8	33 824	64,2	33 792	178 221	52,3	47,7	440
2010	57 512	20 588	35,8	36 924	64,2	36 770	193 959	52,1	47,9	440
2011	64 156	22 609	35,2	41 547	64,8	41 054	223 848	52,1	47,9	454
2012	65 809	23 440	35,6	42 369	64,4	41 890	225 694	52,0	48,0	449
2013	61 697	22 437	36,4	39 260	63,6	39 662	214 500	52,2	47,8	451
2014	61 890	22 485	36,3	39 405	63,7	39 314	212 843	52,3	47,7	451
Nordrhein-Westfalen										
2009	112 693	47 069	41,8	65 624	58,2	74 311	387 616	51,2	48,8	435
2010	121 313	51 582	42,5	69 730	57,5	79 156	414 184	51,3	48,7	436
2011	133 429	56 036	42,0	77 393	58,0	85 755	463 370	51,4	48,6	450
2012	143 453	58 938	41,1	84 515	58,9	93 780	500 144	51,3	48,7	444
2013	148 782	60 543	40,7	88 239	59,3	98 557	520 793	51,3	48,7	440
2014	149 224	60 228	40,4	88 996	59,6	99 076	521 167	51,3	48,7	438
Rheinland-Pfalz										
2009	25 270	9 377	37,1	15 893	62,9	16 236	83 277	50,7	49,3	427
2010	27 824	10 331	37,1	17 493	62,9	17 745	91 194	50,7	49,3	428
2011	30 268	11 176	36,9	19 092	63,1	19 455	103 560	50,7	49,3	444
2012	31 396	11 590	36,9	19 806	63,1	20 069	106 023	50,7	49,3	440
2013	31 165	11 702	37,5	19 463	62,5	19 688	103 315	50,8	49,2	437
2014	30 145	11 072	36,7	19 073	63,3	18 732	98 510	50,9	49,1	438
Saarland										
2009	4 113	1 596	38,8	2 517	61,2	2 633	12 717	50,8	49,2	403
2010	4 599	1 777	38,6	2 822	61,4	2 922	14 079	51,1	48,9	402
2011	4 995	1 882	37,7	3 113	62,3	3 218	16 007	51,1	48,9	415
2012	4 986	1 843	37,0	3 143	63,0	3 249	16 193	51,0	49,0	415
2013	4 929	1 773	36,0	3 156	64,0	3 174	15 899	51,1	48,9	417
2014	4 770	1 659	34,8	3 111	65,2	3 023	15 181	51,3	48,7	419
Sachsen										
2009	43 178	16 099	37,3	27 079	62,7	28 296	145 276	51,4	48,6	428
2010	43 893	16 565	37,7	27 328	62,3	28 743	150 585	51,4	48,6	437
2011	44 742	16 411	36,7	28 331	63,3	29 332	163 095	51,5	48,5	463
2012	44 196	15 951	36,1	28 245	63,9	29 060	160 603	51,6	48,4	461
2013	41 781	15 161	36,3	26 620	63,7	27 757	153 498	51,7	48,3	461
2014	38 574	14 430	37,4	24 144	62,6	25 938	144 343	52,0	48,0	464
Sachsen-Anhalt										
2009	18 493	6 945	37,6	11 548	62,4	12 410	63 588	51,2	48,8	427
2010	19 237	7 146	37,1	12 091	62,9	12 850	66 884	51,2	48,8	434
2011	19 706	7 280	36,9	12 426	63,1	13 221	72 830	51,1	48,9	459
2012	19 483	7 313	37,5	12 170	62,5	13 201	72 592	51,1	48,9	458
2013	18 515	6 865	37,1	11 650	62,9	12 755	70 312	51,2	48,8	459
2014	17 305	6 604	38,2	10 701	61,8	11 833	65 933	51,4	48,6	464
Schleswig-Holstein										
2009	14 809	5 677	38,3	9 132	61,7	9 686	51 857	50,9	49,1	446
2010	16 130	6 206	38,5	9 924	61,5	10 428	56 287	51,0	49,0	450
2011	17 535	6 492	37,0	11 043	63,0	11 360	63 128	50,9	49,1	463
2012	18 009	6 568	36,5	11 441	63,5	11 838	64 974	50,9	49,1	457
2013	17 994	6 566	36,5	11 428	63,5	11 675	63 988	50,9	49,1	457
2014	17 889	6 526	36,5	11 363	63,5	11 567	63 337	51,0	49,0	456
Thüringen										
2009	20 956	7 680	36,6	13 276	63,4	13 830	71 100	51,4	48,6	428
2010	21 541	7 855	36,5	13 686	63,5	14 195	73 774	51,4	48,6	433
2011	22 401	7 942	35,5	14 459	64,5	14 770	81 287	51,3	48,7	459
2012	21 894	7 469	34,1	14 425	65,9	14 637	79 654	51,3	48,7	453
2013	20 592	7 011	34,0	13 581	66,0	13 686	74 293	51,6	48,4	452
2014	18 111	6 380	35,2	11 731	64,8	12 461	68 302	51,9	48,1	457

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
Deutschland									
Hauptschulen	2012	678	314	2 502	2 502	100	–	–	664
	2013	692	319	2 601	2 601	100	–	–	681
	2014	734	354	3 121	3 121	100	–	–	734
Realschulen	2012	1 130	523	3 732	3 732	100	–	–	594
	2013	1 218	564	4 198	4 198	100,0	0	0,0	620
	2014	1 298	597	4 653	4 653	100	–	–	650
Integrierte Gesamtschulen	2012	659	412	2 208	2 208	100	–	–	447
	2013	680	406	2 164	2 164	100	–	–	444
	2014	686	423	2 189	2 189	100	–	–	431
Gymnasien	2012	12 238	7 270	41 650	41 650	100	–	–	477
	2013	11 568	6 815	39 775	39 775	100	–	–	486
	2014	10 877	6 394	37 631	37 616	100,0	16	0,0	490
Berufsfachschulen.....	2012	153 763	95 980	395 818	395 797	100,0	20	0,0	344
	2013	145 605	91 129	389 669	389 651	100,0	18	0,0	356
	2014	137 975	85 702	375 642	375 517	100,0	126	0,0	365
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2012	17 837	11 935	51 430	51 425	100,0	5	0,0	359
	2013	17 631	11 850	54 107	54 107	100	–	–	381
	2014	16 953	11 515	54 610	54 603	100,0	8	0,0	395
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht voraussetzt	2012	5 148	3 051	16 438	16 438	100,0	0	0,0	449
	2013	5 094	2 976	16 203	16 199	100,0	4	0,0	454
	2014	5 020	2 921	16 541	16 541	100	–	–	472
Abendhauptschulen	2012	1 383	612	3 350	3 350	100	–	–	456
	2013	1 290	557	3 005	3 005	100	–	–	449
	2014	1 312	601	3 288	3 288	100	–	–	456
Abendrealschulen	2012	12 004	6 324	32 693	32 693	100	–	–	431
	2013	11 684	6 093	31 629	31 629	100	–	–	433
	2014	11 246	5 968	30 975	30 975	100	–	–	433
Berufsaufbauschulen	2012	3 830	1 829	14 520	14 518	100,0	2	0,0	662
	2013	3 630	1 743	15 430	15 429	100,0	1	0,0	738
	2014	3 279	1 580	14 793	14 788	100,0	5	0,0	780
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	21 227	10 484	49 514	49 512	100,0	3	0,0	394
	2013	18 497	9 180	43 527	43 527	100	–	–	395
	2014	16 411	8 166	38 809	38 771	99,9	38	0,1	396
Abendgymnasien	2012	4 118	2 499	15 965	15 960	100,0	5	0,0	532
	2013	3 912	2 386	15 174	15 174	100	–	–	530
	2014	3 740	2 310	14 530	14 530	100	–	–	524
Kollegs	2012	42 723	26 500	157 861	157 859	100,0	2	0,0	496
	2013	40 441	25 022	149 155	149 152	100,0	3	0,0	497
	2014	38 520	23 766	141 693	141 692	100,0	0	0,0	497
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	31 550	22 203	125 268	125 268	100	–	–	470
	2013	30 873	21 948	124 586	124 320	99,8	266	0,2	473
	2014	30 143	21 522	122 855	122 739	99,9	116	0,1	476
Höhere Fachschulen	2012	525	324	1 838	967	52,6	871	47,4	474
	2013	492	287	1 629	851	52,3	778	47,7	474
	2014	408	264	1 507	793	52,6	715	47,4	476
Akademien	2012	4 343	2 909	13 588	6 966	51,3	6 623	48,7	389
	2013	3 359	2 328	10 798	5 525	51,2	5 273	48,8	387
	2014	2 460	1 648	7 723	3 973	51,4	3 751	48,6	390
Fachhochschulen	2012	217 313	140 480	772 190	397 339	51,5	374 851	48,5	458
	2013	216 973	141 493	774 680	399 195	51,5	375 485	48,5	456
	2014	213 658	138 925	761 267	392 854	51,6	368 413	48,4	457
Kunsthochschulen	2012	4 903	3 431	19 085	9 778	51,2	9 307	48,8	464
	2013	4 771	3 333	18 617	9 548	51,3	9 069	48,7	465
	2014	4 655	3 261	18 045	9 270	51,4	8 775	48,6	461
Universitäten	2012	443 975	293 085	1 558 325	800 251	51,4	758 074	48,6	443
	2013	440 333	291 191	1 543 675	794 391	51,5	749 284	48,5	442
	2014	425 395	280 463	1 492 205	768 749	51,5	723 456	48,5	443
Insgesamt ...	2012	979 347	630 164	3 277 975	2 128 213	64,9	1 149 762	35,1	433
	2013	958 743	619 620	3 240 623	2 100 441	64,8	1 140 182	35,2	436
	2014	924 770	596 380	3 142 077	2 036 660	64,8	1 105 417	35,2	439
darunter Praktikum	2012	3 603	1 606	7 359	5 228	71,0	2 131	29,0	382
	2013	3 041	1 358	6 386	4 527	70,9	1 859	29,1	392
	2014	2 664	1 107	5 619	4 064	72,3	1 556	27,7	423
Fernunterrichtsinstitute	2012	45	25	143	116	81,6	26	18,4	474
	2013	51	30	183	151	82,6	32	17,4	502
	2014	61	30	182	150	82,5	32	17,5	502

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand. Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Baden-Württemberg									
Gymnasien	2012	1 053	676	5 226	5 226	100	–	–	644
	2013	969	603	4 573	4 573	100	–	–	632
	2014	870	522	3 995	3 995	100	–	–	638
Berufsfachschulen 2	2012	11 625	7 107	35 435	35 435	100,0	0	0,0	415
	2013	10 854	6 636	36 564	36 563	100,0	1	0,0	459
	2014	10 317	6 301	40 817	40 815	100,0	2	0,0	540
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 352	809	4 946	4 946	100	–	–	509
	2013	1 137	685	4 214	4 203	99,7	11	0,3	513
	2014	1 005	598	3 713	3 713	100	–	–	517
Fachhochschulen	2012	17 290	10 394	53 314	27 087	50,8	26 227	49,2	427
	2013	19 199	11 441	58 221	29 653	50,9	28 568	49,1	424
	2014	20 524	12 348	63 016	32 144	51,0	30 873	49,0	425
Universitäten	2012	56 144	35 339	178 830	90 850	50,8	87 980	49,2	422
	2013	54 846	34 876	175 469	89 295	50,9	86 174	49,1	419
	2014	50 842	31 797	161 229	82 241	51,0	78 988	49,0	423
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 870	4 244	22 223	20 979	94,4	1 243	5,6	436
	2013	7 482	4 035	21 294	20 027	94,1	1 266	5,9	440
	2014	6 782	3 658	19 431	18 124	93,3	1 307	6,7	7 130
Zusammen ...	2012	95 334	58 570	299 973	184 522	61,5	115 451	38,5	427
	2013	94 487	58 276	300 336	184 314	61,4	116 021	38,6	429
	2014	90 340	55 225	292 201	181 032	62,0	111 169	38,0	441
dar. Praktikum ...	2012	65	30	127	104	82,3	22	17,7	358
	2013	135	49	269	175	64,9	95	35,1	461
	2014	241	79	459	269	58,7	189	41,3	481
Bayern									
Gymnasien.....	2012	625	402	2 645	2 645	100	–	–	548
	2013	585	381	2 733	2 733	100	–	–	597
	2014	543	352	2 734	2 734	100	–	–	648
Berufsfachschulen 2	2012	18 108	11 315	52 581	52 574	100,0	7	0,0	387
	2013	16 900	10 437	57 350	57 340	100,0	10	0,0	458
	2014	15 726	9 720	57 669	57 659	100,0	10	0,0	494
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 713	1 037	6 049	6 049	100	–	–	486
	2013	2 010	1 221	6 683	6 568	98,3	114	1,7	456
	2014	2 324	1 530	8 291	8 215	99,1	76	0,9	452
Fachhochschulen	2012	31 679	20 759	104 628	53 050	50,7	51 577	49,3	420
	2013	31 921	21 058	105 772	53 697	50,8	52 075	49,2	419
	2014	31 194	20 360	102 731	52 177	50,8	50 554	49,2	420
Universitäten	2012	55 144	38 383	193 318	97 861	50,6	95 457	49,4	420
	2013	54 809	37 728	189 607	96 080	50,7	93 527	49,3	419
	2014	52 165	35 381	178 536	90 540	50,7	87 995	49,3	421
Übrige Ausbildungsstätten	2012	22 985	13 168	75 463	70 511	93,4	4 952	6,6	478
	2013	21 046	12 083	71 749	67 743	94,4	4 006	5,6	495
	2014	19 096	10 831	66 842	64 114	95,9	2 727	4,1	7 468
Zusammen ...	2012	130 254	85 064	434 684	282 691	65,0	151 993	35,0	426
	2013	127 271	82 908	433 893	284 161	65,5	149 732	34,5	436
	2014	121 048	78 174	416 803	275 440	66,1	141 363	33,9	444
dar. Praktikum ...	2012	749	421	1 418	801	56,4	618	43,6	281
	2013	435	272	955	542	56,8	413	43,2	293
	2014	214	112	458	264	57,6	194	42,4	341

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Berlin									
Gymnasien	2012	406	239	1 349	1 349	100	–	–	471
	2013	341	197	1 100	1 100	100	–	–	466
	2014	338	198	1 073	1 073	100	–	–	452
Berufsfachschulen 2	2012	13 551	8 843	34 187	34 186	100,0	1	0,0	322
	2013	13 604	8 867	34 897	34 897	100	–	–	328
	2014	13 609	8 721	34 829	34 829	100	–	–	333
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	444	270	1 768	1 768	100	–	–	546
	2013	386	239	1 599	1 599	100	–	–	557
	2014	366	226	1 518	1 518	100	–	–	559
Fachhochschulen	2012	14 200	10 100	60 860	31 640	52,0	29 221	48,0	502
	2013	14 685	10 319	62 130	32 407	52,2	29 722	47,8	502
	2014	14 720	10 369	62 982	32 879	52,2	30 103	47,8	506
Universitäten	2012	26 935	18 539	105 487	54 672	51,8	50 816	48,2	474
	2013	27 021	18 698	106 563	55 513	52,1	51 050	47,9	475
	2014	26 348	18 080	104 416	54 478	52,2	49 937	47,8	481
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 464	4 757	30 373	28 423	93,6	1 950	6,4	532
	2013	7 043	4 515	28 591	26 730	93,5	1 861	6,5	528
	2014	6 597	4 256	26 958	25 151	93,3	1 808	6,7	5 890
Zusammen ...	2012	63 000	42 748	234 024	152 037	65,0	81 987	35,0	456
	2013	63 080	42 836	234 879	152 245	64,8	82 634	35,2	457
	2014	61 978	41 849	231 776	149 928	64,7	81 848	35,3	462
dar. Praktikum ...	2012	110	52	298	170	57,1	128	42,9	479
	2013	99	45	246	146	59,1	101	40,9	458
	2014	75	35	167	109	65,7	57	34,3	396
Brandenburg									
Gymnasien.....	2012	549	337	1 731	1 731	100	–	–	428
	2013	482	297	1 490	1 490	100	–	–	418
	2014	442	277	1 367	1 367	100	–	–	411
Berufsfachschulen 2	2012	9 858	6 610	29 953	29 950	100,0	3	0,0	378
	2013	9 154	6 281	28 858	28 856	100,0	2	0,0	383
	2014	8 703	6 088	28 229	28 227	100,0	2	0,0	386
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	653	436	2 844	2 844	100	–	–	543
	2013	598	387	2 526	2 526	100	–	–	544
	2014	535	369	2 381	2 381	100	–	–	538
Fachhochschulen	2012	6 237	4 051	24 035	12 556	52,2	11 479	47,8	494
	2013	5 747	3 801	23 023	12 079	52,5	10 944	47,5	505
	2014	5 344	3 528	21 886	11 552	52,8	10 333	47,2	517
Universitäten	2012	10 909	6 996	39 771	20 672	52,0	19 099	48,0	474
	2013	10 303	6 838	38 950	20 249	52,0	18 701	48,0	475
	2014	9 821	6 415	36 993	19 291	52,1	17 703	47,9	481
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 676	1 460	8 446	8 210	97,2	236	2,8	482
	2013	2 449	1 321	7 590	7 338	96,7	253	3,3	479
	2014	2 307	1 292	7 483	7 227	96,6	256	3,4	5 629
Zusammen ...	2012	30 882	19 891	106 779	75 962	71,1	30 817	28,9	447
	2013	28 733	18 926	102 438	72 538	70,8	29 900	29,2	451
	2014	27 152	17 968	98 339	70 045	71,2	28 294	28,8	456
dar. Praktikum ...	2012	29	15	73	61	83,5	12	16,5	421
	2013	19	10	43	34	78,4	9	21,6	347
	2014	15	8	42	32	76,8	10	23,2	432

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Bremen									
Gymnasien	2012	300	142	691	691	100	–	–	407
	2013	325	160	735	735	100	–	–	384
	2014	338	160	781	781	100	–	–	406
Berufsfachschulen 2	2012	1 392	862	3 348	3 348	100	–	–	324
	2013	1 351	843	3 337	3 337	100	–	–	330
	2014	1 289	775	3 101	3 101	100	–	–	333
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	45	28	168	168	100	–	–	507
	2013	38	22	137	137	100	–	–	513
	2014	28	20	123	123	100	–	–	516
Fachhochschulen	2012	4 992	2 983	16 503	8 431	51,1	8 072	48,9	461
	2013	4 867	2 925	16 133	8 265	51,2	7 868	48,8	460
	2014	4 559	2 751	15 421	7 890	51,2	7 531	48,8	467
Universitäten	2012	7 230	4 539	24 150	12 260	50,8	11 890	49,2	443
	2013	6 937	4 551	24 128	12 329	51,1	11 799	48,9	442
	2014	6 574	4 258	23 001	11 804	51,3	11 197	48,7	450
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 250	734	4 214	3 895	92,4	319	7,6	479
	2013	1 226	724	4 196	3 862	92,0	334	8,0	483
	2014	1 167	695	3 968	3 650	92,0	318	8,0	5 518
Zusammen ...	2012	15 209	9 287	49 073	28 793	58,7	20 280	41,3	440
	2013	14 744	9 225	48 666	28 665	58,9	20 001	41,1	440
	2014	13 955	8 661	46 394	27 349	58,9	19 046	41,1	446
dar. Praktikum ...	2012	303	112	665	401	60,3	264	39,7	494
	2013	253	82	520	300	57,6	221	42,4	528
	2014	275	90	606	332	54,8	274	45,2	563
Hamburg									
Gymnasien.....	2012	1 761	779	3 748	3 748	100	–	–	401
	2013	1 767	777	3 790	3 790	100	–	–	407
	2014	1 751	773	3 830	3 830	100	–	–	413
Berufsfachschulen 2	2012	3 329	2 071	8 202	8 202	100	–	–	330
	2013	3 221	2 048	8 315	8 315	100	–	–	338
	2014	3 163	2 024	8 312	8 312	100	–	–	342
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	975	717	4 072	4 072	100	–	–	473
	2013	1 035	762	4 394	4 394	100	–	–	481
	2014	1 059	772	4 481	4 481	100	–	–	483
Fachhochschulen	2012	5 968	3 907	23 484	12 603	53,7	10 882	46,3	501
	2013	6 069	3 856	23 344	12 637	54,1	10 708	45,9	505
	2014	5 670	3 663	21 829	11 676	53,5	10 153	46,5	497
Universitäten	2012	15 165	9 761	59 108	32 327	54,7	26 781	45,3	505
	2013	14 997	9 748	59 186	32 721	55,3	26 465	44,7	506
	2014	13 720	8 820	53 043	28 756	54,2	24 286	45,8	501
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 908	1 150	6 365	5 892	92,6	473	7,4	461
	2013	1 724	1 006	5 672	5 226	92,1	445	7,9	470
	2014	1 945	1 130	6 596	6 207	94,1	388	5,9	4 957
Zusammen ...	2012	29 106	18 386	104 979	66 843	63,7	38 135	36,3	476
	2013	28 813	18 196	104 701	67 083	64,1	37 618	35,9	479
	2014	27 308	17 181	98 090	63 262	64,5	34 827	35,5	476
dar. Praktikum ...	2012	278	88	529	294	55,7	235	44,3	502
	2013	215	70	411	234	56,9	177	43,1	490
	2014	157	49	306	178	58,4	127	41,6	522

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Hessen									
Gymnasien	2012	609	359	2 369	2 369	100	–	–	550
	2013	579	350	2 221	2 221	100	–	–	529
	2014	510	305	1 985	1 985	100	–	–	542
Berufsfachschulen 2	2012	6 502	3 986	16 828	16 828	100	–	–	352
	2013	6 265	3 866	16 276	16 276	100	–	–	351
	2014	6 018	3 680	15 343	15 343	100	–	–	347
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 899	1 931	10 003	10 003	100	–	–	432
	2013	2 969	2 009	10 307	10 307	100	–	–	428
	2014	2 871	1 894	9 657	9 657	100	–	–	425
Fachhochschulen	2012	14 968	9 657	53 130	27 251	51,3	25 879	48,7	458
	2013	15 723	10 034	54 871	28 181	51,4	26 690	48,6	456
	2014	16 309	10 380	57 130	29 485	51,6	27 645	48,4	459
Universitäten	2012	34 136	23 262	126 781	65 217	51,4	61 564	48,6	454
	2013	33 986	23 047	124 817	64 218	51,4	60 599	48,6	451
	2014	33 264	22 834	123 676	63 777	51,6	59 899	48,4	451
Übrige Ausbildungsstätten	2012	5 582	3 155	17 180	17 036	99,2	144	0,8	454
	2013	5 296	3 090	16 876	16 724	99,1	152	0,9	455
	2014	5 227	2 958	16 147	15 924	98,6	223	1,4	5 793
Zusammen ...	2012	64 696	42 350	226 292	138 704	61,3	87 588	38,7	445
	2013	64 818	42 396	225 367	137 927	61,2	87 440	38,8	443
	2014	64 199	42 051	223 936	136 170	60,8	87 767	39,2	444
dar. Praktikum ...	2012	131	42	254	139	54,6	115	45,4	506
	2013	141	45	270	147	54,3	124	45,7	502
	2014	122	34	240	130	54,3	110	45,7	596
Mecklenburg-Vorpommern									
Gymnasien.....	2012	911	602	2 927	2 927	100	–	–	405
	2013	832	549	2 627	2 627	100	–	–	399
	2014	783	505	2 392	2 378	99,4	14	0,6	395
Berufsfachschulen 2	2012	4 221	2 701	12 227	12 224	100,0	2	0,0	377
	2013	3 811	2 397	11 021	11 020	100,0	1	0,0	383
	2014	3 380	2 122	9 787	9 674	98,8	113	1,2	384
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 727	1 300	7 591	7 591	100	–	–	486
	2013	1 588	1 217	7 219	7 219	100	–	–	494
	2014	1 558	1 171	6 980	6 941	99,4	39	0,6	497
Fachhochschulen	2012	4 605	3 019	17 644	9 070	51,4	8 574	48,6	487
	2013	4 387	2 832	16 699	8 613	51,6	8 086	48,4	491
	2014	4 076	2 664	15 821	8 210	51,9	7 612	48,1	495
Universitäten	2012	10 817	7 170	38 817	19 767	50,9	19 050	49,1	451
	2013	10 364	6 733	36 670	18 698	51,0	17 972	49,0	454
	2014	9 690	6 322	34 817	17 891	51,4	16 926	48,6	459
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 022	557	3 202	3 132	97,8	70	2,2	479
	2013	807	434	2 552	2 484	97,3	68	2,7	490
	2014	663	373	2 234	2 135	95,6	99	4,4	5 578
Zusammen ...	2012	23 303	15 350	82 408	54 712	66,4	27 697	33,6	447
	2013	21 789	14 162	76 787	50 660	66,0	26 127	34,0	452
	2014	20 150	13 157	72 031	47 229	65,6	24 803	34,4	456
dar. Praktikum ...	2012	31	21	90	90	100	–	–	355
	2013	23	13	60	59	98,1	1	1,9	396
	2014	13	7	36	36	99,4	0	0,6	417

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Niedersachsen									
Gymnasien	2012	1 208	725	4 257	4 257	100	–	–	489
	2013	1 201	697	4 230	4 230	100	–	–	506
	2014	1 166	660	4 081	4 081	100	–	–	515
Berufsfachschulen 2	2012	18 005	10 854	41 903	41 896	100,0	7	0,0	322
	2013	17 289	10 530	41 307	41 306	100,0	1	0,0	327
	2014	16 129	9 738	38 707	38 705	100,0	2	0,0	331
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	4 834	3 411	17 111	17 111	100	–	–	418
	2013	4 735	3 327	16 703	16 703	100	–	–	418
	2014	4 580	3 285	16 438	16 438	100,0	0	0,0	417
Fachhochschulen	2012	23 464	15 190	82 769	43 169	52,2	39 600	47,8	454
	2013	20 001	13 143	71 944	37 200	51,7	34 744	48,3	456
	2014	19 923	12 875	70 326	36 542	52,0	33 784	48,0	455
Universitäten	2012	41 845	26 342	140 886	73 236	52,0	67 650	48,0	446
	2013	41 250	26 209	140 772	73 770	52,4	67 002	47,6	448
	2014	41 546	26 139	140 879	73 892	52,5	66 987	47,5	449
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 680	4 164	22 145	21 153	95,5	991	4,5	443
	2013	7 151	3 869	20 980	20 105	95,8	875	4,2	452
	2014	6 675	3 661	19 651	18 847	95,9	804	4,1	6 388
Zusammen ...	2012	97 036	60 686	309 071	200 822	65,0	108 248	35,0	424
	2013	91 627	57 775	295 936	193 314	65,3	102 622	34,7	427
	2014	90 019	56 357	290 082	188 505	65,0	101 577	35,0	429
dar. Praktikum ...	2012	667	254	1 203	897	74,6	306	25,4	395
	2013	631	238	1 129	799	70,8	330	29,2	395
	2014	596	217	1 053	762	72,3	291	27,7	405
Nordrhein-Westfalen									
Gymnasien.....	2012	1 304	793	4 895	4 895	100	–	–	514
	2013	1 188	702	4 876	4 876	100	–	–	579
	2014	1 096	696	5 061	5 060	100,0	1	0,0	606
Berufsfachschulen 2	2012	40 227	25 473	96 299	96 299	100	–	–	315
	2013	39 250	24 589	94 228	94 228	100	–	–	319
	2014	38 488	24 334	93 985	93 985	100	–	–	322
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 002	1 218	7 023	7 023	100	–	–	480
	2013	1 886	1 139	6 548	6 548	100	–	–	479
	2014	1 744	1 087	6 347	6 346	100,0	1	0,0	487
Fachhochschulen	2012	49 770	31 493	172 578	88 864	51,5	83 714	48,5	457
	2013	52 110	34 262	185 680	95 985	51,7	89 696	48,3	452
	2014	51 864	34 057	183 413	94 831	51,7	88 582	48,3	449
Universitäten	2012	92 918	61 770	324 849	166 418	51,2	158 431	48,8	438
	2013	95 969	63 802	332 521	170 016	51,1	162 506	48,9	434
	2014	96 659	64 526	335 134	171 274	51,1	163 860	48,9	433
Übrige Ausbildungsstätten	2012	27 042	15 985	90 342	89 002	98,5	1 340	1,5	471
	2013	25 924	15 035	85 115	83 838	98,5	1 277	1,5	472
	2014	24 951	14 803	83 619	82 333	98,5	1 286	1,5	5 512
Zusammen ...	2012	213 263	136 731	695 985	452 500	65,0	243 485	35,0	424
	2013	216 327	139 528	708 969	455 491	64,2	253 479	35,8	423
	2014	214 802	139 502	707 559	453 829	64,1	253 729	35,9	423
dar. Praktikum ...	2012	721	324	1 597	1 349	84,5	248	15,5	411
	2013	594	288	1 412	1 199	84,9	213	15,1	408
	2014	545	275	1 369	1 200	87,6	169	12,4	415

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Rheinland-Pfalz									
Gymnasien	2012	561	343	2 374	2 374	100	–	–	577
	2013	505	314	2 317	2 317	100	–	–	616
	2014	476	284	2 042	2 042	100	–	–	600
Berufsfachschulen 2	2012	9 014	5 622	21 554	21 554	100	–	–	320
	2013	8 689	5 457	22 055	22 055	100	–	–	337
	2014	8 175	5 028	20 548	20 548	100	–	–	341
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	676	400	2 275	2 275	100	–	–	474
	2013	626	377	2 162	2 162	100	–	–	478
	2014	594	371	2 139	2 139	100	–	–	481
Fachhochschulen	2012	10 461	6 699	36 236	18 378	50,7	17 858	49,3	451
	2013	10 514	6 680	36 050	18 323	50,8	17 727	49,2	450
	2014	10 172	6 357	34 342	17 477	50,9	16 865	49,1	450
Universitäten	2012	20 887	13 346	69 667	35 361	50,8	34 306	49,2	435
	2013	20 586	12 975	67 098	34 088	50,8	33 010	49,2	431
	2014	19 901	12 333	63 945	32 542	50,9	31 404	49,1	432
Übrige Ausbildungsstätten	2012	3 413	1 782	9 578	9 521	99,4	58	0,6	448
	2013	3 296	1 733	9 462	9 379	99,1	83	0,9	455
	2014	3 174	1 653	9 209	9 102	98,8	107	1,2	7 685
Zusammen ...	2012	45 012	28 191	141 685	89 463	63,1	52 222	36,9	419
	2013	44 216	27 535	139 145	88 325	63,5	50 820	36,5	421
	2014	42 492	26 025	132 225	83 850	63,4	48 375	36,6	423
dar. Praktikum ...	2012	115	48	208	135	65,1	73	34,9	363
	2013	140	59	237	152	64,2	85	35,8	337
	2014	97	43	195	132	67,5	64	32,5	376
Saarland									
Gymnasien.....	2012	65	44	317	317	100	–	–	605
	2013	63	42	347	347	100	–	–	696
	2014	66	40	329	329	100	–	–	695
Berufsfachschulen 2	2012	1 324	822	3 233	3 233	100	–	–	328
	2013	1 344	849	3 479	3 479	100	–	–	342
	2014	1 289	816	3 384	3 384	100	–	–	346
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	24	13	75	75	100	–	–	486
	2013	16	10	63	63	100	–	–	538
	2014	16	9	58	58	100	–	–	528
Fachhochschulen	2012	1 372	887	4 523	2 322	51,3	2 200	48,7	425
	2013	1 296	851	4 418	2 260	51,2	2 158	48,8	433
	2014	1 268	797	4 027	2 068	51,3	1 959	48,7	421
Universitäten	2012	3 453	2 250	11 064	5 639	51,0	5 425	49,0	410
	2013	3 461	2 207	10 858	5 549	51,1	5 309	48,9	410
	2014	3 354	2 127	10 618	5 450	51,3	5 167	48,7	416
Übrige Ausbildungsstätten	2012	638	378	2 157	1 855	86,0	302	14,0	475
	2013	618	367	2 059	1 750	85,0	308	15,0	467
	2014	574	339	1 933	1 666	86,2	267	13,8	5 381
Zusammen ...	2012	6 876	4 393	21 368	13 441	62,9	7 926	37,1	405
	2013	6 798	4 325	21 223	13 448	63,4	7 775	36,6	409
	2014	6 567	4 127	20 349	12 955	63,7	7 393	36,3	411
dar. Praktikum ...	2012	97	46	146	143	97,5	4	2,5	267
	2013	96	48	166	165	99,4	1	0,6	289
	2014	95	50	169	168	99,6	1	0,4	279

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Sachsen									
Gymnasien	2012	918	584	2 866	2 866	100	–	–	409
	2013	889	594	2 839	2 839	100	–	–	399
	2014	834	560	2 665	2 665	100	–	–	397
Berufsfachschulen 2	2012	11 660	7 373	32 956	32 952	100,0	4	0,0	373
	2013	10 160	6 676	30 124	30 124	100	–	–	376
	2014	9 026	5 614	25 216	25 213	100,0	3	0	374
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	6 758	5 096	30 702	30 702	100	–	–	502
	2013	6 564	5 052	31 033	30 988	99,9	45	0,1	512
	2014	6 312	4 821	30 065	30 065	100,0	0	0	520
Fachhochschulen	2012	12 006	7 856	45 797	23 618	51,6	22 178	48,4	486
	2013	11 232	7 416	43 270	22 353	51,7	20 917	48,3	486
	2014	10 088	6 870	40 178	20 846	51,9	19 332	48,1	487
Universitäten	2012	30 132	19 753	107 938	55 694	51,6	52 244	48,4	455
	2013	28 685	19 052	104 228	53 890	51,7	50 338	48,3	456
	2014	26 889	17 978	99 183	51 688	52,1	47 496	47,9	460
Übrige Ausbildungsstätten	2012	6 262	3 923	21 285	17 946	84,3	3 339	15,7	452
	2013	5 426	3 455	18 904	15 994	84,6	2 911	15,4	456
	2014	4 790	2 976	16 131	13 726	85,1	2 405	14,9	6 106
Zusammen ...	2012	67 736	44 584	241 543	163 778	67,8	77 765	32,2	451
	2013	62 956	42 244	230 399	156 188	67,8	74 210	32,2	455
	2014	57 939	38 819	213 439	144 203	67,6	69 237	32,4	458
dar. Praktikum ...	2012	91	50	220	186	84,6	34	15,4	369
	2013	82	47	226	210	93,0	16	7,0	400
	2014	61	27	116	94	81,0	22	19,0	357
Sachsen-Anhalt									
Gymnasien.....	2012	480	310	1 539	1 539	100	–	–	414
	2013	444	282	1 432	1 432	100	–	–	423
	2014	414	261	1 303	1 303	100	–	–	416
Berufsfachschulen 2.....	2012	7 649	4 726	19 670	19 670	100,0	0	0,0	347
	2013	6 837	4 326	18 437	18 436	100,0	1	0,0	355
	2014	6 116	3 708	15 791	15 791	100	–	–	355
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 976	2 257	12 762	12 762	100	–	–	471
	2013	2 992	2 278	13 258	13 213	99,7	45	0,3	485
	2014	2 986	2 243	13 359	13 359	100	–	–	496
Fachhochschulen	2012	6 776	4 553	25 894	13 288	51,3	12 605	48,7	474
	2013	6 332	4 372	24 997	12 830	51,3	12 166	48,7	476
	2014	5 962	3 995	23 159	11 911	51,4	11 249	48,6	483
Universitäten	2012	12 350	8 409	45 260	23 078	51,0	22 183	49,0	449
	2013	11 855	8 158	43 988	22 482	51,1	21 506	48,9	449
	2014	11 022	7 610	41 453	21 272	51,3	20 182	48,7	454
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 193	1 282	7 334	6 642	90,6	691	9,4	477
	2013	1 941	1 187	6 804	6 169	90,7	635	9,3	478
	2014	1 701	1 022	5 899	5 269	89,3	631	10,7	6 067
Zusammen ...	2012	32 424	21 537	112 460	76 980	68,5	35 480	31,5	435
	2013	30 401	20 603	108 915	74 561	68,5	34 353	31,5	441
	2014	28 201	18 838	100 965	68 904	68,2	32 061	31,8	447
dar. Praktikum ...	2012	72	48	261	258	99,0	3	1,0	454
	2013	58	33	164	152	92,7	12	7,3	417
	2014	68	43	236	223	94,4	13	5,6	460

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Schleswig-Holstein									
Gymnasien	2012	732	460	2 396	2 396	100	–	–	434
	2013	683	430	2 239	2 239	100	–	–	434
	2014	608	391	1 949	1 949	100	–	–	416
Berufsfachschulen 2	2012	7 792	4 957	18 854	18 854	100	–	–	317
	2013	7 787	4 939	18 962	18 960	100,0	1	0,0	320
	2014	7 410	4 772	18 400	18 400	100	–	–	321
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	690	438	2 467	2 467	100	–	–	469
	2013	654	417	2 391	2 391	100	–	–	477
	2014	732	485	2 698	2 698	100	–	–	464
Fachhochschulen	2012	6 563	4 267	24 101	12 297	51,0	11 804	49,0	471
	2013	6 440	4 199	23 595	12 047	51,1	11 547	48,9	468
	2014	6 406	4 101	23 022	11 740	51,0	11 281	49,0	468
Universitäten	2012	11 268	7 451	40 211	20 435	50,8	19 775	49,2	450
	2013	11 360	7 356	39 689	20 155	50,8	19 534	49,2	450
	2014	11 276	7 328	39 475	20 117	51,0	19 357	49,0	449
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 903	1 492	7 831	7 504	95,8	327	4,2	437
	2013	2 984	1 528	7 965	7 618	95,6	347	4,4	434
	2014	2 956	1 554	8 246	7 833	95,0	413	5,0	6 104
Zusammen ...	2012	29 948	19 066	95 860	63 953	66,7	31 907	33,3	419
	2013	29 908	18 868	94 842	63 412	66,9	31 430	33,1	419
	2014	29 388	18 631	93 791	62 739	66,9	31 052	33,1	420
dar. Praktikum ...	2012	71	34	117	111	94,7	6	5,3	290
	2013	70	41	154	140	90,8	14	9,2	317
	2014	63	29	113	97	85,8	16	14,2	320
Thüringen									
Gymnasien.....	2012	756	477	2 321	2 321	100	–	–	406
	2013	715	442	2 227	2 227	100	–	–	420
	2014	642	410	2 042	2 042	100	–	–	415
Berufsfachschulen 2	2012	7 343	4 594	20 018	20 017	100,0	0	0,0	363
	2013	6 720	4 239	18 566	18 565	100,0	1	0,0	365
	2014	6 090	3 778	16 136	16 134	100,0	1	0,0	356
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	3 782	2 842	15 413	15 413	100	–	–	452
	2013	3 639	2 807	15 349	15 299	99,7	51	0,3	456
	2014	3 433	2 640	14 607	14 607	100	–	–	461
Fachhochschulen	2012	6 962	4 664	26 694	13 714	51,4	12 981	48,6	477
	2013	6 450	4 304	24 532	12 665	51,6	11 867	48,4	475
	2014	5 579	3 811	21 984	11 427	52,0	10 557	48,0	481
Universitäten	2012	14 642	9 776	52 188	26 766	51,3	25 422	48,7	445
	2013	13 904	9 216	49 131	25 337	51,6	23 793	48,4	444
	2014	12 324	8 517	45 808	23 735	51,8	22 073	48,2	448
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 783	979	5 157	4 781	92,7	377	7,3	439
	2013	1 347	811	4 321	4 015	92,9	306	7,1	444
	2014	1 164	660	3 520	3 275	93,0	245	7,0	4 856
Zusammen ...	2012	35 268	23 332	121 791	83 011	68,2	38 780	31,8	435
	2013	32 775	21 818	114 126	78 108	68,4	36 018	31,6	436
	2014	29 232	19 817	104 098	71 221	68,4	32 877	31,6	438
dar. Praktikum ...	2012	73	25	153	89	57,9	65	42,1	510
	2013	50	19	122	74	60,7	48	39,3	526
	2014	27	9	56	38	67,5	18	32,5	515

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

2 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
Anzahl		1 000 EUR		%	1 000 EUR		%	EUR je Monat	
Deutschland									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	191 453	119 485	513 778	513 752	100,0	26	0,0	358
	2013	182 488	114 058	508 718	508 696	100,0	23	0,0	372
	2014	173 543	107 905	494 388	494 240	100,0	149	0,0	382
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	38 444	19 249	100 077	100 072	100,0	4	0,0	433
	2013	35 101	17 574	93 589	93 589	100,0	1	0,0	444
	2014	32 248	16 315	87 864	87 821	100,0	43	0,0	449
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	78 391	51 202	299 094	299 087	100,0	7	0,0	487
	2013	75 226	49 356	288 915	288 645	99,9	270	0,1	488
	2014	72 403	47 598	279 077	278 961	100,0	116	0,0	489
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	671 059	440 228	2 365 026	1 215 301	51,4	1 149 725	48,6	448
	2013	665 928	438 631	2 349 400	1 209 511	51,5	1 139 889	48,5	446
	2014	646 576	424 562	2 280 748	1 175 639	51,5	1 105 109	48,5	448
Insgesamt ...	2012	979 347	630 164	3 277 975	2 128 213	64,9	1 149 762	35,1	433
	2013	958 743	619 620	3 240 623	2 100 441	64,8	1 140 182	35,2	436
	2014	924 770	596 380	3 142 077	2 036 660	64,8	1 105 417	35,2	439
Baden-Württemberg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	12 905	7 897	41 442	41 441	100,0	0	0,0	437
	2013	12 088	7 370	42 007	42 006	100,0	1	0,0	475
	2014	11 455	6 960	45 808	45 807	100,0	2	0,0	548
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 364	1 516	6 755	6 755	100	–	–	371
	2013	3 002	1 382	6 243	6 243	100	–	–	377
	2014	2 582	1 174	5 334	5 334	100	–	–	378
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	4 951	2 973	17 099	17 097	100,0	2	0,0	479
	2013	4 627	2 743	15 824	15 812	99,9	11	0,1	481
	2014	4 227	2 458	14 163	14 163	100	–	–	480
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	74 114	46 185	234 678	119 229	50,8	115 449	49,2	423
	2013	74 770	46 781	236 262	120 253	50,9	116 009	49,1	421
	2014	72 076	44 632	226 896	115 729	51,0	111 167	49,0	424
Zusammen ...	2012	95 334	58 570	299 973	184 522	61,5	115 451	38,5	427
	2013	94 487	58 276	300 336	184 314	61,4	116 021	38,6	429
	2014	90 340	55 225	292 201	181 032	62,0	111 169	38,0	441
Bayern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	20 153	12 563	60 821	60 814	100,0	7	0,0	403
	2013	18 942	11 672	66 047	66 035	100,0	12	0,0	472
	2014	17 655	10 901	67 477	67 467	100,0	10	0,0	516
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 332	1 623	13 204	13 201	100,0	3	0,0	678
	2013	3 241	1 570	14 222	14 221	100,0	1	0,0	755
	2014	2 912	1 421	13 650	13 648	100,0	2	0,0	800
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	16 864	9 688	52 525	52 523	100,0	2	0,0	452
	2013	16 084	9 275	50 042	49 925	99,8	117	0,2	450
	2014	15 576	9 049	48 812	48 736	99,8	77	0,2	450
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	89 905	61 191	308 134	156 153	50,7	151 981	49,3	420
	2013	89 004	60 391	303 582	153 980	50,7	149 603	49,3	419
	2014	84 905	56 802	286 863	145 588	50,8	141 275	49,2	421
Zusammen ...	2012	130 254	85 064	434 684	282 691	65,0	151 993	35,0	426
	2013	127 271	82 908	433 893	284 161	65,5	149 732	34,5	436
	2014	121 048	78 174	416 803	275 440	66,1	141 363	33,9	444

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
					Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
Berlin									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	14 285	9 245	36 469	36 468	100,0	1	0,0	329
	2013	14 301	9 235	36 966	36 966	100	–	–	334
	2014	14 280	9 097	36 886	36 886	100	–	–	338
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 373	735	3 688	3 688	100	–	–	418
	2013	1 250	683	3 375	3 375	100	–	–	412
	2014	1 222	676	3 354	3 354	100	–	–	414
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	5 213	3 426	23 504	23 504	100	–	–	572
	2013	4 869	3 226	21 987	21 987	100	–	–	568
	2014	4 468	2 973	20 379	20 379	100	–	–	571
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	42 129	29 342	170 363	88 377	51,9	81 986	48,1	484
	2013	42 660	29 692	172 551	89 917	52,1	82 634	47,9	484
	2014	42 008	29 104	171 156	89 309	52,2	81 848	47,8	490
Zusammen ...	2012	63 000	42 748	234 024	152 037	65,0	81 987	35,0	456
	2013	63 080	42 836	234 879	152 245	64,8	82 634	35,2	457
	2014	61 978	41 849	231 776	149 928	64,7	81 848	35,3	462
Brandenburg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	10 872	7 226	33 189	33 186	100,0	3	0,0	383
	2013	10 093	6 845	31 709	31 707	100,0	2	0,0	386
	2014	9 594	6 636	30 953	30 951	100,0	2	0,0	389
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 547	728	3 912	3 912	100	–	–	448
	2013	1 384	651	3 530	3 530	100	–	–	452
	2014	1 304	641	3 628	3 628	100	–	–	472
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	1 210	814	5 383	5 383	100	–	–	551
	2013	1 074	708	4 689	4 689	100	–	–	552
	2014	967	659	4 321	4 321	100	–	–	547
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	17 253	11 123	64 296	33 482	52,1	30 814	47,9	482
	2013	16 182	10 722	62 509	32 611	52,2	29 898	47,8	486
	2014	15 287	10 033	59 437	31 145	52,4	28 292	47,6	494
Zusammen ...	2012	30 882	19 891	106 779	75 962	71,1	30 817	28,9	447
	2013	28 733	18 926	102 438	72 538	70,8	29 900	29,2	451
	2014	27 152	17 968	98 339	70 045	71,2	28 294	28,8	456
Bremen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	1 735	1 029	4 169	4 169	100	–	–	338
	2013	1 731	1 030	4 213	4 213	100	–	–	341
	2014	1 692	969	4 049	4 049	100	–	–	348
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	552	294	1 502	1 502	100	–	–	426
	2013	522	281	1 464	1 464	100	–	–	434
	2014	490	274	1 407	1 407	100	–	–	428
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	508	325	2 103	2 103	100	–	–	539
	2013	504	315	2 055	2 055	100	–	–	544
	2014	468	293	1 870	1 870	100	–	–	531
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	12 414	7 639	41 299	21 019	50,9	20 280	49,1	451
	2013	11 987	7 600	40 936	20 934	51,1	20 001	48,9	449
	2014	11 305	7 125	39 069	20 024	51,3	19 046	48,7	457
Zusammen ...	2012	15 209	9 287	49 073	28 793	58,7	20 280	41,3	440
	2013	14 744	9 225	48 666	28 665	58,9	20 001	41,1	440
	2014	13 955	8 661	46 394	27 349	58,9	19 046	41,1	446

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	EUR je Monat		
Hamburg									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	5 127	2 869	12 055	12 055	100	–	–	350
	2013	5 022	2 840	12 183	12 183	100	–	–	358
	2014	4 952	2 811	12 215	12 215	100	–	–	362
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 043	590	2 818	2 818	100	–	–	398
	2013	915	479	2 305	2 305	100	–	–	401
	2014	775	416	2 059	2 059	100	–	–	413
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	1 556	1 086	6 536	6 536	100	–	–	501
	2013	1 591	1 114	6 753	6 753	100	–	–	505
	2014	1 986	1 334	8 127	8 127	100	–	–	508
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	21 380	13 840	83 570	45 435	54,4	38 135	45,6	503
	2013	21 285	13 764	83 460	45 842	54,9	37 618	45,1	505
	2014	19 595	12 620	75 689	40 861	54,0	34 827	46,0	500
Zusammen ...	2012	29 106	18 386	104 979	66 843	63,7	38 135	36,3	476
	2013	28 813	18 196	104 701	67 083	64,1	37 618	35,9	479
	2014	27 308	17 181	98 090	63 262	64,5	34 827	35,5	476
Hessen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	7 610	4 631	20 892	20 892	100	–	–	376
	2013	7 369	4 503	20 230	20 228	100,0	3	0,0	374
	2014	7 101	4 299	19 130	19 130	100	–	–	371
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 595	1 894	9 171	9 171	100	–	–	403
	2013	3 401	1 826	8 876	8 876	100	–	–	405
	2014	3 317	1 743	8 607	8 607	100	–	–	411
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	4 311	2 857	16 021	16 021	100	–	–	467
	2013	4 248	2 928	16 263	16 263	100	–	–	463
	2014	4 085	2 712	14 931	14 931	100	–	–	459
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	49 180	32 969	180 208	92 621	51,4	87 588	48,6	456
	2013	49 800	33 139	179 998	92 560	51,4	87 438	48,6	453
	2014	49 696	33 297	181 269	93 502	51,6	87 767	48,4	454
Zusammen ...	2012	64 696	42 350	226 292	138 704	61,3	87 588	38,7	445
	2013	64 818	42 396	225 367	137 927	61,2	87 440	38,8	443
	2014	64 199	42 051	223 936	136 170	60,8	87 767	39,2	444
Mecklenburg-Vorpommern									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	5 187	3 339	15 317	15 314	100,0	2	0,0	382
	2013	4 705	2 981	13 821	13 820	100,0	1	0,0	386
	2014	4 242	2 674	12 432	12 305	99,0	127	1,0	387
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	760	377	2 069	2 069	100	–	–	457
	2013	569	282	1 610	1 610	100	–	–	476
	2014	429	219	1 289	1 247	96,8	42	3,2	490
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	1 898	1 419	8 421	8 421	100	–	–	494
	2013	1 730	1 311	7 851	7 851	100	–	–	499
	2014	1 683	1 258	7 557	7 518	99,5	39	0,5	500
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	15 458	10 215	56 602	28 907	51,1	27 694	48,9	462
	2013	14 785	9 588	53 506	27 379	51,2	26 127	48,8	465
	2014	13 796	9 005	50 754	26 159	51,5	24 595	48,5	470
Zusammen ...	2012	23 303	15 350	82 408	54 712	66,4	27 697	33,6	447
	2013	21 789	14 162	76 787	50 660	66,0	26 127	34,0	452
	2014	20 150	13 157	72 031	47 229	65,6	24 803	34,4	456

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹		
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%			
					Zuschuss	Darlehen					
Anzahl		1 000 EUR		%		1 000 EUR		%		EUR je Monat	
Niedersachsen											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	20 383	12 220	49 695	49 688	100,0	7	0,0	339		
	2013	19 600	11 830	49 032	49 031	100,0	1	0,0	345		
	2014	18 428	10 995	46 105	46 103	100,0	2	0,0	349		
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	4 004	1 919	8 705	8 705	100	–	–	378		
	2013	3 664	1 738	8 003	8 003	100	–	–	384		
	2014	3 305	1 612	7 360	7 360	100	–	–	381		
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	6 840	4 657	24 976	24 976	100	–	–	447		
	2013	6 666	4 544	24 402	24 402	100	–	–	447		
	2014	6 396	4 436	23 774	23 774	100,0	0	0,0	447		
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	65 809	41 890	225 694	117 453	52,0	108 242	48,0	449		
	2013	61 697	39 662	214 500	111 879	52,2	102 621	47,8	451		
	2014	61 890	39 314	212 843	111 268	52,3	101 575	47,7	451		
Zusammen ...	2012	97 036	60 686	309 071	200 822	65,0	108 248	35,0	424		
	2013	91 627	57 775	295 936	193 314	65,3	102 622	34,7	427		
	2014	90 019	56 357	290 082	188 505	65,0	101 577	35,0	429		
Nordrhein-Westfalen											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	43 101	27 127	106 008	106 008	100	–	–	326		
	2013	42 036	26 120	103 632	103 632	100	–	–	331		
	2014	41 233	25 919	103 821	103 820	100,0	1	0,0	334		
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	11 946	6 138	30 761	30 761	100	–	–	418		
	2013	11 364	5 745	28 925	28 925	100	–	–	420		
	2014	10 928	5 643	28 371	28 371	100	–	–	419		
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	14 763	9 687	59 072	59 072	100,0	0	0,0	508		
	2013	14 145	9 106	55 619	55 619	100	–	–	509		
	2014	13 417	8 864	54 200	54 199	100,0	1	0,0	510		
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	143 453	93 780	500 144	256 659	51,3	243 485	48,7	444		
	2013	148 782	98 557	520 793	267 314	51,3	253 479	48,7	440		
	2014	149 224	99 076	521 167	267 439	51,3	253 727	48,7	438		
Zusammen ...	2012	213 263	136 731	695 985	452 500	65,0	243 485	35,0	424		
	2013	216 327	139 528	708 969	455 491	64,2	253 479	35,8	423		
	2014	214 802	139 502	707 559	453 829	64,1	253 729	35,9	423		
Rheinland-Pfalz											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	9 733	6 051	24 519	24 519	100	–	–	338		
	2013	9 388	5 871	25 190	25 190	100	–	–	358		
	2014	8 824	5 400	23 480	23 480	100	–	–	362		
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 264	606	2 813	2 813	100	–	–	387		
	2013	1 178	569	2 641	2 641	100	–	–	387		
	2014	1 055	499	2 378	2 378	100	–	–	397		
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	2 619	1 465	8 330	8 330	100	–	–	474		
	2013	2 485	1 407	7 999	7 999	100	–	–	474		
	2014	2 468	1 394	7 857	7 857	100	–	–	470		
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	31 396	20 069	106 023	53 801	50,7	52 222	49,3	440		
	2013	31 165	19 688	103 315	52 495	50,8	50 820	49,2	437		
	2014	30 145	18 732	98 510	50 135	50,9	48 375	49,1	438		
Zusammen ...	2012	45 012	28 191	141 685	89 463	63,1	52 222	36,9	419		
	2013	44 216	27 535	139 145	88 325	63,5	50 820	36,5	421		
	2014	42 492	26 025	132 225	83 850	63,4	48 375	36,6	423		

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			
Anzahl		1 000 EUR		%					
Saarland									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	1 498	926	3 894	3 894	100	–	–	350
	2013	1 505	951	4 151	4 151	100	–	–	364
	2014	1 453	911	4 045	4 045	100	–	–	370
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	202	92	462	462	100	–	–	418
	2013	181	83	404	404	100	–	–	404
	2014	166	80	403	403	100	–	–	421
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	190	125	820	820	100	–	–	545
	2013	183	117	769	769	100	–	–	548
	2014	178	113	720	720	100	–	–	530
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	4 986	3 249	16 193	8 266	51,0	7 926	49,0	415
	2013	4 929	3 174	15 899	8 123	51,1	7 775	48,9	417
	2014	4 770	3 023	15 181	7 787	51,3	7 393	48,7	419
Zusammen ...	2012	6 876	4 393	21 368	13 441	62,9	7 926	37,1	405
	2013	6 798	4 325	21 223	13 448	63,4	7 775	36,6	409
	2014	6 567	4 127	20 349	12 955	63,7	7 393	36,3	411
Sachsen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	13 422	8 458	38 490	38 486	100,0	4	0,0	379
	2013	11 856	7 776	35 626	35 626	100	–	–	382
	2014	10 657	6 648	30 351	30 348	100,0	3	0,0	380
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	2 262	1 187	6 339	6 337	100,0	2	0,0	445
	2013	1 744	928	5 139	5 139	100	–	–	462
	2014	1 475	766	4 202	4 202	100	–	–	457
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	7 856	5 879	36 112	36 109	100,0	3	0,0	512
	2013	7 575	5 783	36 136	36 091	99,9	45	0,1	521
	2014	7 233	5 466	34 543	34 543	100,0	0	0,0	527
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	44 196	29 060	160 603	82 846	51,6	77 757	48,4	461
	2013	41 781	27 757	153 498	79 333	51,7	74 165	48,3	461
	2014	38 574	25 938	144 343	75 110	52,0	69 233	48,0	464
Zusammen ...	2012	67 736	44 584	241 543	163 778	67,8	77 765	32,2	451
	2013	62 956	42 244	230 399	156 188	67,8	74 210	32,2	455
	2014	57 939	38 819	213 439	144 203	67,6	69 237	32,4	458
Sachsen-Anhalt									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	8 386	5 179	21 966	21 966	100,0	0	0,0	353
	2013	7 533	4 757	20 647	20 647	100,0	1	0,0	362
	2014	6 789	4 107	17 826	17 826	100	–	–	362
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 100	587	3 073	3 073	100	–	–	436
	2013	909	509	2 657	2 657	100	–	–	435
	2014	716	398	2 108	2 108	100	–	–	441
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	3 455	2 570	14 828	14 828	100	–	–	481
	2013	3 444	2 583	15 298	15 253	99,7	45	0,3	494
	2014	3 391	2 500	15 098	15 098	100	–	–	503
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	19 483	13 201	72 592	37 113	51,1	35 479	48,9	458
	2013	18 515	12 755	70 312	36 004	51,2	34 308	48,8	459
	2014	17 305	11 833	65 933	33 872	51,4	32 061	48,6	464
Zusammen ...	2012	32 424	21 537	112 460	76 980	68,5	35 480	31,5	435
	2013	30 401	20 603	108 915	74 561	68,5	34 353	31,5	441
	2014	28 201	18 838	100 965	68 904	68,2	32 061	31,8	447

¹ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet. Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

3 Geförderte und finanzieller Aufwand 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Durchschnitt- licher Förderungs- betrag pro Person ¹ EUR je Monat
		insgesamt	durchschnitt- licher Monats- bestand	insgesamt	davon				
					Zuschuss		Darlehen		
		Anzahl	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%			
Schleswig-Holstein									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	8 599	5 455	21 428	21 428	100	–	–	327
	2013	8 566	5 415	21 458	21 457	100,0	1	0,0	330
	2014	8 136	5 222	20 753	20 753	100	–	–	331
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 243	570	2 769	2 769	100	–	–	405
	2013	1 218	555	2 663	2 663	100	–	–	400
	2014	1 146	537	2 567	2 567	100	–	–	399
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	2 097	1 204	6 689	6 689	100	–	–	463
	2013	2 130	1 223	6 732	6 732	100	–	–	459
	2014	2 217	1 306	7 134	7 134	100	–	–	455
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	18 009	11 838	64 974	33 067	50,9	31 907	49,1	457
	2013	17 994	11 675	63 988	32 560	50,9	31 429	49,1	457
	2014	17 889	11 567	63 337	32 285	51,0	31 052	49,0	456
Zusammen ...	2012	29 948	19 066	95 860	63 953	66,7	31 907	33,3	419
	2013	29 908	18 868	94 842	63 412	66,9	31 430	33,1	419
	2014	29 388	18 631	93 791	62 739	66,9	31 052	33,1	420
Thüringen									
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen, Fach- und Fachober- schulklassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht Voraussetzung)	2012	8 457	5 272	23 425	23 425	100,0	0	0,0	370
	2013	7 753	4 864	21 805	21 804	100,0	1	0,0	374
	2014	7 052	4 357	19 057	19 056	100,0	1	0,0	365
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	857	395	2 036	2 036	100	–	–	429
	2013	559	295	1 532	1 532	100	–	–	433
	2014	426	217	1 148	1 148	100	–	–	441
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsaus- bildung Voraussetzung)	2012	4 060	3 028	16 676	16 676	100	–	–	459
	2013	3 871	2 974	16 497	16 446	99,7	51	0,3	462
	2014	3 643	2 783	15 591	15 591	100	–	–	467
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	21 894	14 637	79 654	40 875	51,3	38 779	48,7	453
	2013	20 592	13 686	74 293	38 326	51,6	35 967	48,4	452
	2014	18 111	12 461	68 302	35 426	51,9	32 875	48,1	457
Zusammen ...	2012	35 268	23 332	121 791	83 011	68,2	38 780	31,8	435
	2013	32 775	21 818	114 126	78 108	68,4	36 018	31,6	436
	2014	29 232	19 817	104 098	71 221	68,4	32 877	31,6	438

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Durch Entscheid des Bundesverwaltungsgerichts wurden Nachzahlungen für die Kosten bei auswärtiger Unterbringung behinderter Auszubildender geleistet.

Dies trug zum Teil zu einer wesentlichen Erhöhung des Betrages bei den Schülern - je nach Ausbildungsstätte - bei.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Deutschland										
Hauptschulen	2012	678	2	676	471	0,2	99,8	207	0,5	99,5
	2013	692	–	692	470	–	100	222	–	100
	2014	734	–	734	491	–	100	243	–	100
Realschulen	2012	1 130	1	1 129	726	0,1	99,9	404	–	100
	2013	1 218	2	1 216	793	0,3	99,7	425	–	100
	2014	1 298	–	1 298	827	–	100	471	–	100
Integrierte Gesamtschulen	2012	659	1	658	414	–	100	245	0,4	99,6
	2013	680	–	680	436	–	100	244	–	100
	2014	686	1	685	419	0,2	99,8	267	–	100
Gymnasien	2012	12 238	9	12 229	6 320	0,1	99,9	5 918	0,0	100,0
	2013	11 568	4	11 564	5 818	0,1	99,9	5 750	0,0	100,0
	2014	10 877	2	10 875	5 352	0,0	100,0	5 525	0,0	100,0
Berufsfachschulen	2012	153 763	72 298	81 465	97 203	51,6	48,4	56 560	39,2	60,8
	2013	145 605	67 567	78 038	92 350	50,7	49,3	53 255	38,9	61,1
	2014	137 975	64 288	73 687	87 394	50,9	49,1	50 581	39,2	60,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	2012	17 837	7 254	10 583	10 259	41,9	58,1	7 578	39,0	61,0
	2013	17 631	6 888	10 743	10 077	40,1	59,9	7 554	37,8	62,2
	2014	16 953	6 429	10 524	9 768	38,6	61,4	7 185	37,0	63,0
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	2012	5 148	3	5 145	2 998	0,0	100,0	2 150	0,1	99,9
	2013	5 094	2	5 092	2 889	0,0	100,0	2 205	0,0	100,0
	2014	5 020	4	5 016	2 768	0,1	99,9	2 252	0,0	100,0
Abendhauptschulen	2012	1 383	765	618	1 065	56,9	43,1	318	50,0	50,0
	2013	1 290	701	589	987	56,7	43,3	303	46,5	53,5
	2014	1 312	718	594	1 003	55,9	44,1	309	50,8	49,2
Abendrealschulen	2012	12 004	7 159	4 845	8 654	61,6	38,4	3 350	54,5	45,5
	2013	11 684	6 895	4 789	8 439	60,9	39,1	3 245	54,0	46,0
	2014	11 246	6 632	4 614	8 095	60,5	39,5	3 151	55,2	44,8
Berufsaufbauschulen	2012	3 830	1 826	2 004	2 116	43,1	56,9	1 714	53,4	46,6
	2013	3 630	1 736	1 894	2 008	44,3	55,7	1 622	52,2	47,8
	2014	3 279	1 527	1 752	1 810	43,6	56,4	1 469	50,2	49,8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	2012	21 227	11 315	9 912	11 504	49,2	50,8	9 723	58,2	41,8
	2013	18 497	9 648	8 849	9 975	48,7	51,3	8 522	56,2	43,8
	2014	16 411	8 579	7 832	8 959	49,7	50,3	7 452	55,4	44,6
Abendgymnasien	2012	4 118	1 613	2 505	3 656	40,2	59,8	462	30,7	69,3
	2013	3 912	1 517	2 395	3 417	39,2	60,8	495	36,2	63,8
	2014	3 740	1 491	2 249	3 150	40,6	59,4	590	35,9	64,1
Kollegs	2012	42 723	21 885	20 838	38 327	50,5	49,5	4 396	57,7	42,3
	2013	40 441	20 784	19 657	36 111	50,9	49,1	4 330	55,3	44,7
	2014	38 520	19 720	18 800	34 198	50,8	49,2	4 322	54,2	45,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	2012	31 550	10 598	20 952	18 863	30,6	69,4	12 687	38,1	61,9
	2013	30 873	10 058	20 815	18 489	29,2	70,8	12 384	37,6	62,4
	2014	30 143	9 648	20 495	17 871	28,5	71,5	12 272	37,1	62,9
Höhere Fachschulen	2012	525	105	420	223	22,9	77,1	302	17,9	82,1
	2013	492	97	395	202	19,3	80,7	290	20,0	80,0
	2014	408	79	329	173	21,4	78,6	235	17,9	82,1
Akademien	2012	4 343	1 639	2 704	1 260	39,6	60,4	3 083	37,0	63,0
	2013	3 359	1 066	2 293	950	34,8	65,2	2 409	30,5	69,5
	2014	2 460	666	1 794	687	32,2	67,8	1 773	25,1	74,9
Fachhochschulen	2012	217 313	55 466	161 847	90 475	27,9	72,1	126 838	23,8	76,2
	2013	216 973	55 630	161 343	90 107	28,2	71,8	126 866	23,8	76,2
	2014	213 658	55 526	158 132	88 439	28,9	71,1	125 219	23,9	76,1
Kunsthochschulen	2012	4 903	338	4 565	1 731	8,8	91,2	3 172	5,9	94,1
	2013	4 771	337	4 434	1 709	8,3	91,7	3 062	6,4	93,6
	2014	4 655	346	4 309	1 708	8,5	91,5	2 947	6,8	93,2
Universitäten	2012	443 975	79 798	364 177	161 084	22,7	77,3	282 891	15,3	84,7
	2013	440 333	79 542	360 791	160 403	22,8	77,2	279 930	15,3	84,7
	2014	425 395	78 617	346 778	155 894	23,5	76,5	269 501	15,6	84,4
Insgesamt ...	2012	979 347	272 075	707 272	457 349	34,1	65,9	521 998	22,2	77,8
	2013	958 743	262 474	696 269	445 630	33,7	66,3	513 113	21,9	78,1
	2014	924 770	254 273	670 497	429 006	33,9	66,1	495 764	22,0	78,0
dar. Praktikum ...	2012	3 603	790	2 813	927	24,1	75,9	2 676	21,2	78,8
	2013	3 041	530	2 511	864	22,1	77,9	2 177	15,6	84,4
	2014	2 664	335	2 329	796	19,8	80,2	1 868	9,5	90,5
dar. Fernunterrichtsinstitute ...	2012	45	17	28	26	38,5	61,5	19	36,8	63,2
	2013	51	13	38	29	24,1	75,9	22	27,3	72,7
	2014	61	15	46	35	28,6	71,4	26	19,2	80,8

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Baden-Württemberg										
Gymnasien	2012	1 053	–	1 053	491	–	100	562	–	100
	2013	969	–	969	430	–	100	539	–	100
	2014	870	–	870	379	–	100	491	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	11 625	4 472	7 153	6 381	43,6	56,4	5 244	32,2	67,8
	2013	10 854	4 054	6 800	6 219	41,5	58,5	4 635	31,7	68,3
	2014	10 317	3 711	6 606	5 666	41,4	58,6	4 651	29,4	70,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 352	429	923	898	32,9	67,1	454	29,5	70,5
	2013	1 137	341	796	770	31,3	68,7	367	27,2	72,8
	2014	1 005	279	726	691	27,6	72,4	314	28,0	72,0
Fachhochschulen	2012	17 290	4 446	12 844	5 891	28,9	71,1	11 399	24,1	75,9
	2013	19 199	4 776	14 423	6 606	28,4	71,6	12 593	23,0	77,0
	2014	20 524	5 124	15 400	6 941	27,8	72,2	13 583	23,5	76,5
Universitäten	2012	56 144	9 778	46 366	17 653	21,7	78,3	38 491	15,5	84,5
	2013	54 846	9 211	45 635	17 463	20,8	79,2	37 383	14,9	85,1
	2014	50 842	8 474	42 368	16 007	20,4	79,6	34 835	15,0	85,0
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 870	4 338	3 532	5 144	55,9	44,1	2 726	53,7	46,3
	2013	7 482	3 999	3 483	5 031	54,9	45,1	2 451	50,4	49,6
	2014	6 782	3 581	3 201	4 461	55,2	44,8	2 321	48,2	51,8
Zusammen ...	2012	95 334	23 463	71 871	36 458	31,5	68,5	58 876	20,3	79,7
	2013	94 487	22 381	72 106	36 519	30,4	69,6	57 968	19,5	80,5
	2014	90 340	21 169	69 171	34 145	29,8	70,2	56 195	19,5	80,5
dar. Praktikum ...	2012	65	6	59	12	16,7	83,3	53	7,5	92,5
	2013	135	4	131	40	5,0	95,0	95	2,1	97,9
	2014	241	10	231	44	2,3	97,7	197	4,6	95,4
Bayern										
Gymnasien	2012	625	–	625	345	–	100	280	–	100
	2013	585	–	585	314	–	100	271	–	100
	2014	543	–	543	277	–	100	266	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	18 108	9 392	8 716	10 341	57,5	42,5	7 767	44,4	55,6
	2013	16 900	8 492	8 408	9 497	56,1	43,9	7 403	42,7	57,3
	2014	15 726	7 812	7 914	8 801	55,5	44,5	6 925	42,3	57,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 713	575	1 138	1 093	32,2	67,8	620	36,0	64,0
	2013	2 010	800	1 210	1 239	38,3	61,7	771	42,3	57,7
	2014	2 324	953	1 371	1 379	39,3	60,7	945	43,5	56,5
Fachhochschulen	2012	31 679	9 630	22 049	10 684	31,9	68,1	20 995	29,6	70,4
	2013	31 921	9 470	22 451	10 582	30,6	69,4	21 339	29,2	70,8
	2014	31 194	9 084	22 110	10 420	30,7	69,3	20 774	28,3	71,7
Universitäten	2012	55 144	8 856	46 288	16 916	18,7	81,3	38 228	14,9	85,1
	2013	54 809	8 564	46 245	16 695	18,4	81,6	38 114	14,4	85,6
	2014	52 165	8 129	44 036	15 989	18,2	81,8	36 176	14,4	85,6
Übrige Ausbildungsstätten	2012	22 985	13 580	9 405	16 769	61,6	38,4	6 216	52,4	47,6
	2013	21 046	12 267	8 779	15 412	61,5	38,5	5 634	49,5	50,5
	2014	19 096	11 100	7 996	14 117	61,6	38,4	4 979	48,2	51,8
Zusammen ...	2012	130 254	42 033	88 221	56 148	41,3	58,7	74 106	25,4	74,6
	2013	127 271	39 593	87 678	53 739	40,2	59,8	73 532	24,5	75,5
	2014	121 048	37 078	83 970	50 983	39,7	60,3	70 065	24,0	76,0
dar. Praktikum ...	2012	749	396	353	41	46,3	53,7	708	53,2	46,8
	2013	435	182	253	33	45,5	54,5	402	41,5	58,5
	2014	214	51	163	29	31,0	69,0	185	22,7	77,3

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Berlin										
Gymnasien	2012	406	–	406	280	–	100	126	–	100
	2013	341	–	341	229	–	100	112	–	100
	2014	338	–	338	222	–	100	116	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	13 551	6 987	6 564	10 099	56,7	43,3	3 452	36,4	63,6
	2013	13 604	6 945	6 659	10 229	56,0	44,0	3 375	36,1	63,9
	2014	13 609	7 005	6 604	10 397	55,9	44,1	3 212	37,2	62,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	444	64	380	315	13,3	86,7	129	17,1	82,9
	2013	386	52	334	301	13,3	86,7	85	14,1	85,9
	2014	366	45	321	289	12,5	87,5	77	11,7	88,3
Fachhochschulen	2012	14 200	2 892	11 308	7 396	22,8	77,2	6 804	17,7	82,3
	2013	14 685	3 153	11 532	7 753	24,7	75,3	6 932	17,9	82,1
	2014	14 720	3 357	11 363	7 871	26,8	73,2	6 849	18,3	81,7
Universitäten	2012	26 935	5 325	21 610	12 394	25,5	74,5	14 541	14,9	85,1
	2013	27 021	5 564	21 457	12 515	26,8	73,2	14 506	15,2	84,8
	2014	26 348	5 702	20 646	12 435	28,0	72,0	13 913	15,9	84,1
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 464	1 656	5 808	6 042	23,3	76,7	1 422	17,7	82,3
	2013	7 043	1 639	5 404	5 699	24,5	75,5	1 344	18,2	81,8
	2014	6 597	1 606	4 991	5 351	26,0	74,0	1 246	17,2	82,8
Zusammen ...	2012	63 000	16 924	46 076	36 526	32,9	67,1	26 474	18,5	81,5
	2013	63 080	17 353	45 727	36 726	33,9	66,1	26 354	18,7	81,3
	2014	61 978	17 715	44 263	36 565	35,1	64,9	25 413	19,2	80,8
dar. Praktikum ...	2012	110	16	94	40	25,0	75,0	70	8,6	91,4
	2013	99	12	87	37	16,2	83,8	62	9,7	90,3
	2014	75	10	65	20	30,0	70,0	55	7,3	92,7
Brandenburg										
Gymnasien	2012	549	–	549	265	–	100	284	–	100
	2013	482	–	482	242	–	100	240	–	100
	2014	442	–	442	220	–	100	222	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	9 858	3 050	6 808	6 286	33,6	66,4	3 572	26,2	73,8
	2013	9 154	2 744	6 410	5 942	31,9	68,1	3 212	26,5	73,5
	2014	8 703	2 611	6 092	5 730	31,4	68,6	2 973	27,2	72,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	653	101	552	448	12,5	87,5	205	22,0	78,0
	2013	598	89	509	428	12,1	87,9	170	21,8	78,2
	2014	535	75	460	355	13,2	86,8	180	15,6	84,4
Fachhochschulen	2012	6 237	1 205	5 032	2 901	20,1	79,9	3 336	18,6	81,4
	2013	5 747	1 004	4 743	2 686	18,5	81,5	3 061	16,6	83,4
	2014	5 344	896	4 448	2 538	18,5	81,5	2 806	15,2	84,8
Universitäten	2012	10 909	1 974	8 935	4 806	23,8	76,2	6 103	13,6	86,4
	2013	10 303	1 907	8 396	4 602	23,8	76,2	5 701	14,3	85,7
	2014	9 821	1 844	7 977	4 582	23,4	76,6	5 239	14,8	85,2
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 676	812	1 864	1 870	30,8	69,2	806	29,3	70,7
	2013	2 449	702	1 747	1 717	29,2	70,8	732	27,3	72,7
	2014	2 307	630	1 677	1 642	28,3	71,7	665	25,0	75,0
Zusammen ...	2012	30 882	7 142	23 740	16 576	27,0	73,0	14 306	18,6	81,4
	2013	28 733	6 446	22 287	15 617	25,8	74,2	13 116	18,4	81,6
	2014	27 152	6 056	21 096	15 067	25,6	74,4	12 085	18,2	81,8
dar. Praktikum ...	2012	29	3	26	11	9,1	90,9	18	11,1	88,9
	2013	19	3	16	4	50,0	50,0	15	6,7	93,3
	2014	15	1	14	6	16,7	83,3	9	–	100

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl		%	
Bremen										
Gymnasien	2012	300	–	300	90	–	100	210	–	100
	2013	325	–	325	92	–	100	233	–	100
	2014	338	–	338	122	–	100	216	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	1 392	658	734	967	51,5	48,5	425	37,6	62,4
	2013	1 351	614	737	898	50,2	49,8	453	36,0	64,0
	2014	1 289	599	690	864	51,6	48,4	425	36,0	64,0
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	45	14	31	31	25,8	74,2	14	42,9	57,1
	2013	38	10	28	27	22,2	77,8	11	36,4	63,6
	2014	28	6	22	15	33,3	66,7	13	7,7	92,3
Fachhochschulen	2012	4 992	1 175	3 817	2 210	26,8	73,2	2 782	20,9	79,1
	2013	4 867	1 160	3 707	2 072	27,2	72,8	2 795	21,4	78,6
	2014	4 559	1 088	3 471	1 827	28,0	72,0	2 732	21,1	78,9
Universitäten	2012	7 230	1 531	5 699	2 800	27,8	72,2	4 430	17,0	83,0
	2013	6 937	1 559	5 378	2 574	28,7	71,3	4 363	18,8	81,2
	2014	6 574	1 518	5 056	2 450	29,7	70,3	4 124	19,2	80,8
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 250	431	819	915	36,8	63,2	335	28,1	71,9
	2013	1 226	421	805	879	36,4	63,6	347	29,1	70,9
	2014	1 167	418	749	808	37,6	62,4	359	31,8	68,2
Zusammen ...	2012	15 209	3 809	11 400	7 013	31,6	68,4	8 196	19,5	80,5
	2013	14 744	3 764	10 980	6 542	31,8	68,2	8 202	20,6	79,4
	2014	13 955	3 629	10 326	6 086	32,8	67,2	7 869	20,8	79,2
dar. Praktikum ...	2012	303	28	275	88	17,0	83,0	215	6,0	94,0
	2013	253	11	242	71	2,8	97,2	182	4,9	95,1
	2014	275	2	273	62	1,6	98,4	213	0,5	99,5
Hamburg										
Gymnasien	2012	1 761	–	1 761	629	–	100	1 132	–	100
	2013	1 767	–	1 767	636	–	100	1 131	–	100
	2014	1 751	–	1 751	662	–	100	1 089	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	3 329	1 609	1 720	2 282	52,8	47,2	1 047	38,5	61,5
	2013	3 221	1 460	1 761	2 175	49,7	50,3	1 046	36,3	63,7
	2014	3 163	1 454	1 709	2 131	49,4	50,6	1 032	38,9	61,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	975	369	606	649	37,3	62,7	326	39,0	61,0
	2013	1 035	383	652	675	35,7	64,3	360	39,4	60,6
	2014	1 059	384	675	679	33,6	66,4	380	41,1	58,9
Fachhochschulen	2012	5 968	1 490	4 478	2 718	30,3	69,7	3 250	20,5	79,5
	2013	6 069	1 498	4 571	2 764	30,2	69,8	3 305	20,1	79,9
	2014	5 670	1 453	4 217	2 651	30,4	69,6	3 019	21,4	78,6
Universitäten	2012	15 165	3 555	11 610	6 584	30,3	69,7	8 581	18,2	81,8
	2013	14 997	3 427	11 570	6 653	29,0	71,0	8 344	17,9	82,1
	2014	13 720	3 271	10 449	6 128	30,1	69,9	7 592	18,8	81,2
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 908	749	1 159	1 323	39,7	60,3	585	38,3	61,7
	2013	1 724	668	1 056	1 190	39,8	60,2	534	36,3	63,7
	2014	1 945	681	1 264	1 459	35,2	64,8	486	34,4	65,6
Zusammen ...	2012	29 106	7 772	21 334	14 185	33,8	66,2	14 921	20,0	80,0
	2013	28 813	7 436	21 377	14 093	32,3	67,7	14 720	19,5	80,5
	2014	27 308	7 243	20 065	13 710	32,4	67,6	13 598	20,6	79,4
dar. Praktikum ...	2012	278	2	276	49	–	100	229	0,9	99,1
	2013	215	1	214	36	2,8	97,2	179	–	100
	2014	157	2	155	37	5,4	94,6	120	–	100

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten						
					Vollförderung			Teilförderung			
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Hessen											
Gymnasien	2012	609	1	608	374	0,3	99,7	235	–	100	
	2013	579	–	579	364	–	100	215	–	100	
	2014	510	–	510	307	–	100	203	–	100	
Berufsfachschulen 1	2012	6 502	3 203	3 299	4 075	54,6	45,4	2 427	40,3	59,7	
	2013	6 265	3 088	3 177	3 841	55,0	45,0	2 424	40,2	59,8	
	2014	6 018	2 942	3 076	3 694	53,9	46,1	2 324	41,0	59,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 899	1 282	1 617	1 618	41,2	58,8	1 281	48,0	52,0	
	2013	2 969	1 350	1 619	1 576	43,7	56,3	1 393	47,5	52,5	
	2014	2 871	1 318	1 553	1 542	44,4	55,6	1 329	47,7	52,3	
Fachhochschulen	2012	14 968	5 576	9 392	7 382	42,2	57,8	7 586	32,4	67,6	
	2013	15 723	5 931	9 792	7 602	42,5	57,5	8 121	33,3	66,7	
	2014	16 309	6 168	10 141	7 780	43,3	56,7	8 529	32,8	67,2	
Universitäten	2012	34 136	7 639	26 497	13 821	28,1	71,9	20 315	18,5	81,5	
	2013	33 986	7 679	26 307	13 637	28,1	71,9	20 349	18,9	81,1	
	2014	33 264	7 638	25 626	13 234	28,8	71,2	20 030	19,1	80,9	
Übrige Ausbildungsstätten	2012	5 582	2 740	2 842	3 976	48,6	51,4	1 606	50,2	49,8	
	2013	5 296	2 531	2 765	3 715	47,8	52,2	1 581	47,7	52,3	
	2014	5 227	2 409	2 818	3 669	46,6	53,4	1 558	44,8	55,2	
Zusammen ...	2012	64 696	20 441	44 255	31 246	37,8	62,2	33 450	25,8	74,2	
	2013	64 818	20 579	44 239	30 735	37,9	62,1	34 083	26,2	73,8	
	2014	64 199	20 475	43 724	30 226	38,3	61,7	33 973	26,2	73,8	
dar. Praktikum ...	2012	131	1	130	27	–	100	104	1,0	99,0	
	2013	141	1	140	37	–	100	104	1,0	99,0	
	2014	122	2	120	33	3,0	97,0	89	1,1	98,9	
Mecklenburg-Vorpommern											
Gymnasien	2012	911	–	911	504	–	100	407	–	100	
	2013	832	–	832	449	–	100	383	–	100	
	2014	783	–	783	406	–	100	377	–	100	
Berufsfachschulen 1	2012	4 221	681	3 540	2 431	18,3	81,7	1 790	13,2	86,8	
	2013	3 811	614	3 197	2 210	17,5	82,5	1 601	14,2	85,8	
	2014	3 380	588	2 792	2 038	19,4	80,6	1 342	14,3	85,7	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	1 727	293	1 434	1 005	15,3	84,7	722	19,3	80,7	
	2013	1 588	228	1 360	938	12,6	87,4	650	16,9	83,1	
	2014	1 558	233	1 325	928	12,5	87,5	630	18,6	81,4	
Fachhochschulen	2012	4 605	379	4 226	1 841	8,5	91,5	2 764	8,1	91,9	
	2013	4 387	380	4 007	1 800	8,7	91,3	2 587	8,6	91,4	
	2014	4 076	310	3 766	1 746	7,0	93,0	2 330	8,0	92,0	
Universitäten	2012	10 817	497	10 320	3 596	6,4	93,6	7 221	3,7	96,3	
	2013	10 364	406	9 958	3 520	5,5	94,5	6 844	3,1	96,9	
	2014	9 690	378	9 312	3 414	5,1	94,9	6 276	3,2	96,8	
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 022	227	795	668	20,4	79,6	354	25,7	74,3	
	2013	807	147	660	551	17,4	82,6	256	19,9	80,1	
	2014	663	102	561	443	14,9	85,1	220	16,4	83,6	
Zusammen ...	2012	23 303	2 077	21 226	10 045	11,1	88,9	13 258	7,2	92,8	
	2013	21 789	1 775	20 014	9 468	10,0	90,0	12 321	6,7	93,3	
	2014	20 150	1 611	18 539	8 975	9,8	90,2	11 175	6,6	93,4	
dar. Praktikum ...	2012	31	5	26	11	18,2	81,8	20	15,0	85,0	
	2013	23	2	21	7	–	100	16	12,5	87,5	
	2014	13	–	13	6	–	100	7	–	100	

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Niedersachsen										
Gymnasien	2012	1 208	–	1 208	676	–	100	532	–	100
	2013	1 201	–	1 201	638	–	100	563	–	100
	2014	1 166	–	1 166	578	–	100	588	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	18 005	8 123	9 882	10 934	48,5	51,5	7 071	39,8	60,2
	2013	17 289	7 657	9 632	10 540	48,1	51,9	6 749	38,3	61,7
	2014	16 129	6 899	9 230	9 671	46,1	53,9	6 458	37,7	62,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	4 834	2 283	2 551	2 486	41,4	58,6	2 348	53,4	46,6
	2013	4 735	2 193	2 542	2 401	41,0	59,0	2 334	51,8	48,2
	2014	4 580	2 099	2 481	2 308	42,0	58,0	2 272	49,7	50,3
Fachhochschulen	2012	23 464	4 951	18 513	8 764	22,5	77,5	14 700	20,3	79,7
	2013	20 001	4 174	15 827	7 822	22,4	77,6	12 179	19,9	80,1
	2014	19 923	4 085	15 838	7 694	23,0	77,0	12 229	18,9	81,1
Universitäten	2012	41 845	6 196	35 649	14 482	18,8	81,2	27 363	12,7	87,3
	2013	41 250	6 166	35 084	14 439	19,3	80,7	26 811	12,6	87,4
	2014	41 546	6 232	35 314	14 644	19,6	80,4	26 902	12,5	87,5
Übrige Ausbildungsstätten	2012	7 680	3 102	4 578	4 780	36,4	63,6	2 900	47,0	53,0
	2013	7 151	2 749	4 402	4 432	35,1	64,9	2 719	43,8	56,2
	2014	6 675	2 467	4 208	4 115	34,1	65,9	2 560	41,5	58,5
Zusammen ...	2012	97 036	24 655	72 381	42 122	30,3	69,7	54 914	21,6	78,4
	2013	91 627	22 939	68 688	40 272	30,2	69,8	51 355	21,0	79,0
	2014	90 019	21 782	68 237	39 010	29,4	70,6	51 009	20,2	79,8
dar. Praktikum ...	2012	667	51	616	185	15,1	84,9	482	4,8	95,2
	2013	631	42	589	170	13,5	86,5	461	4,1	95,9
	2014	596	27	569	156	9,0	91,0	440	3,0	97,0
Nordrhein-Westfalen										
Gymnasien	2012	1 304	8	1 296	805	0,9	99,1	499	0,2	99,8
	2013	1 188	4	1 184	731	0,4	99,6	457	0,2	99,8
	2014	1 096	2	1 094	653	0,2	99,8	443	0,2	99,8
Berufsfachschulen 1	2012	40 227	22 229	17 998	25 383	58,6	41,4	14 844	49,5	50,5
	2013	39 250	21 188	18 062	24 539	57,6	42,4	14 711	47,9	52,1
	2014	38 488	20 496	17 992	24 088	57,1	42,9	14 400	46,9	53,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 002	735	1 267	1 226	32,0	68,0	776	44,2	55,8
	2013	1 886	636	1 250	1 128	29,1	70,9	758	40,6	59,4
	2014	1 744	573	1 171	1 032	28,2	71,8	712	39,6	60,4
Fachhochschulen	2012	49 770	15 296	34 474	22 029	33,8	66,2	27 741	28,3	71,7
	2013	52 110	16 207	35 903	22 734	34,3	65,7	29 376	28,6	71,4
	2014	51 864	16 509	35 355	22 276	35,3	64,7	29 588	29,2	70,8
Universitäten	2012	92 918	25 013	67 905	36 683	32,3	67,7	56 235	23,4	76,6
	2013	95 969	26 055	69 914	37 592	32,8	67,2	58 377	23,5	76,5
	2014	96 659	27 022	69 637	37 715	34,0	66,0	58 944	24,1	75,9
Übrige Ausbildungsstätten	2012	27 042	13 256	13 786	20 917	49,6	50,4	6 125	47,0	53,0
	2013	25 924	12 558	13 366	19 991	49,2	50,8	5 933	45,9	54,1
	2014	24 951	12 028	12 923	19 099	49,2	50,8	5 852	44,8	55,2
Zusammen ...	2012	213 263	76 537	136 726	107 043	42,0	58,0	106 220	29,7	70,3
	2013	216 327	76 648	139 679	106 715	41,7	58,3	109 612	29,4	70,6
	2014	214 802	76 630	138 172	104 863	42,1	57,9	109 939	29,6	70,4
dar. Praktikum ...	2012	721	132	589	293	26,3	73,7	428	12,9	87,1
	2013	594	125	469	253	26,9	73,1	341	16,7	83,3
	2014	545	111	434	247	24,7	75,3	298	16,8	83,2

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		zusammen	Teilförderung	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten			davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Rheinland-Pfalz										
Gymnasien	2012	561	–	561	339	–	100	222	–	100
	2013	505	–	505	286	–	100	219	–	100
	2014	476	–	476	277	–	100	199	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	9 014	5 532	3 482	5 642	66,5	33,5	3 372	52,7	47,3
	2013	8 689	5 216	3 473	5 423	66,4	33,6	3 266	49,5	50,5
	2014	8 175	4 883	3 292	5 127	64,8	35,2	3 048	51,2	48,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	676	290	386	431	39,7	60,3	245	48,6	51,4
	2013	626	243	383	396	34,6	65,4	230	46,1	53,9
	2014	594	233	361	351	36,2	63,8	243	43,6	56,4
Fachhochschulen	2012	10 461	3 068	7 393	4 572	32,2	67,8	5 889	27,1	72,9
	2013	10 514	3 039	7 475	4 567	31,4	68,6	5 947	27,0	73,0
	2014	10 172	3 079	7 093	4 360	34,1	65,9	5 812	27,4	72,6
Universitäten	2012	20 887	3 292	17 595	7 010	19,2	80,8	13 877	14,0	86,0
	2013	20 586	3 280	17 306	7 115	19,3	80,7	13 471	14,2	85,8
	2014	19 901	3 261	16 640	6 684	21,0	79,0	13 217	14,0	86,0
Übrige Ausbildungsstätten	2012	3 413	1 974	1 439	2 551	57,3	42,7	862	59,5	40,5
	2013	3 296	1 840	1 456	2 461	56,4	43,6	835	54,3	45,7
	2014	3 174	1 808	1 366	2 364	58,0	42,0	810	53,8	46,2
Zusammen ...	2012	45 012	14 156	30 856	20 545	39,9	60,1	24 467	24,3	75,7
	2013	44 216	13 618	30 598	20 248	39,2	60,8	23 968	23,7	76,3
	2014	42 492	13 264	29 228	19 163	40,2	59,8	23 329	23,8	76,2
dar. Praktikum ...	2012	115	18	97	27	44,4	55,6	88	6,8	93,2
	2013	140	22	118	38	47,4	52,6	102	3,9	96,1
	2014	97	11	86	26	30,8	69,2	71	4,2	95,8
Saarland										
Gymnasien	2012	65	–	65	41	–	100	24	–	100
	2013	63	–	63	37	–	100	26	–	100
	2014	66	–	66	40	–	100	26	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	1 324	604	720	695	47,1	52,9	629	44,0	56,0
	2013	1 344	584	760	706	44,3	55,7	638	42,5	57,5
	2014	1 289	560	729	695	43,9	56,1	594	42,9	57,1
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	24	1	23	13	7,7	92,3	11	–	100
	2013	16	1	15	9	–	100	7	14,3	85,7
	2014	16	1	15	8	12,5	87,5	8	–	100
Fachhochschulen	2012	1 372	635	737	604	47,8	52,2	768	45,1	54,9
	2013	1 296	578	718	567	49,0	51,0	729	41,2	58,8
	2014	1 268	555	713	510	49,6	50,4	758	39,8	60,2
Universitäten	2012	3 453	1 079	2 374	1 167	36,3	63,7	2 286	28,7	71,3
	2013	3 461	1 008	2 453	1 134	33,2	66,8	2 327	27,1	72,9
	2014	3 354	884	2 470	1 082	30,3	69,7	2 272	24,5	75,5
Übrige Ausbildungsstätten	2012	638	212	426	416	30,8	69,2	222	37,8	62,2
	2013	618	197	421	387	31,3	68,7	231	32,9	67,1
	2014	574	187	387	374	35,3	64,7	200	27,5	72,5
Zusammen ...	2012	6 876	2 531	4 345	2 936	39,8	60,2	3 940	34,6	65,4
	2013	6 798	2 368	4 430	2 840	38,3	61,7	3 958	32,3	67,7
	2014	6 567	2 187	4 380	2 709	37,6	62,4	3 858	30,3	69,7
dar. Praktikum ...	2012	97	57	40	29	51,7	48,3	68	61,8	38,2
	2013	96	61	35	25	52,0	48,0	71	67,6	32,4
	2014	95	60	35	33	60,6	39,4	62	64,5	35,5

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Sachsen										
Gymnasien	2012	918	–	918	488	–	100	430	–	100
	2013	889	–	889	457	–	100	432	–	100
	2014	834	–	834	417	–	100	417	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	11 660	4 160	7 500	7 572	40,0	60,0	4 088	27,6	72,4
	2013	10 160	3 595	6 565	6 717	38,6	61,4	3 443	29,0	71,0
	2014	9 026	3 339	5 687	5 947	39,5	60,5	3 079	32,2	67,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	6 758	1 865	4 893	4 439	24,6	75,4	2 319	33,4	66,6
	2013	6 564	1 633	4 931	4 422	21,5	78,5	2 142	31,9	68,1
	2014	6 312	1 496	4 816	4 262	19,8	80,2	2 050	31,8	68,2
Fachhochschulen	2012	12 006	1 636	10 370	5 117	13,5	86,5	6 889	13,7	86,3
	2013	11 232	1 411	9 821	4 742	12,4	87,6	6 490	12,7	87,3
	2014	10 088	1 171	8 917	4 358	11,7	88,3	5 730	11,5	88,5
Universitäten	2012	30 132	1 993	28 139	10 437	8,2	91,8	19 695	5,8	94,2
	2013	28 685	1 702	26 983	10 077	7,4	92,6	18 608	5,1	94,9
	2014	26 889	1 578	25 311	9 744	7,3	92,7	17 145	5,0	95,0
Übrige Ausbildungsstätten	2012	6 262	1 327	4 935	3 368	20,4	79,6	2 894	22,1	77,9
	2013	5 426	963	4 463	2 866	17,4	82,6	2 560	18,1	81,9
	2014	4 790	816	3 974	2 548	16,9	83,1	2 242	17,2	82,8
Zusammen ...	2012	67 736	10 981	56 755	31 421	20,2	79,8	36 315	12,7	87,3
	2013	62 956	9 304	53 652	29 281	18,4	81,6	33 675	11,7	88,3
	2014	57 939	8 400	49 539	27 276	17,8	82,2	30 663	11,6	88,4
dar. Praktikum ...	2012	91	19	72	27	29,6	70,4	64	17,2	82,8
	2013	82	8	74	31	12,9	87,1	51	7,8	92,2
	2014	61	5	56	18	22,2	77,8	43	2,3	97,7
Sachsen-Anhalt										
Gymnasien	2012	480	–	480	262	–	100	218	–	100
	2013	444	–	444	232	–	100	212	–	100
	2014	414	–	414	205	–	100	209	–	100
Berufsfachschulen 1	2012	7 649	3 054	4 595	5 193	44,6	55,4	2 456	30,0	70,0
	2013	6 837	2 674	4 163	4 671	42,1	57,9	2 166	32,7	67,3
	2014	6 116	2 456	3 660	4 105	43,8	56,2	2 011	32,6	67,4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	2 976	918	2 058	1 817	29,8	70,2	1 159	32,5	67,5
	2013	2 992	894	2 098	1 859	28,4	71,6	1 133	32,3	67,7
	2014	2 986	840	2 146	1 894	25,0	75,0	1 092	33,5	66,5
Fachhochschulen	2012	6 776	919	5 857	2 836	14,0	86,0	3 940	13,3	86,7
	2013	6 332	796	5 536	2 553	12,4	87,6	3 779	12,7	87,3
	2014	5 962	712	5 250	2 569	12,6	87,4	3 393	11,4	88,6
Universitäten	2012	12 350	1 004	11 346	4 328	9,3	90,7	8 022	7,5	92,5
	2013	11 855	866	10 989	4 177	9,1	90,9	7 678	6,3	93,7
	2014	11 022	742	10 280	3 903	8,1	91,9	7 119	6,0	94,0
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 193	512	1 681	1 427	23,3	76,7	766	23,4	76,6
	2013	1 941	429	1 512	1 282	23,1	76,9	659	20,2	79,8
	2014	1 701	351	1 350	1 117	22,5	77,5	584	17,1	82,9
Zusammen ...	2012	32 424	6 407	26 017	15 863	25,2	74,8	16 561	14,6	85,4
	2013	30 401	5 659	24 742	14 774	23,6	76,4	15 627	13,9	86,1
	2014	28 201	5 101	23 100	13 793	22,9	77,1	14 408	13,4	86,6
dar. Praktikum ...	2012	72	25	47	30	30,0	70,0	42	38,1	61,9
	2013	58	18	40	29	31,0	69,0	29	31,0	69,0
	2014	68	14	54	31	29,0	71,0	37	13,5	86,0

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten						
					Vollförderung			Teilförderung			
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Schleswig-Holstein											
Gymnasien	2012	732	–	732	397	–	100	335	–	100	
	2013	683	–	683	367	–	100	316	–	100	
	2014	608	–	608	312	–	100	296	–	100	
Berufsfachschulen 1	2012	7 792	3 282	4 510	4 483	47,0	53,0	3 309	35,5	64,5	
	2013	7 787	3 246	4 541	4 507	46,0	54,0	3 280	35,7	64,3	
	2014	7 410	3 162	4 248	4 384	47,1	52,9	3 026	36,3	63,7	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	690	176	514	378	22,5	77,5	312	29,2	70,8	
	2013	654	155	499	370	17,8	82,2	284	31,3	68,7	
	2014	732	188	544	388	22,4	77,6	344	29,4	70,6	
Fachhochschulen	2012	6 563	1 102	5 461	2 703	18,3	81,7	3 860	15,7	84,3	
	2013	6 440	1 128	5 312	2 602	19,8	80,2	3 838	16,0	84,0	
	2014	6 406	1 160	5 246	2 570	19,7	80,3	3 836	17,0	83,0	
Universitäten	2012	11 268	998	10 270	3 801	11,6	88,4	7 467	7,4	92,6	
	2013	11 360	1 109	10 251	3 886	13,2	86,8	7 474	8,0	92,0	
	2014	11 276	1 049	10 227	3 861	13,0	87,0	7 415	7,4	92,6	
Übrige Ausbildungsstätten	2012	2 903	1 335	1 568	1 991	49,5	50,5	912	38,3	61,7	
	2013	2 984	1 432	1 552	2 032	51,8	48,2	952	39,8	60,2	
	2014	2 956	1 393	1 563	2 068	50,9	49,1	888	38,3	61,7	
Zusammen ...	2012	29 948	6 893	23 055	13 753	29,9	70,1	16 195	17,1	82,9	
	2013	29 908	7 070	22 838	13 764	30,7	69,3	16 144	17,6	82,4	
	2014	29 388	6 952	22 436	13 583	31,0	69,0	15 805	17,3	82,7	
dar. Praktikum ...	2012	71	29	42	37	62,2	37,8	34	17,6	82,4	
	2013	70	36	34	41	68,3	31,7	29	27,6	72,4	
	2014	63	28	35	35	60,0	40,0	28	25,0	75,0	
Thüringen											
Gymnasien	2012	756	–	756	334	–	100	422	–	100	
	2013	715	–	715	314	–	100	401	–	100	
	2014	642	–	642	275	–	100	367	–	100	
Berufsfachschulen 1	2012	7 343	2 516	4 827	4 698	37,8	62,2	2 645	28,1	71,9	
	2013	6 720	2 284	4 436	4 313	36,5	63,5	2 407	29,5	70,5	
	2014	6 090	2 200	3 890	3 824	38,6	61,4	2 266	31,9	68,1	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2012	3 782	1 203	2 579	2 016	31,7	68,3	1 766	31,9	68,1	
	2013	3 639	1 050	2 589	1 950	27,9	72,1	1 689	30,0	70,0	
	2014	3 433	925	2 508	1 750	26,2	73,8	1 683	27,7	72,3	
Fachhochschulen	2012	6 962	1 066	5 896	2 827	16,0	84,0	4 135	14,8	85,2	
	2013	6 450	925	5 525	2 655	15,4	84,6	3 795	13,6	86,4	
	2014	5 579	775	4 804	2 328	14,0	86,0	3 251	13,8	86,2	
Universitäten	2012	14 642	1 068	13 574	4 606	9,1	90,9	10 036	6,5	93,5	
	2013	13 904	1 039	12 865	4 324	5,0	95,0	9 580	8,6	91,4	
	2014	12 324	895	11 429	4 022	9,2	90,8	8 302	6,3	93,7	
Übrige Ausbildungsstätten	2012	1 783	401	1 382	988	21,5	78,5	795	23,8	76,2	
	2013	1 347	243	1 104	741	18,4	81,6	606	17,7	82,3	
	2014	1 164	186	978	653	15,3	84,7	511	16,8	83,2	
Zusammen ...	2012	35 268	6 254	29 014	15 469	22,6	77,4	19 799	13,9	86,1	
	2013	32 775	5 541	27 234	14 297	20,2	79,8	18 478	14,4	85,6	
	2014	29 232	4 981	24 251	12 852	21,3	78,7	16 380	13,7	86,3	
dar. Praktikum ...	2012	73	2	71	20	10,0	90,0	53	–	100	
	2013	50	2	48	12	–	100	38	5,3	94,7	
	2014	27	1	26	13	–	100	14	7,1	93	

1 Einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		zusammen	Teilförderung	
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten			davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Deutschland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	191 453	79 568	111 885	118 391	46,0	54,0	73 062	34,4	65,6
	2013	182 488	74 463	108 025	112 833	45,1	54,9	69 655	33,8	66,2
	2014	173 543	70 724	102 819	107 019	45,1	54,9	66 524	33,8	66,2
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	38 444	21 065	17 379	23 339	53,6	46,4	15 105	56,6	43,4
	2013	35 101	18 980	16 121	21 409	53,5	46,5	13 692	55,0	45,0
	2014	32 248	17 456	14 792	19 867	53,8	46,2	12 381	54,6	45,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	78 391	34 096	44 295	60 846	43,7	56,3	17 545	42,8	57,2
	2013	75 226	32 359	42 867	58 017	43,3	56,7	17 209	42,0	58,0
	2014	72 403	30 859	41 544	55 219	43,0	57,0	17 184	41,3	58,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	671 059	137 346	533 713	254 773	24,6	75,4	416 286	18,0	82,0
	2013	665 928	136 672	529 256	253 371	24,7	75,3	412 557	18,0	82,0
	2014	646 576	135 234	511 342	246 901	25,3	74,7	399 675	18,2	81,8
Insgesamt ...	2012	979 347	272 075	707 272	457 349	34,1	65,9	521 998	22,2	77,8
	2013	958 743	262 474	696 269	445 630	33,7	66,3	513 113	21,9	78,1
	2014	924 770	254 273	670 497	429 006	33,9	66,1	495 764	22,0	78,0
Baden-Württemberg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	12 905	4 472	8 433	7 007	39,7	60,3	5 898	28,6	71,4
	2013	12 088	4 054	8 034	6 798	38,0	62,0	5 290	27,8	72,2
	2014	11 455	3 711	7 744	6 174	37,9	62,1	5 281	25,9	74,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 364	2 062	1 302	1 621	56,0	44,0	1 743	66,2	33,8
	2013	3 002	1 774	1 228	1 512	53,8	46,2	1 490	64,4	35,6
	2014	2 582	1 532	1 050	1 251	53,9	46,1	1 331	64,5	35,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	4 951	2 638	2 313	4 031	55,4	44,6	920	43,9	56,1
	2013	4 627	2 493	2 134	3 878	55,8	44,2	749	43,8	56,2
	2014	4 227	2 263	1 964	3 515	55,5	44,5	712	43,7	56,3
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	74 114	14 291	59 823	23 799	23,4	76,6	50 315	17,4	82,6
	2013	74 770	14 060	60 710	24 331	22,7	77,3	50 439	16,9	83,1
	2014	72 076	13 663	58 413	23 205	22,5	77,5	48 871	17,3	82,7
Zusammen ...	2012	95 334	23 463	71 871	36 458	31,5	68,5	58 876	20,3	79,7
	2013	94 487	22 381	72 106	36 519	30,4	69,6	57 968	19,5	80,5
	2014	90 340	21 169	69 171	34 145	29,8	70,2	56 195	19,5	80,5
Bayern										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	20 153	9 392	10 761	11 421	52,1	47,9	8 732	39,5	60,5
	2013	18 942	8 492	10 450	10 550	50,5	49,5	8 392	37,7	62,3
	2014	17 655	7 812	9 843	9 738	50,1	49,9	7 917	37,0	63,0
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 332	1 727	1 605	1 724	46,8	53,2	1 608	57,2	42,8
	2013	3 241	1 702	1 539	1 672	48,7	51,3	1 569	56,5	43,5
	2014	2 912	1 532	1 380	1 502	49,4	50,6	1 410	56,0	44,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	16 864	11 144	5 720	14 250	66,0	34,0	2 614	66,3	33,7
	2013	16 084	10 574	5 510	13 355	66,1	33,9	2 729	64,1	35,9
	2014	15 576	10 091	5 485	12 724	65,3	34,7	2 852	62,7	37,3
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	89 905	19 770	70 135	28 753	24,4	75,6	61 152	20,8	79,2
	2013	89 004	18 825	70 179	28 162	23,6	76,4	60 842	20,0	80,0
	2014	84 905	17 643	67 262	27 019	23,4	76,6	57 886	19,6	80,4
Zusammen ...	2012	130 254	42 033	88 221	56 148	41,3	58,7	74 106	25,4	74,6
	2013	127 271	39 593	87 678	53 739	40,2	59,8	73 532	24,5	75,5
	2014	121 048	37 078	83 970	50 983	39,7	60,3	70 065	24,0	76,0

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Berlin										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	14 285	6 987	7 298	10 609	54,0	46,0	3 676	34,2	65,8
	2013	14 301	6 945	7 356	10 713	53,5	46,5	3 588	33,9	66,6
	2014	14 280	7 005	7 275	10 860	53,5	46,5	3 420	35,0	65,0
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 373	652	721	981	49,7	50,3	392	41,8	58,2
	2013	1 250	623	627	909	53,4	46,6	341	40,5	59,5
	2014	1 222	639	583	928	56,9	43,1	294	37,8	62,2
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	5 213	994	4 219	4 752	19,4	80,6	461	16,1	83,9
	2013	4 869	983	3 886	4 447	20,5	79,5	422	17,1	82,9
	2014	4 468	930	3 538	4 089	21,1	78,9	379	18,2	81,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	42 129	8 291	33 838	20 184	24,2	75,8	21 945	15,5	84,5
	2013	42 660	8 802	33 858	20 657	25,7	74,3	22 003	15,9	84,1
	2014	42 008	9 141	32 867	20 688	27,2	72,8	21 320	16,5	83,5
Zusammen ...	2012	63 000	16 924	46 076	36 526	32,9	67,1	26 474	18,5	81,5
	2013	63 080	17 353	45 727	36 726	33,9	66,1	26 354	18,7	81,3
	2014	61 978	17 715	44 263	36 565	35,1	64,9	25 413	19,2	80,8
Brandenburg										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	10 872	3 050	7 822	6 834	30,9	69,1	4 038	23,2	76,8
	2013	10 093	2 744	7 349	6 463	29,3	70,7	3 630	23,4	76,6
	2014	9 594	2 611	6 983	6 234	28,9	71,1	3 360	24,1	75,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 547	656	891	1 038	42,7	57,3	509	41,8	58,2
	2013	1 384	568	816	942	41,0	59,0	442	41,2	58,8
	2014	1 304	508	796	916	38,1	61,9	388	41,0	59,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 210	247	963	946	19,6	80,4	264	23,5	76,5
	2013	1 074	217	857	864	19,1	80,9	210	24,8	75,2
	2014	967	194	773	748	21,5	78,5	219	15,1	84,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	17 253	3 189	14 064	7 758	22,3	77,7	9 495	15,3	84,7
	2013	16 182	2 917	13 265	7 348	21,7	78,3	8 834	15,0	85,0
	2014	15 287	2 743	12 544	7 169	21,5	78,5	8 118	14,8	85,2
Zusammen ...	2012	30 882	7 142	23 740	16 576	27,0	73,0	14 306	18,6	81,4
	2013	28 733	6 446	22 287	15 617	25,8	74,2	13 116	18,4	81,6
	2014	27 152	6 056	21 096	15 067	25,6	74,4	12 085	18,2	81,8
Bremen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	1 735	658	1 077	1 090	45,7	54,3	645	24,8	75,2
	2013	1 731	614	1 117	1 027	43,9	56,1	704	23,2	76,8
	2014	1 692	599	1 093	1 025	43,5	56,5	667	22,9	77,1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	552	271	281	379	51,5	48,5	173	43,9	56,1
	2013	522	260	262	355	51,5	48,5	167	46,1	53,9
	2014	490	251	239	326	51,5	48,5	164	50,6	49,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	508	154	354	464	30,2	69,8	44	31,8	68,2
	2013	504	151	353	456	29,4	70,6	48	35,4	64,6
	2014	468	157	311	402	33,3	66,7	66	34,8	65,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	12 414	2 726	9 688	5 080	27,2	72,8	7 334	18,3	81,7
	2013	11 987	2 739	9 248	4 704	27,8	72,2	7 283	19,6	80,4
	2014	11 305	2 622	8 683	4 333	28,8	71,2	6 972	19,7	80,3
Zusammen ...	2012	15 209	3 809	11 400	7 013	31,6	68,4	8 196	19,5	80,5
	2013	14 744	3 764	10 980	6 542	31,8	68,2	8 202	20,6	79,4
	2014	13 955	3 629	10 326	6 086	32,8	67,2	7 869	20,8	79,9

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten						
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung			
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten		
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
		Anzahl			%			Anzahl		%	
Hamburg											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	5 127	1 609	3 518	2 943	41,0	59,0	2 184	18,5	81,5	
	2013	5 022	1 460	3 562	2 833	38,1	61,9	2 189	17,4	82,6	
	2014	4 952	1 454	3 498	2 817	37,4	62,6	2 135	18,8	81,2	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 043	611	432	680	60,0	40,0	363	55,9	44,1	
	2013	915	534	381	595	60,8	39,2	320	53,8	46,3	
	2014	775	442	333	522	57,9	42,1	253	55,3	44,7	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 556	488	1 068	1 167	30,1	69,9	389	35,2	64,8	
	2013	1 591	504	1 087	1 167	29,7	70,3	424	37,0	63,0	
	2014	1 986	611	1 375	1 503	28,7	71,3	483	37,1	62,9	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	21 380	5 064	16 316	9 395	30,1	69,9	11 985	18,7	81,3	
	2013	21 285	4 938	16 347	9 498	29,2	70,8	11 787	18,4	81,6	
	2014	19 595	4 736	14 859	8 868	30,0	70,0	10 727	19,4	80,6	
Zusammen ...	2012	29 106	7 772	21 334	14 185	33,8	66,2	14 921	20,0	80,0	
	2013	28 813	7 436	21 377	14 093	32,3	67,7	14 720	19,5	80,5	
	2014	27 308	7 243	20 065	13 710	32,4	67,6	13 598	20,6	79,4	
Hessen											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	7 610	3 204	4 406	4 761	46,7	53,3	2 849	34,4	65,6	
	2013	7 369	3 088	4 281	4 531	46,6	53,4	2 838	34,4	65,6	
	2014	7 101	2 942	4 159	4 363	45,6	54,4	2 738	34,8	65,2	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 595	2 224	1 371	2 352	62,5	37,5	1 243	60,7	39,3	
	2013	3 401	2 084	1 317	2 207	62,8	37,2	1 194	58,4	41,6	
	2014	3 317	1 990	1 327	2 198	61,2	38,8	1 119	57,6	42,4	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	4 311	1 791	2 520	2 893	39,0	61,0	1 418	46,8	53,2	
	2013	4 248	1 784	2 464	2 721	39,5	60,5	1 527	46,5	53,5	
	2014	4 085	1 725	2 360	2 603	40,0	60,0	1 482	46,1	53,9	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	49 180	13 222	35 958	21 240	32,9	67,1	27 940	22,3	77,7	
	2013	49 800	13 623	36 177	21 276	33,2	66,8	28 524	23,0	77,0	
	2014	49 696	13 818	35 878	21 062	34,1	65,9	28 634	23,2	76,8	
Zusammen ...	2012	64 696	20 441	44 255	31 246	37,8	62,2	33 450	25,8	74,2	
	2013	64 818	20 579	44 239	30 735	37,9	62,1	34 083	26,2	73,8	
	2014	64 199	20 475	43 724	30 226	38,3	61,7	33 973	26,2	73,8	
Mecklenburg-Vorpommern											
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	5 187	681	4 506	2 966	15,0	85,0	2 221	10,6	89,4	
	2013	4 705	614	4 091	2 698	14,3	85,7	2 007	11,3	88,7	
	2014	4 242	588	3 654	2 492	15,9	84,1	1 750	11,0	89,0	
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	760	204	556	461	24,5	75,5	299	30,4	69,6	
	2013	569	123	446	361	19,9	80,1	208	24,5	75,5	
	2014	429	72	357	268	15,3	84,7	161	19,3	80,7	
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschul- klassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 898	315	1 583	1 166	15,1	84,9	732	19,0	81,0	
	2013	1 730	250	1 480	1 072	13,1	86,9	658	16,7	83,3	
	2014	1 683	262	1 421	1 042	13,5	86,5	641	18,9	81,1	
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	15 458	877	14 581	5 452	7,1	92,9	10 006	4,9	95,1	
	2013	14 785	788	13 997	5 337	6,6	93,4	9 448	4,6	95,4	
	2014	13 796	689	13 107	5 173	5,8	94,2	8 623	4,5	95,5	
Zusammen ...	2012	23 303	2 077	21 226	10 045	11,1	88,9	13 258	7,2	92,8	
	2013	21 789	1 775	20 014	9 468	10,0	90,0	12 321	6,7	93,3	
	2014	20 150	1 611	18 539	8 975	9,8	90,2	11 175	6,6	93,4	

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%		Anzahl	%		
Niedersachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	20 383	8 123	12 260	12 336	43,0	57,0	8 047	35,0	65,0
	2013	19 600	7 657	11 943	11 864	42,7	57,3	7 736	33,4	66,6
	2014	18 428	6 899	11 529	10 947	40,8	59,2	7 481	32,6	67,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	4 004	2 323	1 681	2 039	51,7	48,3	1 965	64,5	35,5
	2013	3 664	2 027	1 637	1 839	50,4	49,6	1 825	60,3	39,7
	2014	3 305	1 828	1 477	1 650	51,5	48,5	1 655	59,1	40,9
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	6 840	3 028	3 812	4 307	39,4	60,6	2 533	52,5	47,5
	2013	6 666	2 888	3 778	4 132	38,8	61,2	2 534	50,7	49,3
	2014	6 396	2 707	3 689	3 928	38,5	61,5	2 468	48,5	51,5
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	65 809	11 181	54 628	23 440	20,1	79,9	42 369	15,3	84,7
	2013	61 697	10 367	51 330	22 437	20,3	79,7	39 260	14,8	85,2
	2014	61 890	10 348	51 542	22 485	20,7	79,3	39 405	14,5	85,5
Zusammen ...	2012	97 036	24 655	72 381	42 122	30,3	69,7	54 914	21,6	78,4
	2013	91 627	22 939	68 688	40 272	30,2	69,8	51 355	21,0	79,0
	2014	90 019	21 782	68 237	39 010	29,4	70,6	51 009	20,2	79,8
Nordrhein-Westfalen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	43 101	22 244	20 857	27 144	54,8	45,2	15 957	46,1	53,9
	2013	42 036	21 196	20 840	26 263	53,9	46,1	15 773	44,7	55,3
	2014	41 233	20 503	20 730	25 739	53,4	46,6	15 494	43,6	56,4
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	11 946	7 413	4 533	8 076	62,5	37,5	3 870	61,0	39,0
	2013	11 364	6 941	4 423	7 699	61,8	38,2	3 665	59,5	40,5
	2014	10 928	6 666	4 262	7 434	62,1	37,9	3 494	58,6	41,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	14 763	6 484	8 279	12 885	44,1	55,9	1 878	42,9	57,1
	2013	14 145	6 168	7 977	12 210	44,0	56,0	1 935	41,2	58,8
	2014	13 417	5 825	7 592	11 462	44,0	56,0	1 955	40,1	59,9
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	143 453	40 396	103 057	58 938	32,8	67,2	84 515	24,9	75,1
	2013	148 782	42 343	106 439	60 543	33,3	66,7	88 239	25,1	74,9
	2014	149 224	43 636	105 588	60 228	34,4	65,6	88 996	25,7	74,3
Zusammen ...	2012	213 263	76 537	136 726	107 043	42,0	58,0	106 220	29,7	70,3
	2013	216 327	76 648	139 679	106 715	41,7	58,3	109 612	29,4	70,6
	2014	214 802	76 630	138 172	104 863	42,1	57,9	109 939	29,6	70,4
Rheinland-Pfalz										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	9 733	5 532	4 201	6 083	61,7	38,3	3 650	48,7	51,3
	2013	9 388	5 216	4 172	5 841	61,6	38,4	3 547	45,6	54,4
	2014	8 824	4 883	3 941	5 512	60,3	39,7	3 312	47,1	52,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 264	795	469	688	58,6	41,4	576	68,1	31,9
	2013	1 178	707	471	629	57,1	42,9	549	63,4	36,6
	2014	1 055	612	443	562	53,9	46,1	493	62,7	37,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	2 619	1 468	1 151	2 184	56,3	43,7	435	54,9	45,1
	2013	2 485	1 367	1 118	2 076	55,9	44,1	409	50,4	49,6
	2014	2 468	1 422	1 046	2 017	59,1	40,9	451	50,8	49,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	31 396	6 361	25 035	11 590	24,3	75,7	19 806	17,9	82,1
	2013	31 165	6 328	24 837	11 702	24,0	76,0	19 463	18,1	81,9
	2014	30 145	6 347	23 798	11 072	26,1	73,9	19 073	18,1	81,9
Zusammen ...	2012	45 012	14 156	30 856	20 545	39,9	60,1	24 467	24,3	75,7
	2013	44 216	13 618	30 598	20 248	39,2	60,8	23 968	23,7	76,3
	2014	42 492	13 264	29 228	19 163	40,2	59,8	23 329	23,8	76,2

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
		Anzahl			%			Anzahl	%	
Saarland										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	1 498	604	894	812	40,3	59,7	686	40,4	59,6
	2013	1 505	584	921	808	38,7	61,3	697	38,9	61,1
	2014	1 453	560	893	794	38,4	61,6	659	38,7	61,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	202	113	89	117	48,7	51,3	85	65,9	34,1
	2013	181	99	82	99	50,5	49,5	82	59,8	40,2
	2014	166	90	76	98	60,2	39,8	68	45,6	54,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	190	52	138	164	28,7	71,3	26	19,2	80,8
	2013	183	54	129	160	30,6	69,4	23	21,7	78,3
	2014	178	53	125	158	31,0	69,0	20	20,0	80,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	4 986	1 762	3 224	1 843	40,0	60,0	3 143	32,6	67,4
	2013	4 929	1 631	3 298	1 773	38,2	61,8	3 156	30,2	69,8
	2014	4 770	1 484	3 286	1 659	36,5	63,5	3 111	28,2	71,8
Zusammen ...	2012	6 876	2 531	4 345	2 936	39,8	60,2	3 940	34,6	65,4
	2013	6 798	2 368	4 430	2 840	38,3	61,7	3 958	32,3	67,7
	2014	6 567	2 187	4 380	2 709	37,6	62,4	3 858	30,3	69,7
Sachsen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	13 422	4 160	9 262	8 593	35,3	64,7	4 829	23,4	76,6
	2013	11 856	3 595	8 261	7 635	34,0	66,0	4 221	23,7	76,3
	2014	10 657	3 339	7 318	6 802	34,5	65,5	3 855	25,7	74,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	2 262	769	1 493	1 415	32,7	67,3	847	36,1	63,9
	2013	1 744	515	1 229	1 128	29,1	70,9	616	30,4	69,6
	2014	1 475	435	1 040	943	29,4	70,6	532	29,7	70,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	7 856	2 032	5 824	5 462	22,8	77,2	2 394	32,8	67,2
	2013	7 575	1 778	5 797	5 357	20,1	79,9	2 218	31,5	68,5
	2014	7 233	1 628	5 605	5 101	18,9	81,1	2 132	31,2	68,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	44 196	4 020	40 176	15 951	10,1	89,9	28 245	8,5	91,5
	2013	41 781	3 416	38 365	15 161	9,1	90,9	26 620	7,7	92,3
	2014	38 574	2 998	35 576	14 430	8,7	91,3	24 144	7,2	92,8
Zusammen ...	2012	67 736	10 981	56 755	31 421	20,2	79,8	36 315	12,7	87,3
	2013	62 956	9 304	53 652	29 281	18,4	81,6	33 675	11,7	88,3
	2014	57 939	8 400	49 539	27 276	17,8	82,2	30 663	11,6	88,4
Sachsen-Anhalt										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	8 386	3 054	5 332	5 630	41,2	58,8	2 756	26,7	73,3
	2013	7 533	2 674	4 859	5 073	38,8	61,2	2 460	28,8	71,2
	2014	6 789	2 456	4 333	4 473	40,2	59,8	2 316	28,3	71,7
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 100	396	704	667	34,6	65,4	433	38,1	61,9
	2013	909	315	594	568	34,7	65,3	341	34,6	65,4
	2014	716	256	460	466	35,6	64,4	250	36,0	64,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	3 455	1 032	2 423	2 253	28,5	71,5	1 202	32,4	67,6
	2013	3 444	1 004	2 440	2 268	27,6	72,4	1 176	32,1	67,9
	2014	3 391	927	2 464	2 250	24,7	75,3	1 141	32,6	67,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	19 483	1 925	17 558	7 313	10,9	89,1	12 170	9,2	90,8
	2013	18 515	1 666	16 849	6 865	10,1	89,9	11 650	8,3	91,7
	2014	17 305	1 462	15 843	6 604	9,8	90,2	10 701	7,6	92,4
Zusammen ...	2012	32 424	6 407	26 017	15 863	25,2	74,8	16 561	14,6	85,4
	2013	30 401	5 659	24 742	14 774	23,6	76,4	15 627	13,9	86,1
	2014	28 201	5 101	23 100	13 793	22,9	77,1	14 408	13,4	86,6

5 Geförderte 2012, 2013 und 2014 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	Geförderte			Davon erhielten					
		insgesamt	davon wohnten		zusammen	Vollförderung		Teilförderung		
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		davon wohnten		zusammen	davon wohnten	
						bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
Schleswig-Holstein										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	8 599	3 282	5 317	4 918	42,9	57,1	3 681	31,9	68,1
	2013	8 566	3 246	5 320	4 932	42,1	57,9	3 634	32,3	67,7
	2014	8 136	3 162	4 974	4 775	43,2	56,8	3 361	32,7	67,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	1 243	533	710	612	41,7	58,3	631	44,1	55,9
	2013	1 218	519	699	575	38,6	61,4	643	46,2	53,8
	2014	1 146	466	680	558	37,1	62,9	588	44,0	56,0
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	2 097	973	1 124	1 655	49,2	50,8	442	36,0	64,0
	2013	2 130	1 060	1 070	1 691	52,9	47,1	439	37,6	62,4
	2014	2 217	1 110	1 107	1 724	54,0	46,0	493	36,3	63,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	18 009	2 105	15 904	6 568	14,3	85,7	11 441	10,2	89,8
	2013	17 994	2 245	15 749	6 566	15,7	84,3	11 428	10,6	89,4
	2014	17 889	2 214	15 675	6 526	15,5	84,5	11 363	10,6	89,4
Zusammen ...	2012	29 948	6 893	23 055	13 753	29,9	70,1	16 195	17,1	82,9
	2013	29 908	7 070	22 838	13 764	30,7	69,3	16 144	17,6	82,4
	2014	29 388	6 952	22 436	13 583	31,0	69,0	15 805	17,3	82,7
Thüringen										
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fach- und Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung nicht Voraussetzung)	2012	8 457	2 516	5 941	5 244	33,8	66,2	3 213	23,1	76,9
	2013	7 753	2 284	5 469	4 804	32,8	67,2	2 949	24,1	75,9
	2014	7 052	2 200	4 852	4 274	34,6	65,4	2 778	26,0	74,0
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsaufbauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	857	316	541	489	33,3	66,7	368	41,6	58,4
	2013	559	189	370	319	31,7	68,3	240	36,7	63,3
	2014	426	137	289	245	28,2	71,8	181	37,6	62,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	2012	4 060	1 256	2 804	2 267	30,2	69,8	1 793	31,8	68,2
	2013	3 871	1 084	2 787	2 163	26,7	73,3	1 708	29,7	70,3
	2014	3 643	954	2 689	1 953	25,0	75,0	1 690	27,6	72,4
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Universitäten	2012	21 894	2 166	19 728	7 469	11,7	88,3	14 425	8,9	91,1
	2013	20 592	1 984	18 608	7 011	9,0	91,0	13 581	10,0	90,0
	2014	18 111	1 690	16 421	6 380	11,0	89,0	11 731	8,4	91,6
Zusammen ...	2012	35 268	6 254	29 014	15 469	22,6	77,4	19 799	13,9	86,1
	2013	32 775	5 541	27 234	14 297	20,2	79,8	18 478	14,4	85,6
	2014	29 232	4 981	24 251	12 852	21,3	78,7	16 380	13,7	86,3

6 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt								
Hauptschulen	734	1	665	56	10	1	–	1
Realschulen	1 298	1	1 105	120	54	16	1	1
Integrierte Gesamtschulen	686	1	544	134	5	2	–	–
Gymnasien	10 877	19	7 504	2 779	458	99	13	5
Berufsfachschulen	137 975	2	55 056	60 101	17 506	4 171	914	225
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	16 953	1	2 601	9 651	3 323	1 041	253	83
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	5 020	–	2 247	2 234	453	68	11	7
Abendhauptschulen	1 312	–	396	690	191	31	3	1
Abendrealschulen	11 246	–	3 054	6 407	1 492	234	48	11
Berufsaufbauschulen	3 279	–	651	1 998	562	61	6	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	16 411	–	1 067	11 248	3 776	296	22	2
Abendgymnasien	3 740	–	12	1 671	1 749	274	27	7
Kollegs	38 520	–	2 110	24 681	9 976	1 503	181	69
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	30 143	–	2 456	15 035	9 795	2 463	327	67
Höhere Fachschulen	408	–	16	230	113	46	3	–
Akademien	2 460	–	208	1 389	702	148	11	2
Fachhochschulen	213 658	–	10 713	119 087	68 889	12 966	1 575	428
Kunsthochschulen	4 655	–	216	2 303	1 703	386	36	11
Universitäten	425 395	–	32 463	254 605	116 851	18 126	2 615	735
Insgesamt ...	924 770	25	123 084	514 419	237 608	41 932	6 046	1 656
darunter								
Praktikum	2 664	–	243	1 518	761	111	24	7
Fernunterrichtsinstitute	61	–	4	27	24	6	–	–

6 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Männlich								
Hauptschulen	374	–	342	28	4	–	–	–
Realschulen	608	1	525	61	16	4	–	1
Integrierte Gesamtschulen	327	–	266	58	3	–	–	–
Gymnasien	4 426	6	2 894	1 253	220	46	5	2
Berufsfachschulen	43 155	1	17 789	18 981	5 433	879	58	14
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 203	–	466	1 698	854	168	13	4
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1 850	–	702	911	212	20	1	4
Abendhauptschulen	699	–	218	386	89	6	–	–
Abendrealschulen	6 011	–	1 647	3 516	777	69	2	–
Berufsaufbauschulen	1 788	–	309	1 121	333	25	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	9 888	–	494	6 879	2 369	142	4	–
Abendgymnasien	1 790	–	3	726	932	123	4	2
Kollegs	20 988	–	995	13 499	5 663	732	65	34
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	10 466	–	268	4 449	4 909	821	14	5
Höhere Fachschulen	195	–	6	99	63	27	–	–
Akademien	835	–	46	401	314	69	5	–
Fachhochschulen	115 871	–	5 127	62 085	40 444	7 320	745	150
Kunsthochschulen	1 969	–	86	938	740	183	16	6
Universitäten	184 927	–	14 079	107 239	54 301	8 024	1 031	253
Zusammen ...	409 370	8	46 262	224 328	117 676	18 658	1 963	475
darunter								
Praktikum	858	–	78	440	300	35	5	–
Fernunterrichtsinstitute	30	–	1	12	17	–	–	–

6 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

Ausbildungsstätte	insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Weiblich								
Hauptschulen	360	1	323	28	6	1	–	1
Realschulen	690	–	580	59	38	12	1	–
Integrierte Gesamtschulen	359	1	278	76	2	2	–	–
Gymnasien	6 451	13	4 610	1 526	238	53	8	3
Berufsfachschulen	94 820	1	37 267	41 120	12 073	3 292	856	211
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	13 750	1	2 135	7 953	2 469	873	240	79
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 170	–	1 545	1 323	241	48	10	3
Abendhauptschulen	613	–	178	304	102	25	3	1
Abendrealschulen	5 235	–	1 407	2 891	715	165	46	11
Berufsaufbauschulen	1 491	–	342	877	229	36	6	1
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	6 523	–	573	4 369	1 407	154	18	2
Abendgymnasien	1 950	–	9	945	817	151	23	5
Kollegs	17 532	–	1 115	11 182	4 313	771	116	35
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	19 677	–	2 188	10 586	4 886	1 642	313	62
Höhere Fachschulen	213	–	10	131	50	19	3	–
Akademien	1 625	–	162	988	388	79	6	2
Fachhochschulen	97 787	–	5 586	57 002	28 445	5 646	830	278
Kunsthochschulen	2 686	–	130	1 365	963	203	20	5
Universitäten	240 468	–	18 384	147 366	62 550	10 102	1 584	482
Zusammen ...	515 400	17	76 822	290 091	119 932	23 274	4 083	1 181
darunter								
Praktikum	1 806	–	165	1 078	461	76	19	7
Fernunterrichtsinstitute	31	–	3	15	7	6	–	–

7 Geförderte Studierende 2014 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung ¹

Fachsemester	Geförderte			% ²	Und zwar						
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten		
					Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern		nicht bei den
					Anzahl	% ³	Anzahl	% ³	Anzahl		% ³
Höhere Fachschulen											
1. Fachsemester	34	48	82	20,1	33	40,2	49	59,8	22	60	73,2
2. Fachsemester	6	16	22	5,4	8	36,4	14	63,6	2	20	90,9
3. Fachsemester	37	44	81	19,9	37	45,7	44	54,3	9	72	88,9
4. Fachsemester	10	9	19	4,7	7	36,8	12	63,2	5	14	73,7
5. Fachsemester	37	25	62	15,2	22	35,5	40	64,5	3	59	95,2
6. Fachsemester	3	12	15	3,7	3	20,0	12	80,0	7	8	53,3
7. Fachsemester	15	6	21	5,1	11	52,4	10	47,6	–	21	100,0
8. Fachsemester	7	6	13	3,2	10	76,9	3	23,1	1	12	92,3
9. Fachsemester	–	2	2	0,5	1	50,0	1	50,0	–	2	100
10. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11. Fachsemester											
und höher	–	1	1	0,2	1	100,0	–	–	–	1	100
Ohne Angabe	46	44	90	22,1	40	44,4	50	55,6	30	60	66,7
Zusammen ...	195	213	408	100	173	42,4	235	57,6	79	329	80,6
Akademien											
1. Fachsemester	173	374	547	22,2	139	25,4	408	74,6	141	406	74,2
2. Fachsemester	59	238	297	12,1	127	42,8	170	57,2	138	159	53,5
3. Fachsemester	168	354	522	21,2	146	28,0	376	72,0	141	381	73,0
4. Fachsemester	16	26	42	1,7	14	33,3	28	66,7	6	36	85,7
5. Fachsemester	154	305	459	18,7	79	17,2	380	82,8	128	331	72,1
6. Fachsemester	12	9	21	0,9	5	23,8	16	76,2	2	19	90,5
7. Fachsemester	13	21	34	1,4	11	32,4	23	67,6	2	32	94,1
8. Fachsemester	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Fachsemester	2	10	12	0,5	6	50,0	6	50	1	11	91,7
10. Fachsemester	2	15	17	0,7	5	29,4	12	70,6	4	13	76,5
11. Fachsemester											
und höher	27	84	111	4,5	56	50,5	55	49,5	50	61	55,0
Ohne Angabe	209	189	398	16,2	99	24,9	299	75,1	53	345	86,7
Zusammen ...	835	1 625	2 460	100	687	27,9	1 773	72,1	666	1 794	72,9
Fachhochschulen											
1. Fachsemester	34 552	26 668	61 220	28,7	26 876	43,9	34 344	56,1	20 071	41 149	67,2
2. Fachsemester	2 356	1 610	3 966	1,9	1 558	39,3	2 408	60,7	1 354	2 612	65,9
3. Fachsemester	34 406	26 743	61 149	28,6	26 668	43,6	34 481	56,4	16 341	44 808	73,3
4. Fachsemester	3 209	2 863	6 072	2,8	2 326	38,3	3 746	61,7	1 462	4 610	75,9
5. Fachsemester	19 917	20 886	40 803	19,1	14 971	36,7	25 832	63,3	8 424	32 379	79,4
6. Fachsemester	2 965	2 848	5 813	2,7	2 114	36,4	3 699	63,6	1 219	4 594	79,0
7. Fachsemester	11 151	9 926	21 077	9,9	7 857	37,3	13 220	62,7	4 130	16 947	80,4
8. Fachsemester	1 792	1 684	3 476	1,6	1 831	52,7	1 645	47,3	569	2 907	83,6
9. Fachsemester	533	584	1 117	0,5	616	55,1	501	44,9	157	960	85,9
10. Fachsemester	141	205	346	0,2	229	66,2	117	33,8	40	306	88,4
11. Fachsemester											
und höher	89	153	242	0,1	157	64,9	85	35,1	25	217	89,7
Ohne Angabe	4 760	3 617	8 377	3,9	3 236	38,6	5 141	61,4	1 734	6 643	79,3
Zusammen ...	115 871	97 787	213 658	100	88 439	41,4	125 219	58,6	55 526	158 132	74,0

¹ Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen.

Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

² Anteil an der Zeile "Zusammen".

³ Anteil an der Spalte "Insgesamt".

7 Geförderte Studierende 2014 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung ¹

Fachsemester	Geförderte			% ²	Und zwar						
	männlich	weiblich	insgesamt		erhielten				wohnten		
					Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern	
					Anzahl	% ³	Anzahl	% ³	Anzahl	% ³	
Kunsthochschulen											
1. Fachsemester	459	581	1 040	22,3	391	37,6	649	62,4	121	919	88,4
2. Fachsemester	16	36	52	1,1	16	30,8	36	69,2	5	47	90,4
3. Fachsemester	443	594	1 037	22,3	397	38,3	640	61,7	74	963	92,9
4. Fachsemester	38	60	98	2,1	31	31,6	67	68,4	6	92	93,9
5. Fachsemester	354	518	872	18,7	302	34,6	570	65,4	61	811	93,0
6. Fachsemester	36	69	105	2,3	35	33,3	70	66,7	11	94	89,5
7. Fachsemester	292	365	657	14,1	227	34,6	430	65,4	38	619	94,2
8. Fachsemester	45	60	105	2,3	34	32,4	71	67,6	5	100	95,2
9. Fachsemester	143	165	308	6,6	135	43,8	173	56,2	7	301	97,7
10. Fachsemester	34	44	78	1,7	20	25,6	58	74,4	2	76	97,4
11. Fachsemester											
und höher	31	77	108	2,3	50	46,3	58	53,7	1	107	99,1
Ohne Angabe	78	117	195	4,2	70	35,9	125	64,1	15	180	92,3
Zusammen ...	1 969	2 686	4 655	100	1 708	36,7	2 947	63,3	346	4 309	92,6
Universitäten											
1. Fachsemester	54 475	64 620	119 095	28,0	46 047	38,7	73 048	61,3	29 774	89 321	75,0
2. Fachsemester	4 883	5 302	10 185	2,4	3 387	33,3	6 798	66,7	2 097	8 088	79,4
3. Fachsemester	53 985	64 856	118 841	27,9	44 829	37,7	74 012	62,3	22 242	96 599	81,3
4. Fachsemester	6 501	8 551	15 052	3,5	4 745	31,5	10 307	68,5	2 062	12 990	86,3
5. Fachsemester	32 193	47 162	79 355	18,7	27 441	34,6	51 914	65,4	12 067	67 288	84,8
6. Fachsemester	3 220	4 790	8 010	1,9	2 855	35,6	5 155	64,4	1 076	6 934	86,6
7. Fachsemester	10 167	14 944	25 111	5,9	9 214	36,7	15 897	63,3	3 405	21 706	86,4
8. Fachsemester	1 611	2 785	4 396	1,0	1 772	40,3	2 624	59,7	592	3 804	86,5
9. Fachsemester	4 043	7 553	11 596	2,7	3 934	33,9	7 662	66,1	1 404	10 192	87,9
10. Fachsemester	979	2 037	3 016	0,7	1 227	40,7	1 789	59,3	297	2 719	90,2
11. Fachsemester											
und höher	2 043	4 693	6 736	1,6	2 551	37,9	4 185	62,1	529	6 207	92,1
Ohne Angabe	10 827	13 175	24 002	5,6	7 892	32,9	16 110	67,1	3 072	20 930	87,2
Zusammen ...	184 927	240 468	425 395	100	155 894	36,6	269 501	63,4	78 617	346 778	81,5

¹ Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen.

Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

² Anteil an der Zeile "Zusammen".

³ Anteil an der Spalte "Insgesamt".

8 Geförderte 2014 nach Herkunftsland, Staatsangehörigkeit und finanziellem Aufwand

Herkunftsland, Staatsangehörigkeit	Geförderte insgesamt	Schüler und Schülerinnen				Studierende			
		zusammen	Durchschnittlicher		Finanzieller Aufwand	zusammen	Durchschnittlicher		Finanzieller Aufwand
			Monats- bestand	Förderungs- betrag pro Person ¹			Monats- bestand	Förderungs- betrag pro Person ¹	
	Anzahl		Anzahl	EUR je Monat	1 000 EUR	Anzahl		EUR je Monat	1 000 EUR
Deutschland	858 150	253 338	156 949	419	789 395	604 812	398 686	442	2 115 046
EU-Länder	14 225	5 231	3 136	417	15 709	8 994	5 870	495	34 876
davon:									
Belgien	116	39	23	410	111	77	48	484	278
Bulgarien	380	93	56	437	292	287	187	568	1 271
Dänemark	39	11	6	482	35	28	17	505	104
Estland	61	19	11	435	57	42	27	563	184
Finnland	32	6	3	638	25	26	18	552	118
Frankreich	424	136	82	390	384	288	188	486	1 099
Griechenland	1 938	721	430	371	1 913	1 217	813	465	4 538
Irland	38	10	7	359	28	28	20	547	134
Italien	3 031	1 319	803	390	3 756	1 712	1 113	470	6 276
Kroatien	1 484	392	234	470	1 319	1 092	689	460	3 802
Lettland	183	70	41	434	215	113	74	598	532
Litauen	279	111	66	450	354	168	103	551	683
Luxemburg	16	5	3	504	15	11	8	583	53
Malta	2	–	–	–	–	2	2	551	12
Niederlande	433	141	87	436	457	292	199	493	1 178
Österreich	551	153	89	475	505	398	256	505	1 553
Polen	2 248	951	565	431	2 925	1 297	863	532	5 506
Portugal	777	312	188	382	863	465	312	465	1 737
Rumänien	405	205	115	470	649	200	131	561	885
Schweden	63	14	10	356	41	49	29	568	195
Slowakei	99	34	21	596	152	65	40	522	253
Slowenien	52	18	9	440	48	34	21	501	128
Spanien	592	208	126	444	672	384	243	474	1 380
Tschechische Republik	309	67	41	453	224	242	160	545	1 044
Ungarn	191	64	38	433	196	127	82	559	551
Vereinigtes Königreich 2	474	132	84	471	473	342	222	510	1 362
Zypern	8	–	–	–	–	8	4	469	20
Übriges Europa	35 833	13 036	7 870	372	35 153	22 797	15 049	479	86 450
darunter:									
Bosnien-Herzegowina	1 368	415	267	466	1 492	953	631	459	3 476
Island	12	9	5	619	34	3	3	553	18
Norwegen	6	2	1	291	3	4	3	500	20
Russische Föderation einschl. UdSSR	2 875	895	567	447	3 039	1 980	1 366	568	9 320
Ukraine	2 302	668	426	428	2 186	1 634	1 117	550	7 373
Schweiz	100	24	15	408	73	76	53	487	308
Türkei	24 965	9 211	5 520	348	23 037	15 754	10 281	458	56 479
Afrika	3 425	1 741	1 005	486	5 863	1 684	1 105	585	7 759
darunter:									
Marokko	591	207	126	423	640	384	252	541	1 634
Tunesien	198	56	31	402	150	142	94	557	626
Asien	10 290	3 771	2 193	443	11 672	6 519	4 379	552	29 001
darunter:									
Afghanistan	1 338	769	411	476	2 347	569	375	548	2 467
Irak	944	493	286	407	1 398	451	310	563	2 093
Iran	1 115	431	252	469	1 420	684	465	567	3 160
China	288	45	29	469	162	243	162	536	1 039
Japan	54	6	3	553	20	48	33	493	195
Vietnam	2 167	353	222	438	1 167	1 814	1 232	530	7 833
Australien/Ozeanien	60	16	9	344	38	44	27	440	144
Amerika	1 332	615	369	478	2 119	717	483	567	3 289
darunter:									
Argentinien	32	13	8	469	43	19	12	583	86
Brasilien	278	147	87	435	455	131	86	590	612
Chile	34	11	7	486	40	23	17	622	129
Ecuador	64	33	20	471	111	31	19	576	129
Kanada	57	10	5	374	22	47	34	446	184
Mexiko	42	14	10	538	65	28	20	572	136
Peru	137	58	37	421	186	79	59	576	406
Vereinigte Staaten	248	87	51	404	247	161	103	531	658
Sonstige/Ohne Angabe	1 455	446	285	403	1 380	1 009	670	520	4 183
Insgesamt	924 770	278 194	171 818	418	861 330	646 576	426 269	446	2 280 748

1 Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

2 Großbritannien und Nordirland.

9 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Deutsche sowie Ausländern aus EU- und Nicht-EU-Ländern

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon					
		Deutsche		Ausländer aus			
				EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern ¹	
		Anzahl	% ²	Anzahl	% ²	Anzahl	% ²
Gymnasien 3	11 563	10 654	92,1	136	1,2	773	6,7
Berufsaufbauschulen	3 279	2 885	88,0	76	2,3	318	9,7
Berufsfachschulen 4	154 928	139 904	90,3	3 150	2,0	11 874	7,7
Fachoberschulen	21 431	19 763	92,2	337	1,6	1 331	6,2
Fachschulen 5	30 143	29 232	97,0	267	0,9	644	2,1
Universitäten 6	425 395	399 750	94,0	5 838	1,4	19 807	4,7
Kunsthochschulen	4 655	4 420	95,0	90	1,9	145	3,1
Fachhochschulen	213 658	197 916	92,6	2 994	1,4	12 748	6,0
Übrige Ausbildungsstätten	59 718	53 626	89,8	1 310	2,2	4 782	8,0
Insgesamt ...	924 770	858 150	92,8	14 198	1,5	52 422	5,7
darunter							
Praktikum	2 664	2 483	93,2	48	1,8	133	5,0
Fernunterrichtsinstitute	61	60	98,4	1	1,6	–	–

1 Einschl. staatenlose Geförderte bzw. Geförderte ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit.

2 Anteil an der Spalte "Insgesamt".

3 Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

4 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

5 Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

6 Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

10 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss / Ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss					
			zusammen	erlangt durch Abschluss einer				
				Lehre	Berufsfachschule ¹	Fachschulklasse ²	Hochschule	sonstigen Ausbildungsstätte
	Anzahl	% ³						
Gymnasien 4	11 563	96,4	3,6	0,3	0,2	–	0,0	3,1
Berufsaufbauschulen	3 279	89,1	10,9	6,4	1,4	0,1	0,1	3,0
Berufsfachschulen 1	154 928	94,9	5,1	0,9	2,8	0,0	0,0	1,4
Fachoberschulen	21 431	86,6	13,4	9,8	1,8	0,3	0,2	1,2
Fachschulen 2	30 143	88,0	12,0	6,0	4,0	1,5	0,0	0,4
Universitäten 5	425 395	78,4	21,6	3,4	1,2	0,0	15,0	1,9
Kunsthochschulen	4 655	79,8	20,2	4,1	3,6	0,0	10,3	2,2
Fachhochschulen	213 658	75,6	24,4	11,3	2,8	0,2	8,8	1,3
Übrige Ausbildungsstätten	59 718	86,8	13,2	8,7	2,0	0,1	0,1	2,3
Insgesamt ...	924 770	81,8	18,2	5,4	2,0	0,1	9,0	1,7
darunter								
Praktikum	2 664	81,7	18,3	4,6	2,4	0,3	7,1	3,9
Fernunterrichtsinstitute	61	80,3	19,7	3,3	3,3	1,6	6,6	4,9

1 Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene

Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

2 Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

3 Anteil an der Spalte "Insgesamt".

4 Einschl. der Integrierten Gesamtschulen.

5 Einschl. der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

**11 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Insgesamt**

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	734	34	2	–	726	31	–	–	6	3	1	–
Realschulen	1 298	94	19	5	1 265	81	9	1	27	11	7	4
Integrierte Gesamtschulen	686	20	–	1	672	18	–	1	14	2	–	–
Gymnasien	10 877	320	60	10	10 531	226	23	1	298	73	29	9
Berufsfachschulen	137 975	10 438	3 693	953	130 877	8 090	1 673	234	5 176	1 494	1 477	546
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	16 953	1 825	740	200	15 566	1 409	258	30	1 044	275	360	135
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	5 020	362	83	15	4 802	303	49	3	166	39	23	10
Abendhauptschulen	1 312	127	61	14	1 212	99	29	7	65	19	21	5
Abendrealschulen	11 246	867	289	89	10 676	683	128	23	384	125	104	49
Berufsaufbauschulen	3 279	139	51	17	3 156	106	17	3	84	20	20	8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	16 411	637	160	25	15 879	478	66	6	394	120	67	12
Abendgymnasien	3 740	290	107	30	3 428	179	35	4	221	73	53	21
Kollegs	38 520	1 460	511	123	37 147	1 030	184	29	965	298	235	71
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	30 143	3 294	1 331	310	27 849	2 509	601	81	1 824	603	568	188
Höhere Fachschulen	408	20	12	5	360	13	1	1	41	5	8	4
Akademien	2 460	112	39	10	2 362	85	14	1	75	22	14	8
Fachhochschulen	213 658	7 907	2 832	632	204 388	4 989	928	105	7 734	2 381	1 593	445
Kunsthochschulen	4 655	213	56	9	4 474	163	28	3	152	39	25	5
Universitäten	425 395	11 993	4 180	1 039	410 154	7 463	1 484	180	12 928	3 735	2 214	720
Insgesamt ...	924 770	40 152	14 226	3 487	885 524	27 955	5 527	713	31 598	9 337	6 819	2 240
darunter												
Praktikum	2 664	107	44	14	2 539	69	14	1	86	22	25	6
Fernunterrichtsinstitute	61	5	5	1	51	3	–	–	9	2	5	1

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	1	–	1	–	1	–	–	–
Realschulen	3	1	1	–	–	–	–	–	3	1	2	–
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gymnasien	29	14	5	–	1	–	–	–	18	7	3	–
Berufsfachschulen	891	376	250	81	34	12	6	1	997	466	287	91
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	144	55	55	12	5	3	2	–	194	83	65	23
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	20	9	4	1	–	–	–	–	32	11	7	1
Abendhauptschulen	16	2	6	–	–	–	–	–	19	7	5	2
Abendrealschulen	87	28	25	6	1	1	–	1	98	30	32	10
Berufsaufbauschulen	20	5	10	4	–	–	–	–	19	8	4	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	64	20	12	2	3	2	1	–	71	17	14	5
Abendgymnasien	37	17	10	2	1	–	–	–	53	21	9	3
Kollegs	189	65	46	11	5	1	1	–	214	66	45	12
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	199	74	66	23	4	2	2	–	267	106	94	18
Höhere Fachschulen	2	1	–	–	–	–	–	–	5	1	3	–
Akademien	6	2	2	–	–	–	–	–	17	3	9	1
Fachhochschulen	595	222	123	30	38	5	3	3	903	310	185	49
Kunsthochschulen	19	10	3	1	3	–	–	–	7	1	–	–
Universitäten	968	332	225	62	55	6	6	1	1 290	457	251	76
Insgesamt ...	3 289	1 233	843	235	151	32	22	6	4 208	1 595	1 015	293
darunter												
Praktikum	18	8	1	2	–	–	–	–	21	8	4	5
Fernunterrichtsinstitute	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–

11 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Männlich

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	374	3	–	–	373	2	–	–	1	1	–	–
Realschulen	608	9	1	–	603	5	–	–	5	4	1	–
Integrierte Gesamtschulen	327	3	–	1	325	2	–	1	2	1	–	–
Gymnasien	4 426	57	14	3	4 334	31	4	–	88	25	9	3
Berufsfachschulen	43 155	983	258	48	42 280	681	106	13	748	268	135	32
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 203	122	40	2	3 072	83	11	–	121	36	27	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	1 850	45	6	2	1 811	39	4	2	31	5	1	–
Abendhauptschulen	699	15	6	1	682	12	3	1	14	2	3	–
Abendrealschulen	6 011	155	36	10	5 902	109	17	7	93	42	19	3
Berufsaufbauschulen	1 788	34	15	2	1 738	21	3	–	44	10	10	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	9 888	185	41	4	9 677	122	14	1	191	60	26	3
Abendgymnasien	1 790	48	14	3	1 726	30	3	1	55	17	9	2
Kollegs	20 988	346	87	12	20 631	238	34	4	300	98	46	8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	10 466	498	157	39	9 920	323	45	3	490	161	106	34
Höhere Fachschulen	195	4	7	3	161	–	–	–	32	4	7	3
Akademien	835	34	9	–	808	24	6	–	25	9	3	–
Fachhochschulen	115 871	3 206	1 030	202	111 797	1 920	308	29	3 696	1 189	679	164
Kunsthochschulen	1 969	75	17	4	1 900	58	9	–	58	14	8	3
Universitäten	184 927	3 375	1 136	245	180 039	2 022	388	37	4 474	1 266	694	197
Insgesamt ...	409 370	9 197	2 874	581	397 779	5 722	955	99	10 468	3 212	1 783	456
darunter												
Praktikum	858	16	4	–	834	8	1	–	22	8	3	–
Fernunterrichtsinstitute	30	1	1	–	28	1	–	–	1	–	1	–

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Realschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gymnasien	1	–	–	–	–	–	–	–	3	1	1	–
Berufsfachschulen	67	17	9	1	5	1	–	–	55	16	8	2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	4	1	2	–	–	–	–	–	6	2	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	4	1	–	–	–	–	–	–	4	–	1	–
Abendhauptschulen	1	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–
Abendrealschulen	12	4	–	–	–	–	–	–	4	–	–	–
Berufsaufbauschulen	4	2	2	–	–	–	–	–	2	1	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	9	–	1	–	1	1	–	–	10	2	–	–
Abendgymnasien	4	1	1	–	1	–	–	–	4	–	1	–
Kollegs	34	7	4	–	1	–	–	–	22	3	3	–
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	22	6	1	1	–	–	–	–	34	8	5	1
Höhere Fachschulen	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Akademien	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Fachhochschulen	168	46	16	6	13	–	–	–	197	51	27	3
Kunsthochschulen	6	2	–	1	2	–	–	–	3	1	–	–
Universitäten	176	38	32	7	15	–	–	–	223	49	22	4
Insgesamt ...	514	126	68	16	38	2	–	–	571	135	68	10
darunter												
Praktikum	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–
Fernunterrichtsinstitute	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–

11 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder
Weiblich

Ausbildungsstätte	Geförderte				Davon							
					ledig				verheiratet			
	insgesamt	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	360	31	2	–	353	29	–	–	5	2	1	–
Realschulen	690	85	18	5	662	76	9	1	22	7	6	4
Integrierte Gesamtschulen	359	17	–	–	347	16	–	–	12	1	–	–
Gymnasien	6 451	263	46	7	6 197	195	19	1	210	48	20	6
Berufsfachschulen	94 820	9 455	3 435	905	88 597	7 409	1 567	221	4 428	1 226	1 342	514
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	13 750	1 703	700	198	12 494	1 326	247	30	923	239	333	133
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	3 170	317	77	13	2 991	264	45	1	135	34	22	10
Abendhauptschulen	613	112	55	13	530	87	26	6	51	17	18	5
Abendrealschulen	5 235	712	253	79	4 774	574	111	16	291	83	85	46
Berufsaufbauschulen	1 491	105	36	15	1 418	85	14	3	40	10	10	6
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	6 523	452	119	21	6 202	356	52	5	203	60	41	9
Abendgymnasien	1 950	242	93	27	1 702	149	32	3	166	56	44	19
Kollegs	17 532	1 114	424	111	16 516	792	150	25	665	200	189	63
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	19 677	2 796	1 174	271	17 929	2 186	556	78	1 334	442	462	154
Höhere Fachschulen	213	16	5	2	199	13	1	1	9	1	1	1
Akademien	1 625	78	30	10	1 554	61	8	1	50	13	11	8
Fachhochschulen	97 787	4 701	1 802	430	92 591	3 069	620	76	4 038	1 192	914	281
Kunsthochschulen	2 686	138	39	5	2 574	105	19	3	94	25	17	2
Universitäten	240 468	8 618	3 044	794	230 115	5 441	1 096	143	8 454	2 469	1 520	523
Insgesamt ...	515 400	30 955	11 352	2 906	487 745	22 233	4 572	614	21 130	6 125	5 036	1 784
darunter												
Praktikum	1 806	91	40	14	1 705	61	13	1	64	14	22	6
Fernunterrichtsinstitute	31	4	4	1	23	2	–	–	8	2	4	1

Ausbildungsstätte	Davon											
	dauernd getrennt lebend				verwitwet				geschieden			
	zusammen	darunter			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern		einem Kind	mit zwei Kindern	drei und mehr Kindern
Hauptschulen	–	–	–	–	1	–	1	–	1	–	–	–
Realschulen	3	1	1	–	–	–	–	–	3	1	2	–
Integrierte Gesamtschulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gymnasien	28	14	5	–	1	–	–	–	15	6	2	–
Berufsfachschulen	824	359	241	80	29	11	6	1	942	450	279	89
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	140	54	53	12	5	3	2	–	188	81	65	23
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	16	8	4	1	–	–	–	–	28	11	6	1
Abendhauptschulen	15	2	6	–	–	–	–	–	17	6	5	2
Abendrealschulen	75	24	25	6	1	1	–	1	94	30	32	10
Berufsaufbauschulen	16	3	8	4	–	–	–	–	17	7	4	2
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	55	20	11	2	2	1	1	–	61	15	14	5
Abendgymnasien	33	16	9	2	–	–	–	–	49	21	8	3
Kollegs	155	58	42	11	4	1	1	–	192	63	42	12
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	177	68	65	22	4	2	2	–	233	98	89	17
Höhere Fachschulen	1	1	–	–	–	–	–	–	4	1	3	–
Akademien	5	1	2	–	–	–	–	–	16	3	9	1
Fachhochschulen	427	176	107	24	25	5	3	3	706	259	158	46
Kunsthochschulen	13	8	3	–	1	–	–	–	4	–	–	–
Universitäten	792	294	193	55	40	6	6	1	1 067	408	229	72
Insgesamt ...	2 775	1 107	775	219	113	30	22	6	3 637	1 460	947	283
darunter												
Praktikum	18	8	1	2	–	–	–	–	19	8	4	5
Fernunterrichtsinstitute	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

12 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter							nicht bzw. nicht mehr berufstätig ist ¹⁾	
		berufstätig ist ¹⁾								
		zusammen	als							
	Arbeiter(in)		Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selbst- ständige(r)					
	Anzahl	%	Anzahl						%	
Vater										
Hauptschulen	483	198	41,0	133	37	4	24	285	59,0	
Realschulen	831	336	40,4	187	93	14	42	495	59,6	
Integrierte Gesamtschulen	506	222	43,9	96	61	7	58	284	56,1	
Gymnasien	8 990	5 102	56,8	1 831	1 833	324	1 114	3 888	43,2	
Berufsfachschulen	112 987	57 579	51,0	33 077	14 477	1 574	8 451	55 408	49,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	13 622	7 671	56,3	4 309	2 111	244	1 007	5 951	43,7	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	3 886	2 222	57,2	1 159	574	73	416	1 664	42,8	
Abendhauptschulen	1 008	442	43,8	304	88	6	44	566	56,2	
Abendrealschulen	8 675	4 015	46,3	2 698	861	68	388	4 660	53,7	
Berufsaufbauschulen	2 643	1 577	59,7	884	389	41	263	1 066	40,3	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	12 841	6 509	50,7	3 481	1 804	244	980	6 332	49,3	
Abendgymnasien	1 792	166	9,3	93	53	5	15	1 626	90,7	
Kollegs	24 576	2 509	10,2	1 458	773	60	218	22 067	89,8	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	22 046	12 299	55,8	6 968	3 071	325	1 935	9 747	44,2	
Höhere Fachschulen	328	206	62,8	79	83	13	31	122	37,2	
Akademien	2 016	1 187	58,9	497	357	50	283	829	41,1	
Fachhochschulen	182 964	122 245	66,8	49 392	42 288	6 883	23 682	60 719	33,2	
Kunsthochschulen	4 072	2 807	68,9	581	1 142	232	852	1 265	31,1	
Universitäten	377 453	262 004	69,4	89 410	98 755	20 184	53 655	115 449	30,6	
Insgesamt ...	781 719	489 296	62,6	196 637	168 850	30 351	93 458	292 423	37,4	
darunter										
Praktikum	2 161	1 232	57,0	498	435	74	225	929	43,0	
Fernunterrichtsinstitute	33	10	30,3	5	4	–	1	23	69,7	
Mutter										
Hauptschulen	540	115	21,3	71	39	–	5	425	78,7	
Realschulen	920	218	23,7	96	101	6	15	702	76,3	
Integrierte Gesamtschulen	541	169	31,2	49	87	5	28	372	68,8	
Gymnasien	9 764	4 703	48,2	1 180	2 645	186	692	5 061	51,8	
Berufsfachschulen	127 176	50 811	40,0	22 479	22 899	532	4 901	76 365	60,0	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	15 390	6 925	45,0	2 971	3 346	57	551	8 465	55,0	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	4 373	1 983	45,3	767	961	38	217	2 390	54,7	
Abendhauptschulen	1 218	331	27,2	197	116	1	17	887	72,8	
Abendrealschulen	10 537	3 504	33,3	1 970	1 290	12	232	7 033	66,7	
Berufsaufbauschulen	3 047	1 472	48,3	669	637	13	153	1 575	51,7	
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	14 501	6 203	42,8	2 607	3 017	70	509	8 298	57,2	
Abendgymnasien	2 071	140	6,8	68	59	4	9	1 931	93,2	
Kollegs	26 628	2 235	8,4	1 021	1 077	18	119	24 393	91,6	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	24 357	11 374	46,7	4 858	5 371	92	1 053	12 983	53,3	
Höhere Fachschulen	363	183	50,4	44	91	7	41	180	49,6	
Akademien	2 199	1 149	52,3	360	629	20	140	1 050	47,7	
Fachhochschulen	199 165	113 078	56,8	32 732	65 054	2 605	12 687	86 087	43,2	
Kunsthochschulen	4 416	2 864	64,9	396	1 708	105	655	1 552	35,1	
Universitäten	406 132	241 693	59,5	56 489	147 256	8 343	29 605	164 439	40,5	
Insgesamt ...	853 338	449 150	52,6	129 024	256 383	12 114	51 629	404 188	47,4	
darunter										
Praktikum	2 438	1 151	47,2	330	654	31	136	1 287	52,8	
Fernunterrichtsinstitute	44	12	27,3	5	4	1	2	32	72,7	

1 Ohne Geförderte, bei denen keine Angaben zur Berufstätigkeit der Eltern bzw. eines Elternteils vorliegen (z.B. verstorben oder Elternteil unbekannt).

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Hauptschulen, Realschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	117	–	4	8	13	23	26	27	10	5	1	–
Angestellter	94	–	–	1	5	11	20	20	13	9	3	12
Beamter	12	–	–	–	–	1	1	2	2	3	3	–
Selbstständiger	41	–	2	5	–	6	11	9	5	1	1	1
Nicht berufstätig	117	3	7	17	11	25	15	16	8	7	3	5
Zusammen ...	381	3	13	31	29	66	73	74	38	25	11	18
Mutter												
Arbeiterin	107	–	3	9	13	17	27	26	7	4	–	1
Angestellte	98	–	2	2	3	12	13	26	19	6	7	8
Beamtin	6	–	–	1	–	–	–	1	–	3	1	–
Selbstständige	15	–	1	–	1	–	5	3	2	1	–	2
Nicht berufstätig	155	3	7	19	12	37	28	18	10	11	3	7
Zusammen ...	381	3	13	31	29	66	73	74	38	25	11	18
Nur Vater												
Arbeiter	189	17	20	23	24	66	25	9	4	–	1	–
Angestellter	31	1	3	3	3	8	8	3	1	–	1	–
Beamter	6	–	–	–	–	–	4	1	–	1	–	–
Selbstständiger	20	5	2	6	2	1	1	2	–	–	–	1
Nicht berufstätig	168	54	27	19	20	22	16	4	3	2	–	1
Zusammen ...	414	77	52	51	49	97	54	19	8	3	2	2
Nur Mutter												
Arbeiterin	50	13	20	9	6	1	–	1	–	–	–	–
Angestellte	36	5	2	5	9	10	2	3	–	–	–	–
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständige	3	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	157	53	48	25	16	8	6	1	–	–	–	–
Zusammen ...	246	71	71	39	32	20	8	5	–	–	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	991	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Integrierte Gesamtschulen, Gymnasien												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 221	4	26	32	62	247	345	242	135	81	35	12
Angestellter	1 378	5	11	24	40	129	229	298	280	188	95	79
Beamter	252	–	1	1	–	1	17	44	76	55	28	29
Selbstständiger	885	7	23	51	48	156	179	163	105	79	34	40
Nicht berufstätig	1 805	29	94	111	144	319	384	305	200	116	50	53
Zusammen ...	5 541	45	155	219	294	852	1 154	1 052	796	519	242	213
Mutter												
Arbeiterin	851	3	20	38	50	178	236	162	86	43	19	16
Angestellte	2 158	7	25	42	83	259	408	464	392	267	120	91
Beamtin	152	–	–	1	1	2	17	24	36	26	20	25
Selbstständige	542	4	20	29	32	91	103	83	79	50	23	28
Nicht berufstätig	1 838	31	90	109	128	322	390	319	203	133	60	53
Zusammen ...	5 541	45	155	219	294	852	1 154	1 052	796	519	242	213
Nur Vater												
Arbeiter	625	42	62	64	93	182	121	42	11	6	–	2
Angestellter	471	13	23	30	30	86	99	71	53	34	22	10
Beamter	79	1	–	2	1	6	14	18	15	15	5	2
Selbstständiger	201	28	27	20	27	41	17	19	10	4	4	4
Nicht berufstätig	769	134	136	92	76	130	95	48	31	14	8	5
Zusammen ...	2 145	218	248	208	227	445	346	198	120	73	39	23
Nur Mutter												
Arbeiterin	285	74	64	63	30	36	14	3	1	–	–	–
Angestellte	479	40	48	63	66	136	81	30	13	2	–	–
Beamtin	37	4	1	–	2	7	8	7	4	2	2	–
Selbstständige	109	26	21	23	8	13	11	3	–	1	2	1
Nicht berufstätig	645	185	182	87	59	81	36	11	3	1	–	–
Zusammen ...	1 555	329	316	236	165	273	150	54	21	6	4	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	2 322	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Berufsfachschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	19 151	152	405	788	1 316	4 848	6 047	3 635	1 412	399	104	45
Angestellter	9 636	34	149	235	434	1 625	2 440	2 155	1 342	628	305	289
Beamter	1 044	1	1	2	8	59	173	247	267	157	69	60
Selbstständiger	5 640	60	211	338	534	1 301	1 244	899	530	278	117	128
Nicht berufstätig	18 508	380	1 185	1 828	2 173	4 672	3 999	2 386	1 071	501	172	141
Zusammen ...	53 979	627	1 951	3 191	4 465	12 505	13 903	9 322	4 622	1 963	767	663
Mutter												
Arbeiterin	15 264	167	525	880	1 355	4 063	4 493	2 483	875	289	80	54
Angestellte	16 235	72	268	530	943	3 041	4 128	3 473	2 143	934	390	313
Beamtin	383	–	1	3	6	29	62	79	75	57	35	36
Selbstständige	3 324	49	126	217	285	696	791	559	312	146	63	80
Nicht berufstätig	18 773	339	1 031	1 561	1 876	4 676	4 429	2 728	1 217	537	199	180
Zusammen ...	53 979	627	1 951	3 191	4 465	12 505	13 903	9 322	4 622	1 963	767	663
Nur Vater												
Arbeiter	12 416	676	844	1 134	1 688	3 989	2 979	886	171	32	11	6
Angestellter	4 268	145	225	285	408	1 175	1 095	529	240	93	28	45
Beamter	488	4	5	10	18	40	177	126	73	26	7	2
Selbstständiger	2 117	229	296	265	264	491	273	164	83	27	9	16
Nicht berufstätig	11 172	2 235	2 090	1 563	1 380	2 013	1 205	459	145	41	19	22
Zusammen ...	30 461	3 289	3 460	3 257	3 758	7 708	5 729	2 164	712	219	74	91
Nur Mutter												
Arbeiterin	5 587	1 271	1 211	1 264	1 000	667	147	23	4	–	–	–
Angestellte	5 628	529	740	1 051	1 095	1 439	599	140	27	5	1	2
Beamtin	129	7	5	5	13	29	47	18	4	1	–	–
Selbstständige	1 011	253	237	153	113	150	60	25	14	5	–	1
Nicht berufstätig	9 204	2 918	2 520	1 501	1 020	828	325	71	14	4	3	–
Zusammen ...	21 559	4 978	4 713	3 974	3 241	3 113	1 178	277	63	15	4	3
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	31 976	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	2 598	16	37	88	140	608	857	553	207	72	15	5
Angestellter	1 376	5	15	26	48	234	356	318	186	101	47	40
Beamter	149	–	–	–	2	3	29	42	37	20	9	7
Selbstständiger	689	9	25	36	61	156	151	117	65	38	21	10
Nicht berufstätig	2 122	46	109	206	274	559	432	282	129	51	21	13
Zusammen ...	6 934	76	186	356	525	1 560	1 825	1 312	624	282	113	75
Mutter												
Arbeiterin	2 017	22	48	110	151	501	615	368	130	48	15	9
Angestellte	2 352	8	29	61	130	449	589	525	298	155	62	46
Beamtin	40	1	–	–	2	3	6	11	7	7	1	2
Selbstständige	388	4	12	35	18	74	97	81	37	16	8	6
Nicht berufstätig	2 137	41	97	150	224	533	518	327	152	56	27	12
Zusammen ...	6 934	76	186	356	525	1 560	1 825	1 312	624	282	113	75
Nur Vater												
Arbeiter	1 481	54	84	131	168	467	422	127	23	3	1	1
Angestellter	629	21	25	35	54	168	159	107	29	15	7	9
Beamter	86	1	1	–	2	12	37	19	10	3	1	–
Selbstständiger	229	22	33	33	25	46	42	16	7	1	2	2
Nicht berufstätig	1 046	183	179	167	125	195	117	50	19	6	–	5
Zusammen ...	3 471	281	322	366	374	888	777	319	88	28	11	17
Nur Mutter												
Arbeiterin	712	144	151	171	134	97	14	1	–	–	–	–
Angestellte	832	70	98	154	141	233	105	23	4	1	3	–
Beamtin	15	1	–	–	2	5	7	–	–	–	–	–
Selbstständige	91	19	21	20	9	12	5	3	2	–	–	–
Nicht berufstätig	1 025	294	291	181	116	101	34	5	3	–	–	–
Zusammen ...	2 675	528	561	526	402	448	165	32	9	1	3	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	3 873	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr

Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt

Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	705	2	13	28	41	136	209	141	92	28	8	7
Angestellter	392	1	5	6	12	46	89	89	71	39	21	13
Beamter	58	–	–	–	2	4	4	14	12	12	5	5
Selbstständiger	273	3	7	11	27	62	48	45	29	16	13	12
Nicht berufstätig	585	12	28	59	56	120	135	89	42	25	15	4
Zusammen ...	2 013	18	53	104	138	368	485	378	246	120	62	41
Mutter												
Arbeiterin	513	4	22	28	35	104	147	102	50	14	3	4
Angestellte	697	3	9	19	34	104	145	162	119	59	25	18
Beamtin	28	–	–	–	1	2	3	3	3	7	4	5
Selbstständige	150	3	3	3	10	34	23	19	25	10	12	8
Nicht berufstätig	625	8	19	54	58	124	167	92	49	30	18	6
Zusammen ...	2 013	18	53	104	138	368	485	378	246	120	62	41
Nur Vater												
Arbeiter	406	21	35	38	59	112	104	28	6	2	1	–
Angestellter	168	5	14	12	7	45	33	35	6	6	2	3
Beamter	13	–	–	–	–	–	8	–	2	1	2	–
Selbstständiger	122	18	19	20	9	20	17	8	6	3	1	1
Nicht berufstätig	320	77	70	37	44	45	27	12	3	3	1	1
Zusammen ...	1 029	121	138	107	119	222	189	83	23	15	7	5
Nur Mutter												
Arbeiterin	192	46	30	36	39	25	14	2	–	–	–	–
Angestellte	220	23	23	43	41	55	31	–	3	1	–	–
Beamtin	9	–	–	–	1	–	7	1	–	–	–	–
Selbstständige	34	8	6	7	4	4	–	3	2	–	–	–
Nicht berufstätig	310	78	97	60	31	32	10	2	–	–	–	–
Zusammen ...	765	155	156	146	116	116	62	8	5	1	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	1 213	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Abendhauptschulen, Abendrealschulen

Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 316	14	47	81	103	339	373	235	89	19	8	8
Angestellter	505	2	11	22	34	80	134	129	54	19	12	8
Beamter	39	1	–	–	–	4	11	6	10	6	1	–
Selbstständiger	221	1	16	26	19	54	44	30	18	4	6	3
Nicht berufstätig	892	27	83	142	132	247	141	69	36	9	3	3
Zusammen ...	2 973	45	157	271	288	724	703	469	207	57	30	22
Mutter												
Arbeiterin	1 200	15	72	105	122	308	293	188	73	12	7	5
Angestellte	741	4	17	40	56	174	169	157	71	26	16	11
Beamtin	7	–	–	–	–	–	–	–	3	3	–	1
Selbstständige	138	3	6	11	16	35	33	20	10	2	1	1
Nicht berufstätig	887	23	62	115	94	207	208	104	50	14	6	4
Zusammen ...	2 973	45	157	271	288	724	703	469	207	57	30	22
Nur Vater												
Arbeiter	1 538	106	137	163	209	439	362	108	11	3	–	–
Angestellter	394	16	23	46	40	100	109	43	14	1	–	2
Beamter	29	–	–	–	–	8	13	7	1	–	–	–
Selbstständiger	161	29	24	32	27	27	13	1	5	3	–	–
Nicht berufstätig	906	243	203	164	102	109	54	23	6	1	–	1
Zusammen ...	3 028	394	387	405	378	683	551	182	37	8	–	3
Nur Mutter												
Arbeiterin	807	166	208	183	128	98	21	3	–	–	–	–
Angestellte	572	51	78	103	108	147	69	12	3	1	–	–
Beamtin	6	–	–	–	1	1	2	2	–	–	–	–
Selbstständige	75	23	11	15	8	9	4	3	1	1	–	–
Nicht berufstätig	805	315	244	117	46	56	21	5	1	–	–	–
Zusammen ...	2 265	555	541	418	291	311	117	25	5	2	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	4 292	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Berufsaufbauschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	566	2	10	10	36	121	176	132	58	10	5	6
Angestellter	268	–	4	3	11	43	56	65	38	17	10	21
Beamter	29	–	–	–	–	1	2	6	13	4	2	1
Selbstständiger	184	1	5	5	11	44	47	28	18	11	2	12
Nicht berufstätig	326	5	12	31	29	77	80	41	23	16	10	2
Zusammen ...	1 373	8	31	49	87	286	361	272	150	58	29	42
Mutter												
Arbeiterin	478	2	12	17	34	121	141	91	43	9	4	4
Angestellte	447	1	3	5	19	89	94	101	70	26	14	25
Beamtin	7	–	–	–	–	–	1	3	1	–	1	1
Selbstständige	109	–	1	5	9	16	35	21	9	5	–	8
Nicht berufstätig	332	5	15	22	25	60	90	56	27	18	10	4
Zusammen ...	1 373	8	31	49	87	286	361	272	150	58	29	42
Nur Vater												
Arbeiter	292	8	15	23	30	86	91	29	9	–	1	–
Angestellter	104	–	1	6	8	13	38	18	4	9	3	4
Beamter	12	–	1	–	–	2	3	2	2	1	–	1
Selbstständiger	63	4	10	8	14	11	8	3	2	1	–	2
Nicht berufstätig	174	32	32	29	15	29	20	10	4	2	1	–
Zusammen ...	645	44	59	66	67	141	160	62	21	13	5	7
Nur Mutter												
Arbeiterin	155	27	38	34	25	23	8	–	–	–	–	–
Angestellte	162	15	21	27	34	42	18	4	1	–	–	–
Beamtin	6	1	–	2	–	2	–	1	–	–	–	–
Selbstständige	29	6	6	8	5	3	1	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	170	48	42	25	26	17	11	1	–	–	–	–
Zusammen ...	522	97	107	96	90	87	38	6	1	–	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	739	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	2 256	6	33	52	129	497	722	474	231	78	20	14
Angestellter	1 266	3	16	21	47	178	304	296	204	105	58	34
Beamter	181	–	–	–	1	8	18	60	49	25	11	9
Selbstständiger	663	2	19	39	52	130	163	91	83	40	26	18
Nicht berufstätig	2 621	42	107	207	266	577	633	414	206	93	31	45
Zusammen ...	6 987	53	175	319	495	1 390	1 840	1 335	773	341	146	120
Mutter												
Arbeiterin	1 887	9	45	84	147	451	543	388	158	40	12	10
Angestellte	2 194	8	21	67	91	344	536	483	333	177	88	46
Beamtin	52	–	–	–	1	4	9	4	12	8	7	7
Selbstständige	353	4	18	16	31	73	85	56	37	16	9	8
Nicht berufstätig	2 501	32	91	152	225	518	667	404	233	100	30	49
Zusammen ...	6 987	53	175	319	495	1 390	1 840	1 335	773	341	146	120
Nur Vater												
Arbeiter	1 090	51	58	72	129	324	305	117	30	3	1	–
Angestellter	460	9	12	19	39	117	143	65	29	19	4	4
Beamter	59	1	1	–	2	8	27	13	4	2	1	–
Selbstständiger	238	30	26	37	21	52	36	17	10	6	1	2
Nicht berufstätig	1 242	206	198	170	136	243	176	81	22	7	1	2
Zusammen ...	3 089	297	295	298	327	744	687	293	95	37	8	8
Nur Mutter												
Arbeiterin	564	114	108	113	118	92	18	1	–	–	–	–
Angestellte	687	63	71	119	141	187	82	17	5	1	–	1
Beamtin	10	–	1	1	–	1	6	1	–	–	–	–
Selbstständige	105	22	18	19	15	13	11	2	4	–	1	–
Nicht berufstätig	1 079	282	256	186	126	156	60	10	2	1	–	–
Zusammen ...	2 445	481	454	438	400	449	177	31	11	2	1	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	3 890	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Abendgymnasien, Kollegs												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	17	–	1	–	2	1	6	5	–	2	–	–
Angestellter	10	–	–	–	2	3	–	2	1	2	–	–
Beamter	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Selbstständiger	5	–	–	–	1	2	–	1	–	–	1	–
Nicht berufstätig	40	–	1	6	5	12	5	5	5	–	1	–
Zusammen ...	73	–	2	6	10	18	11	13	7	4	2	–
Mutter												
Arbeiterin	14	–	1	2	3	4	2	2	–	–	–	–
Angestellte	20	–	1	–	1	4	2	5	3	3	1	–
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständige	3	–	–	–	–	–	2	–	–	1	–	–
Nicht berufstätig	36	–	–	4	6	10	5	6	4	–	1	–
Zusammen ...	73	–	2	6	10	18	11	13	7	4	2	–
Nur Vater												
Arbeiter	7	1	1	1	–	3	1	–	–	–	–	–
Angestellter	8	–	–	1	2	1	1	2	1	–	–	–
Beamter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständiger	3	–	–	1	1	–	1	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	16	6	3	1	3	1	1	–	–	–	–	1
Zusammen ...	34	7	4	4	6	5	4	2	1	–	–	1
Nur Mutter												
Arbeiterin	6	2	3	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Angestellte	8	1	1	1	1	1	3	–	–	–	–	–
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständige	2	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	39	11	7	10	7	3	1	–	–	–	–	–
Zusammen ...	55	14	12	11	9	5	4	–	–	–	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	42 098	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	4 645	14	63	148	278	1 145	1 553	935	366	95	37	11
Angestellter	2 137	7	16	49	92	381	548	517	304	135	48	40
Beamter	199	1	–	2	2	8	32	67	43	28	12	4
Selbstständiger	1 341	8	38	78	97	333	353	212	118	61	23	20
Nicht berufstätig	3 583	61	181	344	407	916	794	497	231	82	41	29
Zusammen ...	11 905	91	298	621	876	2 783	3 280	2 228	1 062	401	161	104
Mutter												
Arbeiterin	3 438	22	63	171	265	903	1 112	606	206	64	16	10
Angestellte	3 908	11	40	116	187	729	1 037	939	521	198	82	48
Beamtin	67	–	–	–	2	6	17	15	13	8	3	3
Selbstständige	783	6	33	40	57	177	222	124	62	32	16	14
Nicht berufstätig	3 709	52	162	294	365	968	892	544	260	99	44	29
Zusammen ...	11 905	91	298	621	876	2 783	3 280	2 228	1 062	401	161	104
Nur Vater												
Arbeiter	1 845	85	100	156	279	624	441	133	25	2	–	–
Angestellter	707	13	26	40	77	195	182	114	42	15	1	2
Beamter	104	–	–	1	2	12	48	22	12	7	–	–
Selbstständiger	440	34	38	56	45	102	77	49	24	9	3	3
Nicht berufstätig	1 456	261	278	186	199	286	163	60	15	5	2	1
Zusammen ...	4 552	393	442	439	602	1 219	911	378	118	38	6	6
Nur Mutter												
Arbeiterin	931	186	175	232	186	131	19	2	–	–	–	–
Angestellte	1 082	80	146	202	198	290	127	34	4	1	–	–
Beamtin	21	–	2	–	4	1	12	2	–	–	–	–
Selbstständige	161	38	36	30	16	25	14	1	1	–	–	–
Nicht berufstätig	1 496	457	391	277	152	154	50	10	4	1	–	–
Zusammen ...	3 691	761	750	741	556	601	222	49	9	2	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	9 995	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr

Höhere Fachschulen													
Vater und Mutter													
Vater													
Arbeiter	52	–	–	–	2	7	11	20	9	3	–	–	
Angestellter	65	1	–	1	1	4	12	16	11	9	4	6	
Beamter	9	–	1	–	–	–	1	1	2	2	1	1	
Selbstständiger	20	–	2	–	1	4	3	7	2	1	–	–	
Nicht berufstätig	53	3	–	5	4	14	9	9	5	2	–	2	
Zusammen ...	199	4	3	6	8	29	36	53	29	17	5	9	
Mutter													
Arbeiterin	36	1	–	–	2	7	8	7	6	5	–	–	
Angestellte	77	–	1	1	3	7	12	24	14	7	4	4	
Beamtin	5	–	–	–	–	1	–	–	–	2	1	1	
Selbstständige	27	–	2	1	1	3	7	7	2	2	–	2	
Nicht berufstätig	54	3	–	4	2	11	9	15	7	1	–	2	
Zusammen ...	199	4	3	6	8	29	36	53	29	17	5	9	
Nur Vater													
Arbeiter	24	2	–	1	1	4	9	7	–	–	–	–	
Angestellter	16	1	–	–	2	2	2	6	1	–	1	1	
Beamter	4	–	1	–	–	–	–	1	–	2	–	–	
Selbstständiger	10	–	1	1	–	3	3	–	2	–	–	–	
Nicht berufstätig	16	2	–	2	2	2	5	2	1	–	–	–	
Zusammen ...	70	5	2	4	5	11	19	16	4	2	1	1	
Nur Mutter													
Arbeiterin	7	1	–	3	2	1	–	–	–	–	–	–	
Angestellte	10	–	1	2	–	5	1	1	–	–	–	–	
Beamtin	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	
Selbstständige	14	1	3	3	2	3	2	–	–	–	–	–	
Nicht berufstätig	19	6	5	5	1	1	1	–	–	–	–	–	
Zusammen ...	51	8	9	13	5	10	5	1	–	–	–	–	
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe													
	88	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
Akademien													
Vater und Mutter													
Vater													
Arbeiter	358	1	2	10	20	87	108	82	34	10	1	3	
Angestellter	261	2	4	5	5	40	57	63	47	14	14	10	
Beamter	32	1	–	–	–	2	3	5	10	3	6	2	
Selbstständiger	214	2	8	10	10	51	43	41	26	11	3	9	
Nicht berufstätig	440	6	18	38	27	99	95	77	34	29	11	6	
Zusammen ...	1 305	12	32	63	62	279	306	268	151	67	35	30	
Mutter													
Arbeiterin	266	1	7	10	16	80	74	49	16	8	4	1	
Angestellte	484	3	10	12	11	88	113	121	76	26	12	12	
Beamtin	17	–	–	–	–	2	1	5	3	3	1	2	
Selbstständige	113	2	3	6	10	24	29	11	11	3	6	8	
Nicht berufstätig	425	6	12	35	25	85	89	82	45	27	12	7	
Zusammen ...	1 305	12	32	63	62	279	306	268	151	67	35	30	
Nur Vater													
Arbeiter	117	5	8	9	11	39	25	14	4	2	–	–	
Angestellter	77	2	2	6	7	20	17	15	5	1	2	–	
Beamter	15	1	–	–	–	1	5	4	3	–	1	–	
Selbstständiger	50	2	4	6	6	11	10	4	1	4	–	2	
Nicht berufstätig	122	9	16	13	8	29	23	17	4	1	2	–	
Zusammen ...	381	19	30	34	32	100	80	54	17	8	5	2	
Nur Mutter													
Arbeiterin	69	13	18	14	12	10	2	–	–	–	–	–	
Angestellte	117	9	12	19	19	32	18	7	–	1	–	–	
Beamtin	3	–	1	–	–	–	–	1	1	–	–	–	
Selbstständige	15	4	3	3	2	2	–	1	–	–	–	–	
Nicht berufstätig	120	32	28	19	17	13	7	3	1	–	–	–	
Zusammen ...	324	58	62	55	50	57	27	12	2	1	–	–	
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe													
	450	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Fachhochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	32 448	185	472	803	1 202	5 314	9 062	8 249	4 390	1 880	621	270
Angestellter	30 036	102	297	480	783	2 929	5 410	6 693	5 550	3 934	2 124	1 734
Beamter	4 805	3	5	2	22	143	436	1 062	1 247	955	531	399
Selbstständiger	16 852	118	381	679	1 034	3 006	3 448	3 062	2 291	1 362	746	725
Nicht berufstätig	20 566	364	1 061	1 718	2 250	4 798	4 256	2 965	1 607	829	417	301
Zusammen ...	104 707	772	2 216	3 682	5 291	16 190	22 612	22 031	15 085	8 960	4 439	3 429
Mutter												
Arbeiterin	24 395	181	580	997	1 412	4 735	6 557	5 580	2 696	1 093	358	206
Angestellte	48 904	146	509	947	1 696	6 014	9 616	10 827	8 632	5 552	2 865	2 100
Beamtin	1 929	5	7	9	16	57	193	321	421	371	245	284
Selbstständige	9 143	85	257	436	547	1 545	1 847	1 657	1 192	782	407	388
Nicht berufstätig	20 336	355	863	1 293	1 620	3 839	4 399	3 646	2 144	1 162	564	451
Zusammen ...	104 707	772	2 216	3 682	5 291	16 190	22 612	22 031	15 085	8 960	4 439	3 429
Nur Vater												
Arbeiter	14 146	623	708	797	1 176	3 812	4 233	2 083	544	123	27	20
Angestellter	9 661	315	406	409	609	1 785	2 183	1 845	1 105	590	241	173
Beamter	1 737	5	8	7	30	133	451	520	361	154	47	21
Selbstständiger	4 865	476	522	522	555	1 009	711	478	298	144	71	79
Nicht berufstätig	8 906	1 673	1 603	1 296	1 086	1 465	851	510	243	99	47	33
Zusammen ...	39 315	3 092	3 247	3 031	3 456	8 204	8 429	5 436	2 551	1 110	433	326
Nur Mutter												
Arbeiterin	5 761	1 093	1 074	1 203	1 060	935	328	59	7	2	–	–
Angestellte	12 239	836	1 177	1 649	2 042	3 498	2 100	708	178	35	10	6
Beamtin	492	8	6	14	29	98	136	117	66	16	2	–
Selbstständige	2 165	411	393	370	270	392	176	78	41	15	11	8
Nicht berufstätig	6 593	2 256	1 742	962	652	585	254	93	36	8	2	3
Zusammen ...	27 250	4 604	4 392	4 198	4 053	5 508	2 994	1 055	328	76	25	17
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	42 386	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kunsthochschulen												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	406	2	7	13	12	52	95	102	75	23	17	8
Angestellter	875	1	7	5	19	61	121	166	178	140	97	80
Beamter	181	–	–	1	1	9	12	33	37	39	19	30
Selbstständiger	656	4	17	33	34	108	127	125	75	63	32	38
Nicht berufstätig	610	12	24	37	57	134	122	98	49	34	25	18
Zusammen ...	2 728	19	55	89	123	364	477	524	414	299	190	174
Mutter												
Arbeiterin	278	1	6	9	14	47	73	56	42	18	8	4
Angestellte	1 314	6	11	27	38	137	208	275	244	160	110	98
Beamtin	83	–	–	2	–	1	9	11	13	14	9	24
Selbstständige	486	3	14	22	31	78	87	85	54	58	27	27
Nicht berufstätig	567	9	24	29	40	101	100	97	61	49	36	21
Zusammen ...	2 728	19	55	89	123	364	477	524	414	299	190	174
Nur Vater												
Arbeiter	137	8	7	10	10	31	38	20	8	2	2	1
Angestellter	209	2	9	7	11	35	49	35	30	19	5	7
Beamter	45	–	–	1	–	3	6	8	11	12	3	1
Selbstständiger	136	7	19	22	19	29	12	11	7	6	2	2
Nicht berufstätig	156	31	21	17	21	25	17	12	5	4	2	1
Zusammen ...	683	48	56	57	61	123	122	86	61	43	14	12
Nur Mutter												
Arbeiterin	84	18	15	12	14	17	5	3	–	–	–	–
Angestellte	314	14	34	34	38	79	65	36	9	4	1	–
Beamtin	16	1	1	2	–	3	4	3	1	–	1	–
Selbstständige	106	26	20	20	9	19	9	2	–	1	–	–
Nicht berufstätig	140	37	27	32	13	15	8	4	2	2	–	–
Zusammen ...	660	96	97	100	74	133	91	48	12	7	2	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	584	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
Universitäten												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	61 233	321	837	1 401	2 244	8 882	15 776	15 964	9 490	4 109	1 571	638
Angestellter	73 205	201	587	1 019	1 578	6 161	11 217	15 099	14 316	10 781	6 593	5 653
Beamter	14 418	9	20	20	54	307	1 082	2 683	3 535	3 177	1 854	1 677
Selbstständiger	39 458	299	904	1 505	2 233	6 463	7 745	7 097	5 483	3 421	2 043	2 265
Nicht berufstätig	49 323	804	2 048	3 267	4 186	10 055	9 973	7 970	5 206	2 918	1 558	1 338
Zusammen ...	237 637	1 634	4 396	7 212	10 295	31 868	45 793	48 813	38 030	24 406	13 619	11 571
Mutter												
Arbeiterin	43 824	370	1 046	1 732	2 411	7 756	11 111	10 077	5 544	2 329	902	546
Angestellte	115 854	327	1 003	1 999	3 389	12 452	20 437	24 652	21 597	14 793	8 450	6 755
Beamtin	6 576	5	10	26	49	175	483	901	1 353	1 296	1 009	1 269
Selbstständige	22 103	211	579	938	1 247	3 398	4 047	3 964	3 180	2 070	1 201	1 268
Nicht berufstätig	49 280	721	1 758	2 517	3 199	8 087	9 715	9 219	6 356	3 918	2 057	1 733
Zusammen ...	237 637	1 634	4 396	7 212	10 295	31 868	45 793	48 813	38 030	24 406	13 619	11 571
Nur Vater												
Arbeiter	24 776	1 090	1 259	1 371	2 102	6 291	7 280	3 875	1 165	247	59	37
Angestellter	21 823	595	868	849	1 152	3 385	4 485	4 306	2 996	1 827	816	544
Beamter	5 302	13	23	26	76	269	1 008	1 471	1 271	723	306	116
Selbstständiger	10 155	966	1 055	1 077	1 108	2 160	1 405	984	658	346	174	222
Nicht berufstätig	18 676	3 221	2 964	2 332	2 095	3 086	2 255	1 351	724	361	156	131
Zusammen ...	80 732	5 885	6 169	5 655	6 533	15 191	16 433	11 987	6 814	3 504	1 511	1 050
Nur Mutter												
Arbeiterin	9 157	1 826	1 766	1 767	1 576	1 550	552	89	23	5	2	1
Angestellte	25 483	1 707	2 178	3 141	3 723	7 216	4 941	1 861	536	132	32	16
Beamtin	1 483	20	24	32	69	222	363	423	257	65	8	–
Selbstständige	4 718	921	851	774	594	775	399	204	101	55	28	16
Nicht berufstätig	13 169	4 063	3 015	1 942	1 422	1 488	809	278	110	30	7	5
Zusammen ...	54 010	8 537	7 834	7 656	7 384	11 251	7 064	2 855	1 027	287	77	38
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	53 016	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Insgesamt												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	127 089	719	1 957	3 462	5 600	22 307	35 366	30 796	16 598	6 814	2 443	1 027
Angestellter	121 504	364	1 122	1 897	3 111	11 925	20 993	25 926	22 595	16 121	9 431	8 019
Beamter	21 409	16	28	28	92	550	1 821	4 272	5 341	4 486	2 551	2 224
Selbstständiger	67 142	514	1 658	2 816	4 162	11 876	13 606	11 927	8 848	5 386	3 068	3 281
Nicht berufstätig	101 591	1 794	4 958	8 016	10 021	22 624	21 073	15 223	8 852	4 712	2 358	1 960
Zusammen ...	438 735	3 407	9 723	16 219	22 986	69 282	92 859	88 144	62 234	37 519	19 851	16 511
Mutter												
Arbeiterin	94 568	798	2 450	4 192	6 030	19 275	25 432	20 185	9 932	3 976	1 428	870
Angestellte	195 483	596	1 949	3 868	6 684	23 903	37 507	42 234	34 532	22 389	12 246	9 575
Beamtin	9 352	11	18	42	78	282	801	1 378	1 940	1 805	1 337	1 660
Selbstständige	37 677	374	1 075	1 759	2 295	6 244	7 413	6 690	5 012	3 194	1 773	1 848
Nicht berufstätig	101 655	1 628	4 231	6 358	7 899	19 578	21 706	17 657	10 818	6 155	3 067	2 558
Zusammen ...	438 735	3 407	9 723	16 219	22 986	69 282	92 859	88 144	62 234	37 519	19 851	16 511
Nur Vater												
Arbeiter	59 089	2 789	3 338	3 993	5 979	16 469	16 436	7 478	2 011	425	104	67
Angestellter	39 026	1 138	1 637	1 748	2 449	7 135	8 603	7 194	4 556	2 629	1 133	804
Beamter	7 979	26	40	47	131	494	1 801	2 212	1 765	947	373	143
Selbstständiger	18 810	1 850	2 076	2 106	2 123	4 003	2 626	1 756	1 113	554	267	336
Nicht berufstätig	45 145	8 367	7 820	6 088	5 312	7 680	5 025	2 639	1 225	546	239	204
Zusammen ...	170 049	14 170	14 911	13 982	15 994	35 781	34 491	21 279	10 670	5 101	2 116	1 554
Nur Mutter												
Arbeiterin	24 367	4 994	4 881	5 104	4 331	3 683	1 142	187	35	7	2	1
Angestellte	47 869	3 443	4 630	6 613	7 656	13 370	8 242	2 876	783	184	47	25
Beamtin	2 228	42	41	56	121	369	593	576	333	84	13	–
Selbstständige	8 638	1 758	1 628	1 445	1 056	1 422	692	325	166	78	42	26
Nicht berufstätig	34 971	11 035	8 895	5 429	3 704	3 538	1 633	494	176	47	12	8
Zusammen ...	118 073	21 272	20 075	18 647	16 868	22 382	12 302	4 458	1 493	400	116	60
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	197 913	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

13 Geförderte 2014 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommensbezieher --- Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr										
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr
darunter Praktikum												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	317	1	5	11	14	65	104	65	35	12	3	2
Angestellter	303	3	6	5	8	30	47	69	50	41	22	22
Beamter	52	–	–	–	–	1	7	11	12	9	5	7
Selbstständiger	165	1	3	4	9	25	33	35	25	17	6	7
Nicht berufstätig	369	3	14	23	31	73	81	59	49	19	12	5
Zusammen ...	1 206	8	28	43	62	194	272	239	171	98	48	43
Mutter												
Arbeiterin	222	3	9	11	14	50	69	36	13	11	1	5
Angestellte	484	2	6	11	23	57	93	116	85	48	25	18
Beamtin	20	–	–	–	–	–	5	–	3	3	5	4
Selbstständige	99	1	3	2	6	16	20	18	13	14	2	4
Nicht berufstätig	381	2	10	19	19	71	85	69	57	22	15	12
Zusammen ...	1 206	8	28	43	62	194	272	239	171	98	48	43
Nur Vater												
Arbeiter	146	6	11	12	15	41	41	14	5	1	–	–
Angestellter	119	3	4	5	10	29	23	25	11	7	2	–
Beamter	20	–	–	–	1	–	5	5	9	–	–	–
Selbstständiger	47	8	10	7	5	6	4	2	5	–	–	–
Nicht berufstätig	125	21	21	16	11	30	17	4	2	1	2	–
Zusammen ...	457	38	46	40	42	106	90	50	32	9	4	–
Nur Mutter												
Arbeiterin	71	18	15	12	11	11	3	1	–	–	–	–
Angestellte	147	15	16	17	20	52	19	7	1	–	–	–
Beamtin	10	–	–	–	1	2	6	–	–	1	–	–
Selbstständige	21	4	4	2	5	1	2	3	–	–	–	–
Nicht berufstätig	158	46	33	26	19	20	12	2	–	–	–	–
Zusammen ...	407	83	68	57	56	86	42	13	1	1	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	594	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fernunterrichtsinstitute												
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	3	–	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–
Angestellter	3	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–
Beamter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständiger	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Nicht berufstätig	5	–	–	–	1	2	–	1	1	–	–	–
Zusammen ...	12	–	–	–	1	2	3	4	2	–	–	–
Mutter												
Arbeiterin	4	–	–	–	–	–	1	3	–	–	–	–
Angestellte	3	–	–	–	–	–	1	–	2	–	–	–
Beamtin	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständige	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	4	–	–	–	1	2	–	1	–	–	–	–
Zusammen ...	12	–	–	–	1	2	3	4	2	–	–	–
Nur Vater												
Arbeiter	2	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–
Angestellter	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
Beamter	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Selbstständiger	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	4	1	–	–	–	1	–	2	–	–	–	–
Nur Mutter												
Arbeiterin	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Angestellte	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Beamtin	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Selbstständige	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nicht berufstätig	6	1	1	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Zusammen ...	10	1	2	3	2	1	1	–	–	–	–	–
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	35	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

14 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin									
		berufstätig ist						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist		sich in Ausbildung befindet	
		zusammen	als								
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)					
	Anzahl	%	Anzahl				%	Anzahl	%		
Insgesamt											
Hauptschulen	6	3	50,0	1	1	–	1	3	50,0	–	–
Realschulen	29	6	20,7	–	6	–	–	23	79,3	–	–
Integrierte Gesamtschulen	14	3	21,4	2	–	–	1	11	78,6	–	–
Gymnasien	326	59	18,1	36	21	1	1	265	81,3	2	0,6
Berufsfachschulen	6 101	1 765	28,9	920	700	40	105	4 301	70,5	35	0,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	1 193	482	40,4	250	201	17	14	706	59,2	5	0,4
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	189	44	23,3	20	22	1	1	142	75,1	3	1,6
Abendhauptschulen	82	30	36,6	20	9	–	1	51	62,2	1	1,2
Abendrealschulen	470	172	36,6	98	68	–	6	298	63,4	–	–
Berufsaufbauschulen	104	30	28,8	16	11	1	2	74	71,2	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	462	103	22,3	38	56	4	5	355	76,8	4	0,9
Abendgymnasien	261	104	39,8	45	53	3	3	153	58,6	4	1,5
Kollegs	1 160	394	34,0	175	193	6	20	759	65,4	7	0,6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	2 032	729	35,9	313	356	24	36	1 292	63,6	11	0,5
Höhere Fachschulen	43	7	16,3	3	4	–	–	36	83,7	–	–
Akademien	82	50	61,0	19	25	2	4	31	37,8	1	1,2
Fachhochschulen	8 366	3 227	38,6	1 033	1 860	131	203	5 101	61,0	38	0,5
Kunsthochschulen	171	56	32,7	9	32	3	12	115	67,3	–	–
Universitäten	13 924	5 283	37,9	1 458	3 110	292	423	8 606	61,8	35	0,3
Insgesamt ...	35 015	12 547	35,8	4 456	6 728	525	838	22 322	63,7	146	0,4
darunter											
Praktikum	104	26	25,0	12	11	3	–	78	75,0	–	–
Fernunterrichtsinstitute	9	5	55,6	4	1	–	–	4	44,4	–	–

14 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin									
		berufstätig ist						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist		sich in Ausbildung befindet	
		zusammen	als								
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)					
		Anzahl	%	Anzahl				%	Anzahl	%	
Männlich											
Hauptschulen	1	–	–	–	–	–	–	1	100	–	–
Realschulen	5	3	60,0	–	3	–	–	2	40,0	–	–
Integrierte Gesamtschulen	2	–	–	–	–	–	–	2	100	–	–
Gymnasien	87	10	11,5	5	5	–	–	76	87,4	1	1,1
Berufsfachschulen	821	151	18,4	44	94	3	10	664	80,9	6	0,7
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	126	44	34,9	9	33	2	–	81	64,3	1	0,8
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	36	5	13,9	2	2	1	–	30	83,3	1	2,8
Abendhauptschulen	16	4	25,0	–	4	–	–	11	68,8	1	6,3
Abendrealschulen	105	20	19,0	5	12	–	3	85	81,0	–	–
Berufsaufbauschulen	48	12	25,0	3	6	1	2	36	75,0	–	–
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	203	39	19,2	10	26	2	1	161	79,3	3	1,5
Abendgymnasien	59	12	20,3	5	7	–	–	46	78,0	1	1,7
Kollegs	335	77	23,0	24	49	1	3	257	76,7	1	0,3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	515	158	30,7	39	110	3	6	353	68,5	4	0,8
Höhere Fachschulen	33	6	18,2	2	4	–	–	27	81,8	–	–
Akademien	27	11	40,7	–	9	–	2	15	55,6	1	3,7
Fachhochschulen	3 881	1 170	30,1	295	782	46	47	2 694	69,4	17	0,4
Kunsthochschulen	64	22	34,4	2	15	2	3	42	65,6	–	–
Universitäten	4 655	1 338	28,7	290	909	67	72	3 307	71,0	10	0,2
Zusammen ...	11 019	3 082	28,0	735	2 070	128	149	7 890	71,6	47	0,4
darunter											
Praktikum	22	4	18,2	–	2	2	–	18	81,8	–	–
Fernunterrichtsinstitute	1	–	–	–	–	–	–	1	100	–	–

14 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Ehegatte/-gattin											
		berufstätig ist						nicht berufstätig und nicht in Ausbildung ist		sich in Ausbildung befindet			
		zusammen	als										
			Arbeiter(in)	Ange- stellte(r)	Beamter/ Beamtin	Selb- ständige(r)							
		Anzahl	%	Anzahl						%	Anzahl	%	
Weiblich													
Hauptschulen	5	3	60,0	1	1	–	1	2	40,0	–	–		
Realschulen	24	3	12,5	–	3	–	–	21	87,5	–	–		
Integrierte Gesamtschulen	12	3	25,0	2	–	–	1	9	75,0	–	–		
Gymnasien	239	49	20,5	31	16	1	1	189	79,1	1	0,4		
Berufsfachschulen	5 280	1 614	30,6	876	606	37	95	3 637	68,9	29	0,5		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	1 067	438	41,0	241	168	15	14	625	58,6	4	0,4		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung n i c h t voraussetzt	153	39	25,5	18	20	–	1	112	73,2	2	1,3		
Abendhauptschulen	66	26	39,4	20	5	–	1	40	60,6	–	–		
Abendrealschulen	365	152	41,6	93	56	–	3	213	58,4	–	–		
Berufsaufbauschulen	56	18	32,1	13	5	–	–	38	67,9	–	–		
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt	259	64	24,7	28	30	2	4	194	74,9	1	0,4		
Abendgymnasien	202	92	45,5	40	46	3	3	107	53,0	3	1,5		
Kollegs	825	317	38,4	151	144	5	17	502	60,8	6	0,7		
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsaus- bildung voraussetzt	1 517	571	37,6	274	246	21	30	939	61,9	7	0,5		
Höhere Fachschulen	10	1	10,0	1	–	–	–	9	90,0	–	–		
Akademien	55	39	70,9	19	16	2	2	16	29,1	–	–		
Fachhochschulen	4 485	2 057	45,9	738	1 078	85	156	2 407	53,7	21	0,5		
Kunsthochschulen	107	34	31,8	7	17	1	9	73	68,2	–	–		
Universitäten	9 269	3 945	42,6	1 168	2 201	225	351	5 299	57,2	25	0,3		
Zusammen ...	23 996	9 465	39,4	3 721	4 658	397	689	14 432	60,1	99	0,4		
darunter													
Praktikum	82	22	26,8	12	9	1	–	60	73,2	–	–		
Fernunterrichtsinstitute	8	5	62,5	4	1	–	–	3	37,5	–	–		

15 Geförderte 2014 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... EUR						
		bis 50	51 - 100	101 - 150	151 - 200	201 - 250	251 - 300	301 - 350
Hauptschulen	734	2	9	11	7	13	18	21
Realschulen	1 298	6	15	15	24	42	51	36
Integrierte Gesamtschulen	686	7	16	20	22	33	31	25
Gymnasien	10 877	203	306	372	443	487	559	573
Berufsfachschulen	137 975	3 758	5 785	7 014	8 546	47 513	5 047	4 289
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	16 953	517	763	949	1 179	4 140	745	665
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	5 020	65	111	139	163	206	258	235
Zusammen ...	173 543	4 558	7 005	8 520	10 384	52 434	6 709	5 844
Abendhauptschulen	1 312	8	10	15	21	25	39	37
Abendrealschulen	11 246	99	144	194	238	315	359	450
Berufsaufbauschulen	3 279	65	97	107	132	154	241	164
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	16 411	367	501	650	702	853	1 309	982
Zusammen ...	32 248	539	752	966	1 093	1 347	1 948	1 633
Abendgymnasien	3 740	8	7	9	22	25	31	61
Kollegs	38 520	77	90	126	200	343	596	767
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	30 143	265	511	704	891	1 171	2 006	1 596
Zusammen ...	72 403	350	608	839	1 113	1 539	2 633	2 424
Höhere Fachschulen	408	7	9	11	15	21	25	23
Akademien	2 460	75	105	130	176	175	214	199
Fachhochschulen	213 658	3 755	6 263	8 114	9 435	10 591	11 554	12 510
Kunsthochschulen	4 655	71	148	158	203	257	280	281
Universitäten	425 395	8 081	13 944	17 608	21 236	23 800	25 647	26 587
Zusammen ...	646 576	11 989	20 469	26 021	31 065	34 844	37 720	39 600
Ohne Angaben.....	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	924 770	17 436	28 834	36 346	43 655	90 164	49 010	49 501
darunter								
Praktikum	2 664	83	100	117	141	203	143	160
Fernunterrichtsinstitute	61	1	1	–	–	1	3	3

Ausbildungsstätte	Davon mit einem monatlichen Förderungsbetrag von ... bis ... EUR							
	351 - 400	401 - 450	451 - 500	501 - 550	551 - 600	601 - 650	651 - 700	700 und mehr
Hauptschulen	28	64	447	19	23	–	1	71
Realschulen	69	98	696	50	59	3	18	116
Integrierte Gesamtschulen	42	54	387	25	13	–	2	9
Gymnasien	731	848	4 107	789	727	63	100	569
Berufsfachschulen	4 718	6 100	26 318	7 059	4 405	773	3 331	3 319
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	719	888	3 105	1 270	631	165	780	437
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	369	471	2 308	314	176	22	68	115
Zusammen ...	6 676	8 523	37 368	9 526	6 034	1 026	4 300	4 636
Abendhauptschulen	607	20	42	278	17	49	73	71
Abendrealschulen	5 147	306	490	2 098	166	434	406	400
Berufsaufbauschulen	798	110	286	536	67	183	45	294
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	4 450	580	1 081	2 806	327	1 304	196	303
Zusammen ...	11 002	1 016	1 899	5 718	577	1 970	720	1 068
Abendgymnasien	1 056	106	314	162	815	808	134	182
Kollegs	15 231	987	2 501	1 245	8 905	5 818	641	993
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt	4 724	1 261	2 100	1 924	5 034	4 520	1 008	2 428
Zusammen ...	21 011	2 354	4 915	3 331	14 754	11 146	1 783	3 603
Höhere Fachschulen	27	46	22	22	93	16	42	29
Akademien	172	336	170	126	319	56	161	46
Fachhochschulen	13 869	31 984	15 517	11 865	36 082	7 761	24 968	9 390
Kunsthochschulen	300	409	314	278	937	199	668	152
Universitäten	28 059	55 807	28 679	25 622	81 581	13 412	38 837	16 495
Zusammen ...	42 427	88 582	44 702	37 913	119 012	21 444	64 676	26 112
Ohne Angaben.....	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt ...	81 116	100 475	88 884	56 488	140 377	35 586	71 479	35 419
darunter								
Praktikum	233	177	369	151	177	119	153	338
Fernunterrichtsinstitute	11	5	4	5	13	6	2	6

16 Geförderte 2014 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr											
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr	ohne Einkommen/ ohne Angabe
Hauptschulen													
Keine	576	45	43	31	28	28	15	6	–	2	–	1	377
1	91	4	1	3	7	22	15	16	4	3	2	1	13
2	46	2	–	6	–	6	10	10	3	1	–	4	4
3	12	–	1	–	–	5	2	–	2	–	–	–	2
4 und mehr	9	1	–	2	–	–	1	1	–	–	–	1	3
Zusammen ...	734	52	45	42	35	61	43	33	9	6	2	7	399
Realschulen													
Keine	950	80	72	64	51	59	29	18	9	3	3	3	559
1	182	10	10	6	13	32	29	32	13	9	3	6	19
2	100	5	2	6	8	18	21	9	10	7	3	2	9
3	50	3	4	3	3	9	10	5	4	3	2	1	3
4 und mehr	16	1	3	–	–	4	3	1	1	–	–	1	2
Zusammen ...	1 298	99	91	79	75	122	92	65	37	22	11	13	592
Integrierte Gesamtschulen													
Keine	450	46	32	35	23	34	21	7	3	–	1	–	248
1	128	3	7	9	9	20	37	22	12	3	1	–	5
2	65	1	4	2	4	10	13	11	6	4	3	1	6
3	20	–	2	3	1	5	–	2	1	3	–	3	–
4 und mehr	23	1	2	3	2	1	–	3	3	1	1	2	4
Zusammen ...	686	51	47	52	39	70	71	45	25	11	6	6	263
Gymnasien													
Keine	4 868	390	487	382	332	579	447	232	86	42	15	18	1 858
1	3 209	78	111	144	194	559	661	581	435	208	64	58	116
2	1 738	44	47	57	72	238	314	285	259	206	98	69	49
3	691	15	16	18	23	96	104	99	82	103	65	49	21
4 und mehr	371	14	11	10	26	28	53	62	50	28	37	37	15
Zusammen ...	10 877	541	672	611	647	1 500	1 579	1 259	912	587	279	231	2 059
Berufsfachschulen													
Keine	75 413	6 565	7 331	7 007	6 806	10 415	5 953	2 161	650	202	94	127	28 102
1	35 327	1 355	1 709	2 147	2 910	7 940	9 043	5 068	2 017	714	202	195	2 027
2	17 751	623	690	809	1 111	3 371	4 131	3 138	1 662	675	257	181	1 103
3	6 456	244	264	304	442	1 082	1 181	1 020	759	386	177	131	466
4 und mehr	3 028	107	130	155	195	518	502	376	309	220	115	123	278
Zusammen ...	137 975	8 894	10 124	10 422	11 464	23 326	20 810	11 763	5 397	2 197	845	757	31 976
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt													
Keine	9 104	652	772	830	822	1 342	759	286	92	31	9	14	3 495
1	4 478	155	186	277	314	1 011	1 242	704	249	85	31	18	206
2	2 181	45	63	98	115	373	530	455	229	116	34	31	92
3	808	20	41	32	35	115	179	156	100	50	27	13	40
4 und mehr	382	13	7	11	15	55	57	62	51	29	26	16	40
Zusammen ...	16 953	885	1 069	1 248	1 301	2 896	2 767	1 663	721	311	127	92	3 873
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt													
Keine	2 756	227	255	236	226	309	257	99	37	11	5	6	1 088
1	1 190	33	53	75	84	226	291	200	112	46	10	5	55
2	654	18	20	24	42	104	116	115	88	47	30	16	34
3	289	9	13	16	14	46	55	39	26	22	15	14	20
4 und mehr	131	7	6	6	7	21	17	16	11	10	9	5	16
Zusammen ...	5 020	294	347	357	373	706	736	469	274	136	69	46	1 213
Abendhauptschulen													
Keine	1 011	89	99	98	66	89	41	15	6	1	–	2	505
1	178	8	5	13	14	52	43	23	5	1	–	–	14
2	73	4	2	6	4	13	18	16	1	1	–	–	8
3	30	1	–	1	2	7	5	6	1	2	1	1	3
4 und mehr	20	–	1	–	–	4	7	3	1	1	–	1	2
Zusammen ...	1 312	102	107	118	86	165	114	63	14	6	1	4	532

16 Geförderte 2014 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr											
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr	ohne Einkommen/ ohne Angabe
Abendrealschulen													
Keine	7 591	736	766	725	574	762	431	145	54	9	5	4	3 380
1	2 062	86	131	140	183	508	465	256	88	14	4	4	183
2	1 083	50	64	73	82	207	257	141	48	23	10	8	120
3	366	12	12	22	23	65	77	49	38	8	9	3	48
4 und mehr	144	8	5	16	9	11	27	22	7	7	1	2	29
Zusammen ...	11 246	892	978	976	871	1 553	1 257	613	235	61	29	21	3 760
Berufsaufbauschulen													
Keine	1 760	112	136	136	150	247	198	60	27	14	5	14	661
1	862	26	32	44	60	164	211	156	77	24	12	19	37
2	454	7	19	22	26	75	116	83	44	17	12	8	25
3	138	2	9	4	4	21	22	26	17	10	4	6	13
4 und mehr	65	2	1	5	4	7	12	15	7	6	1	2	3
Zusammen ...	3 279	149	197	211	244	514	559	340	172	71	34	49	739
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt													
Keine	9 367	612	698	751	796	1 279	1 019	405	137	52	15	39	3 564
1	4 229	140	145	189	279	886	1 108	761	365	127	47	30	152
2	1 931	58	56	86	106	298	408	365	251	134	41	23	105
3	609	15	22	18	29	71	126	95	95	43	29	18	48
4 und mehr	275	6	3	11	12	49	43	33	31	24	23	19	21
Zusammen ...	16 411	831	924	1 055	1 222	2 583	2 704	1 659	879	380	155	129	3 890
Abendgymnasien													
Keine	3 725	3	2	2	3	3	1	–	–	1	–	–	3 710
1	11	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	9
2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
4 und mehr	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen ...	3 740	3	2	3	3	3	1	1	–	1	–	–	3 723
Kollegs													
Keine	37 764	17	14	16	15	14	9	7	3	–	1	1	37 667
1	485	–	1	1	5	5	7	4	2	2	1	–	457
2	198	–	–	1	2	3	1	3	1	–	–	–	187
3	55	1	1	–	–	2	1	–	2	1	–	–	47
4 und mehr	18	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	17
Zusammen ...	38 520	18	16	18	22	25	18	14	8	3	2	1	38 375
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt													
Keine	19 249	941	1 100	1 248	1 297	2 441	1 772	707	195	58	15	19	9 456
1	6 716	187	231	394	473	1 465	1 727	1 164	523	161	55	23	313
2	2 761	88	114	104	170	485	624	530	299	131	54	25	137
3	968	19	31	33	62	150	215	179	124	50	25	23	57
4 und mehr	449	10	14	22	32	62	75	75	48	41	18	20	32
Zusammen ...	30 143	1 245	1 490	1 801	2 034	4 603	4 413	2 655	1 189	441	167	110	9 995
Höhere Fachschulen													
Keine	208	13	11	14	12	26	23	23	2	–	–	1	83
1	103	1	1	5	4	19	19	22	17	8	4	1	2
2	56	2	2	3	2	3	10	10	11	5	2	4	2
3	29	1	–	–	–	2	4	13	1	4	–	3	1
4 und mehr	12	–	–	1	–	–	4	2	2	2	–	1	–
Zusammen ...	408	17	14	23	18	50	60	70	33	19	6	10	88
Akademien													
Keine	1 272	65	91	103	98	223	141	87	28	9	5	3	419
1	709	15	23	30	26	132	183	156	78	30	7	10	19
2	306	6	6	9	16	58	60	56	34	27	14	13	7
3	109	2	2	6	1	12	21	24	20	5	10	3	3
4 und mehr	64	1	2	4	3	11	8	11	10	5	4	3	2
Zusammen ...	2 460	89	124	152	144	436	413	334	170	76	40	32	450

16 Geförderte 2014 nach Zahl der Geschwister, Gesamteinkommen der Eltern sowie nach Ausbildungsstätten

Zahl der Geschwister	Insgesamt	Davon mit einem Gesamteinkommen von ... bis unter ... EUR im Jahr											
		unter 5000	5 000 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 60 000	60 000 – 70 000	70 000 – 80 000	80 000 und mehr	ohne Einkommen/ ohne Angabe
Fachhochschulen													
Keine	118 463	7 018	8 083	8 311	8 888	16 585	14 495	9 182	3 378	1 120	376	398	40 629
1	59 894	1 024	1 235	1 865	2 824	9 503	13 293	12 524	8 869	4 770	1 855	955	1 177
2	25 174	299	393	540	817	2 883	4 735	5 041	4 083	2 917	1 743	1 306	417
3	7 519	92	108	149	216	711	1 171	1 373	1 228	992	631	724	124
4 und mehr	2 608	35	36	46	55	220	341	402	406	347	292	389	39
Zusammen ...	213 658	8 468	9 855	10 911	12 800	29 902	34 035	28 522	17 964	10 146	4 897	3 772	42 386
Kunsthochschulen													
Keine	2 250	131	160	180	184	364	302	221	90	33	15	11	559
1	1 394	28	35	45	57	181	268	289	224	149	55	43	20
2	668	3	9	15	14	52	89	102	115	124	85	55	5
3	226	1	3	5	3	21	17	36	35	27	37	41	–
4 und mehr	117	–	1	1	–	2	14	10	23	16	14	36	–
Zusammen ...	4 655	163	208	246	258	620	690	658	487	349	206	186	584
Universitäten													
Keine	195 222	12 714	14 082	14 720	15 762	30 281	27 363	18 787	7 507	2 543	902	722	49 839
1	137 858	2 222	2 990	4 029	5 965	19 598	28 245	28 705	22 870	13 049	5 574	2 619	1 992
2	64 198	808	972	1 294	1 800	6 283	10 354	11 995	11 033	8 655	5 563	4 637	804
3	20 337	215	263	367	493	1 622	2 599	3 198	3 357	2 819	2 259	2 877	268
4 und mehr	7 780	97	92	113	192	526	729	970	1 104	1 131	909	1 804	113
Zusammen ...	425 395	16 056	18 399	20 523	24 212	58 310	69 290	63 655	45 871	28 197	15 207	12 659	53 016
Insgesamt													
Keine	491 999	30 456	34 234	34 889	36 133	65 080	53 276	32 448	12 304	4 131	1 466	1 383	186 199
1	259 106	5 375	6 906	9 417	13 421	42 323	56 887	50 684	35 960	19 403	7 927	3 987	6 816
2	119 439	2 063	2 463	3 155	4 391	14 480	21 807	22 365	18 177	13 090	7 949	6 383	3 116
3	38 713	652	792	981	1 351	4 042	5 789	6 320	5 892	4 528	3 291	3 910	1 165
4 und mehr	15 513	303	314	406	552	1 520	1 893	2 064	2 064	1 868	1 450	2 462	617
Insgesamt ...	924 770	38 849	44 709	48 848	55 848	127 445	139 652	113 881	74 397	43 020	22 083	18 125	197 913
darunter Praktikum													
Keine	1 460	90	116	105	104	198	150	89	33	9	6	1	559
1	694	24	17	27	36	122	139	127	98	52	22	12	18
2	346	8	6	5	14	46	79	58	55	30	17	16	12
3	125	5	2	3	5	17	30	19	13	11	5	10	5
4 und mehr	39	2	1	–	1	3	6	9	5	6	2	4	–
Zusammen ...	2 664	129	142	140	160	386	404	302	204	108	52	43	594
Fernunterrichtsinstitute													
Keine	48	2	1	3	3	2	1	1	1	–	–	–	34
1	7	–	1	–	–	2	–	3	1	–	–	–	–
2	4	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	1
3	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
4 und mehr	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	61	2	2	3	3	4	4	6	2	–	–	–	35

17 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2014 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz. Darlehen	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen
Anzahl				1 000 EUR				
Höhere Fachschulen								
Deutschland	424	418	–	6	1 519	1 508	–	11
Baden-Württemberg	112	112	–	–	450	450	–	–
Bayern	52	50	–	2	186	180	–	6
Berlin	1	1	–	–	0	0	–	–
Brandenburg	24	24	–	–	128	128	–	–
Bremen	5	5	–	–	10	10	–	–
Hamburg	3	3	–	–	4	4	–	–
Hessen	32	32	–	–	119	119	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	1	1	–	–	2	2	–	–
Niedersachsen	3	3	–	–	5	5	–	–
Nordrhein-Westfalen	88	88	–	–	291	291	–	–
Rheinland-Pfalz	32	31	–	1	87	86	–	1
Saarland	43	43	–	–	137	137	–	–
Sachsen	17	15	–	2	53	50	–	2
Sachsen-Anhalt	3	3	–	–	23	23	–	–
Schleswig-Holstein	3	3	–	–	9	9	–	–
Thüringen	5	4	–	1	15	12	–	2
Akademien								
Deutschland	2 499	2 477	–	22	7 822	7 724	–	98
Baden-Württemberg	261	259	–	2	989	982	–	7
Bayern	1 003	990	–	13	3 434	3 371	–	63
Berlin	12	11	–	1	57	54	–	3
Brandenburg	2	–	–	2	7	–	–	7
Bremen	2	2	–	–	2	2	–	–
Hamburg	15	15	–	–	79	79	–	–
Hessen	58	57	–	1	209	201	–	7
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen	3	3	–	–	8	8	–	–
Nordrhein-Westfalen	41	40	–	1	131	129	–	2
Rheinland-Pfalz	7	7	–	–	21	21	–	–
Saarland	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen	998	998	–	–	2 707	2 707	–	–
Sachsen-Anhalt	5	3	–	2	31	21	–	10
Schleswig-Holstein	1	1	–	–	4	4	–	–
Thüringen	91	91	–	–	145	145	–	–
Fachhochschulen								
Deutschland	219 889	216 060	–	3 829	775 048	764 342	–	10 706
Baden-Württemberg	21 061	20 869	–	192	64 700	64 144	–	555
Bayern	31 925	31 336	–	589	104 149	102 749	–	1 401
Berlin	15 227	15 071	–	156	63 758	63 249	–	509
Brandenburg	5 599	5 414	–	185	22 403	21 894	–	508
Bremen	4 668	4 604	–	64	15 713	15 518	–	195
Hamburg	5 928	5 745	–	183	22 404	21 844	–	560
Hessen	16 707	16 403	–	304	58 011	57 153	–	858
Mecklenburg-Vorpommern	4 139	4 128	–	11	15 857	15 843	–	14
Niedersachsen	20 730	20 102	–	628	72 311	70 468	–	1 844
Nordrhein-Westfalen	53 297	52 397	–	900	186 380	183 833	–	2 547
Rheinland-Pfalz	10 403	10 298	–	105	35 099	34 842	–	256
Saarland	1 289	1 273	–	16	4 068	4 032	–	36
Sachsen	10 420	10 246	–	174	40 698	40 277	–	421
Sachsen-Anhalt	6 162	6 049	–	113	23 679	23 346	–	333
Schleswig-Holstein	6 582	6 454	–	128	23 507	23 066	–	441
Thüringen	5 752	5 671	–	81	22 312	22 084	–	228

0

17 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 2014 nach Art der Förderung, Ausbildungsstätten und Ländern

Land	Geförderte				Finanzieller Aufwand			
	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz.	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen	insgesamt	mit Zuschuss/ mit Zuschuss und unverz.	mit unverzins- lichem Darlehen	mit verzins- lichem Darlehen
		Darlehen	Darlehen	Darlehen		Darlehen	Darlehen	Darlehen
	Anzahl				1 000 EUR			
Kunsthochschulen								
Deutschland	4 799	4 720	–	79	18 375	18 140	–	235
Baden-Württemberg	347	343	–	4	1 249	1 234	–	15
Bayern	540	527	–	13	2 101	2 048	–	53
Berlin	961	948	–	13	3 758	3 727	–	31
Brandenburg	110	103	–	7	449	431	–	18
Bremen	173	168	–	5	650	635	–	15
Hamburg	199	192	–	7	762	737	–	25
Hessen	35	35	–	–	143	143	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	29	29	–	–	113	113	–	–
Niedersachsen	429	421	–	8	1 652	1 627	–	25
Nordrhein-Westfalen	583	577	–	6	2 225	2 207	–	19
Rheinland-Pfalz	37	37	–	–	115	115	–	–
Saarland	107	105	–	2	404	399	–	5
Sachsen	601	596	–	5	2 262	2 250	–	12
Sachsen-Anhalt	328	322	–	6	1 305	1 294	–	11
Schleswig-Holstein	204	203	–	1	831	828	–	3
Thüringen	116	114	–	2	355	352	–	3
Universitäten								
Deutschland	438 964	430 376	–	8 588	1 522 366	1 499 999	–	22 367
Baden-Württemberg	52 428	51 602	–	826	165 814	163 601	–	2 214
Bayern	53 855	52 379	–	1 476	181 872	178 560	–	3 312
Berlin	27 467	27 009	–	458	106 355	105 038	–	1 317
Brandenburg	10 351	9 958	–	393	37 975	37 004	–	971
Bremen	6 777	6 688	–	89	23 605	23 363	–	243
Hamburg	14 376	13 886	–	490	54 247	53 065	–	1 182
Hessen	34 175	33 477	–	698	125 700	123 714	–	1 986
Mecklenburg-Vorpommern	9 842	9 803	–	39	34 996	34 935	–	61
Niedersachsen	43 090	42 008	–	1 082	144 231	141 370	–	2 861
Nordrhein-Westfalen	99 554	97 688	–	1 866	341 639	336 348	–	5 292
Rheinland-Pfalz	20 352	20 161	–	191	65 544	65 045	–	500
Saarland	3 429	3 373	–	56	10 800	10 639	–	161
Sachsen	27 722	27 339	–	383	100 903	99 993	–	910
Sachsen-Anhalt	11 374	11 188	–	186	42 280	41 834	–	446
Schleswig-Holstein	11 565	11 350	–	215	40 101	39 517	–	584
Thüringen	12 607	12 467	–	140	46 303	45 974	–	328
Insgesamt								
Deutschland	666 575	654 051	–	12 524	2 325 131	2 291 714	–	33 417
Baden-Württemberg	74 209	73 185	–	1 024	233 202	230 412	–	2 791
Bayern	87 375	85 282	–	2 093	291 742	286 908	–	4 834
Berlin	43 668	43 040	–	628	173 927	172 068	–	1 859
Brandenburg	16 086	15 499	–	587	60 962	59 458	–	1 504
Bremen	11 625	11 467	–	158	39 981	39 528	–	453
Hamburg	20 521	19 841	–	680	77 495	75 728	–	1 767
Hessen	51 007	50 004	–	1 003	184 181	181 330	–	2 851
Mecklenburg-Vorpommern	14 011	13 961	–	50	50 969	50 893	–	75
Niedersachsen	64 255	62 537	–	1 718	218 207	213 478	–	4 729
Nordrhein-Westfalen	153 563	150 790	–	2 773	530 668	522 808	–	7 860
Rheinland-Pfalz	30 831	30 534	–	297	100 866	100 109	–	757
Saarland	4 868	4 794	–	74	15 409	15 207	–	202
Sachsen	39 758	39 194	–	564	146 622	145 277	–	1 345
Sachsen-Anhalt	17 872	17 565	–	307	67 318	66 518	–	800
Schleswig-Holstein	18 355	18 011	–	344	64 452	63 423	–	1 029
Thüringen	18 571	18 347	–	224	69 130	68 568	–	561

18 Geförderte 2014 im Ausland nach Ländern und Art der Förderung

Land	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person	Davon					
	insgesamt			Vollförderung			Teilförderung		
				Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person
Anzahl	%	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	
Insgesamt									
Belgien	422	1,3	464	90	21,3	657	332	78,7	406
Bulgarien	111	0,3	706	57	51,4	835	54	48,6	531
Dänemark	834	2,5	441	228	27,3	662	606	72,7	359
Estland	134	0,4	490	42	31,3	675	92	68,7	402
Finnland	541	1,6	459	126	23,3	693	415	76,7	384
Frankreich	2 739	8,3	457	578	21,1	690	2 161	78,9	394
Griechenland	166	0,5	516	67	40,4	622	99	59,6	426
Irland	933	2,8	599	262	28,1	848	671	71,9	501
Italien	981	3,0	494	307	31,3	688	674	68,7	399
Kroatien	45	0,1	571	13	28,9	745	32	71,1	480
Lettland	179	0,5	536	58	32,4	749	121	67,6	412
Litauen	97	0,3	571	34	35,1	755	63	64,9	451
Luxemburg	48	0,1	423	6	12,5	622	42	87,5	371
Malta	84	0,3	576	31	36,9	713	53	63,1	480
Niederlande	7 550	22,9	466	1 928	25,5	652	5 622	74,5	398
Österreich	5 021	15,3	446	1 503	29,9	616	3 518	70,1	370
Polen	836	2,5	529	318	38,0	673	518	62,0	419
Portugal	456	1,4	525	121	26,5	702	335	73,5	451
Rumänien	280	0,9	586	130	46,4	729	150	53,6	445
Schweden	1 592	4,8	451	394	24,7	661	1 198	75,3	380
Slowakei	61	0,2	565	19	31,1	850	42	68,9	441
Slowenien	45	0,1	443	10	22,2	714	35	77,8	367
Spanien	3 307	10,1	499	986	29,8	713	2 321	70,2	405
Tschechische Republik	324	1,0	507	103	31,8	699	221	68,2	415
Ungarn	524	1,6	531	155	29,6	740	369	70,4	429
Vereinigtes Königreich 2	5 558	16,9	597	1 711	30,8	811	3 847	69,2	492
Zypern	32	0,1	458	7	21,9	697	25	78,1	408
Europäische Union	32 900	100	493	9 284	28,2	690	23 616	71,8	409
Island	57	1,6	515	10	17,5	817	47	82,5	448
Norwegen	443	12,7	555	100	22,6	829	343	77,4	473
Russische Föderation	346	9,9	571	132	38,2	741	214	61,8	466
Schweiz	1 187	34,1	499	363	30,6	663	824	69,4	418
Türkei	1 413	40,5	574	640	45,3	723	773	54,7	449
Übriges Europa	40	1,1	592	16	40,0	778	24	60,0	466
Europa (nicht in der EU)	3 486	100	536	1 261	36,2	709	2 225	63,8	439
Europa	36 386	100	496	10 545	29,0	692	25 841	71,0	412
Ägypten	69	10,2	704	34	49,3	854	35	50,7	562
Südafrika	369	54,5	685	80	21,7	991	289	78,3	606
Tansania	50	7,4	673	14	28,0	1 021	36	72,0	535
Übriges Afrika	189	27,9	644	49	25,9	903	140	74,1	545
Afrika	677	100	675	177	26,1	946	500	73,9	584
Argentinien	184	3,3	516	46	25,0	835	138	75,0	417
Brasilien	281	5,0	566	76	27,0	812	205	73,0	474
Chile	213	3,8	587	48	22,5	830	165	77,5	509
Costa Rica	63	1,1	475	15	23,8	713	48	76,2	378
Ecuador	82	1,5	482	18	22,0	660	64	78,0	429
Kanada	572	10,2	782	123	21,5	1 143	449	78,5	684
Kolumbien	114	2,0	589	33	28,9	792	81	71,1	492
Mexiko	402	7,2	530	90	22,4	798	312	77,6	453
Peru	109	1,9	708	30	27,5	1 094	79	72,5	571
USA	3 398	60,6	712	954	28,1	978	2 444	71,9	606
Übriges Amerika	189	3,4	531	47	24,9	692	142	75,1	477
Amerika	5 607	100	670	1 480	26,4	942	4 127	73,6	571
China	1 160	30,5	626	398	34,3	892	762	65,7	512
Indien	168	4,4	589	47	28,0	824	121	72,0	495
Indonesien	411	10,8	785	112	27,3	1 114	299	72,7	669
Israel	101	2,7	688	35	34,7	914	66	65,3	576
Japan	490	12,9	638	153	31,2	932	337	68,8	515
Korea, Republik	345	9,1	650	117	33,9	882	228	66,1	541
Malaysia	186	4,9	699	54	29,0	957	132	71,0	600
Philippinen	56	1,5	558	15	26,8	836	41	73,2	461
Singapur	125	3,3	836	51	40,8	1 079	74	59,2	688
Taiwan	156	4,1	666	56	35,9	833	100	64,1	570
Thailand	388	10,2	696	127	32,7	957	261	67,3	575
Übriges Asien	217	5,7	626	84	38,7	897	133	61,3	485
Asien	3 803	100	665	1 249	32,8	929	2 554	67,2	549
Australien	1 010	78,5	1 180	282	27,9	1 554	728	72,1	1 033
Neuseeland	271	21,1	767	55	20,3	1 058	216	79,7	693
Übriges Australien/Ozeanien	5	0,4	790	–	–	–	5	100,0	790
Australien/Ozeanien	1 286	100	1 092	337	26,2	1 475	949	73,8	955
Insgesamt	47 759	100	540	13 788	28,9	749	33 971	71,1	452

1 Anteil an Spalte "Geförderte insgesamt".

2 Großbritannien und Nordirland.

18 Geförderte 2014 im Ausland nach Ländern und Art der Förderung

Land	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person	Davon					
	insgesamt			Vollförderung			Teilförderung		
				Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Person
Anzahl	%	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	
Studierende									
Belgien	413	1,3	467	88	21,3	659	325	78,7	408
Bulgarien	109	0,3	711	57	52,3	835	52	47,7	537
Dänemark	808	2,5	443	216	26,7	672	592	73,3	361
Estland	123	0,4	493	35	28,5	714	88	71,5	403
Finnland	513	1,6	465	119	23,2	704	394	76,8	389
Frankreich	2 682	8,3	459	556	20,7	697	2 126	79,3	397
Griechenland	164	0,5	517	65	39,6	630	99	60,4	426
Irland	857	2,7	624	245	28,6	873	612	71,4	524
Italien	954	3,0	499	297	31,1	696	657	68,9	403
Kroatien	45	0,1	571	13	28,9	745	32	71,1	480
Lettland	165	0,5	542	54	32,7	761	111	67,3	412
Litauen	96	0,3	580	34	35,4	755	62	64,6	462
Luxemburg	48	0,1	423	6	12,5	622	42	87,5	371
Malta	80	0,2	583	29	36,3	727	51	63,8	483
Niederlande	7 513	23,4	466	1 915	25,5	655	5 598	74,5	399
Österreich	4 895	15,2	449	1 444	29,5	623	3 451	70,5	372
Polen	830	2,6	531	315	38,0	675	515	62,0	420
Portugal	455	1,4	525	121	26,6	702	334	73,4	450
Rumänien	280	0,9	586	130	46,4	729	150	53,6	445
Schweden	1 568	4,9	452	386	24,6	665	1 182	75,4	381
Slowakei	60	0,2	566	18	30,0	875	42	70,0	441
Slowenien	45	0,1	443	10	22,2	714	35	77,8	367
Spanien	3 269	10,2	500	976	29,9	715	2 293	70,1	407
Tschechische Republik	319	1,0	514	102	32,0	712	217	68,0	420
Ungarn	512	1,6	535	152	29,7	745	360	70,3	433
Vereinigtes Königreich 2	5 326	16,6	608	1 625	30,5	826	3 701	69,5	501
Zypern	31	0,1	459	7	22,6	697	24	77,4	409
Europäische Union	32 160	100	496	9 015	28,0	697	23 145	72,0	412
Island	56	1,6	521	10	17,9	817	46	82,1	454
Norwegen	421	12,3	565	90	21,4	864	331	78,6	481
Russische Föderation	345	10,1	571	132	38,3	741	213	61,7	465
Schweiz	1 178	34,3	499	360	30,6	664	818	69,4	419
Türkei	1 391	40,6	579	636	45,7	724	755	54,3	454
Übriges Europa	39	1,1	598	16	41,0	778	23	59,0	467
Europa (nicht in der EU)	3 430	100	539	1 244	36,3	712	2 186	63,7	442
Europa	35 590	100	499	10 259	28,8	698	25 331	71,2	414
Ägypten	69	10,9	704	34	49,3	854	35	50,7	562
Südafrika	334	52,7	718	69	20,7	1 069	265	79,3	635
Tansania	48	7,6	697	14	29,2	1 021	34	70,8	557
Übriges Afrika	183	28,9	652	44	24,0	943	139	76,0	552
Afrika	634	100	698	161	25,4	990	473	74,6	604
Argentinien	146	3,9	556	34	23,3	940	112	76,7	449
Brasilien	237	6,3	595	60	25,3	875	177	74,7	498
Chile	183	4,9	619	40	21,9	889	143	78,1	536
Costa Rica	33	0,9	584	8	24,2	905	25	75,8	460
Ecuador	45	1,2	555	7	15,6	818	38	84,4	504
Kanada	483	12,8	865	109	22,6	1 211	374	77,4	763
Kolumbien	107	2,8	609	32	29,9	800	75	70,1	512
Mexiko	366	9,7	547	77	21,0	839	289	79,0	469
Peru	104	2,8	720	29	27,9	1 105	75	72,1	579
USA	1 926	51,2	978	509	26,4	1 359	1 417	73,6	839
Übriges Amerika	131	3,5	607	27	20,6	823	104	79,4	554
Amerika	3 761	100	820	932	24,8	1 175	2 829	75,2	701
China	1 137	30,8	633	393	34,6	898	744	65,4	518
Indien	154	4,2	618	44	28,6	845	110	71,4	522
Indonesien	410	11,1	786	112	27,3	1 114	298	72,7	671
Israel	100	2,7	694	34	34,0	946	66	66,0	576
Japan	458	12,4	662	146	31,9	950	312	68,1	536
Korea, Republik	343	9,3	654	117	34,1	882	226	65,9	546
Malaysia	179	4,8	714	51	28,5	994	128	71,5	611
Philippinen	48	1,3	603	14	29,2	854	34	70,8	495
Singapur	125	3,4	836	51	40,8	1 079	74	59,2	688
Taiwan	156	4,2	666	56	35,9	833	100	64,1	570
Thailand	366	9,9	721	120	32,8	988	246	67,2	596
Übriges Asien	215	5,8	626	82	38,1	907	133	61,9	485
Asien	3 691	100	677	1 220	33,1	941	2 471	66,9	560
Australien	967	81,3	1 223	272	28,1	1 591	695	71,9	1 076
Neuseeland	217	18,3	894	40	18,4	1 307	177	81,6	806
Übriges Australien/Ozeanien	5	0,4	790	–	–	–	5	100,0	790
Australien/Ozeanien	1 189	100	1 164	312	26,2	1 558	877	73,8	1 021
Insgesamt	44 865	100	551	12 884	28,7	763	31 981	71,3	462

1 Anteil an Spalte "Geförderte insgesamt".

2 Großbritannien und Nordirland.

18 Geförderte 2014 im Ausland nach Ländern und Art der Förderung

Land	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Davon					
	insgesamt			Vollförderung			Teilförderung		
				Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person	Geförderte		Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person
Anzahl	%	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	Anzahl	% ¹	EUR	
Schüler und Schülerinnen									
Belgien	9	1,2	343	2	22,2	503	7	77,8	313
Bulgarien	2	0,3	368	–	–	–	2	100	368
Dänemark	26	3,5	393	12	46,2	524	14	53,8	269
Estland	11	1,5	468	7	63,6	517	4	36,4	389
Finnland	28	3,8	347	7	25,0	513	21	75,0	284
Frankreich	57	7,7	366	22	38,6	518	35	61,4	274
Griechenland	2	0,3	488	2	100	488	–	–	–
Irland	76	10,3	341	17	22,4	522	59	77,6	288
Italien	27	3,6	371	10	37,0	513	17	63,0	286
Kroatien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lettland	14	1,9	443	4	28,6	517	10	71	411
Litauen	1	0,1	23	–	–	–	1	100	23
Luxemburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Malta	4	0,5	468	2	50,0	522	2	50,0	414
Niederlande	37	5,0	330	13	35,1	350	24	64,9	317
Österreich	126	17,0	334	59	46,8	396	67	53,2	285
Polen	6	0,8	304	3	50,0	387	3	50,0	243
Portugal	1	0,1	495	–	–	–	1	100	495
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schweden	24	3,2	416	8	33,3	533	16	66,7	350
Slowakei	1	0,1	515	1	100	515	–	–	–
Slowenien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Spanien	38	5,1	360	10	26,3	547	28	73,7	312
Tschechische Republik	5	0,7	213	1	20,0	249	4	80,0	189
Ungarn	12	1,6	349	3	25,0	494	9	75,0	299
Vereinigtes Königreich 2	232	31,4	361	86	37,1	516	146	62,9	271
Zypern	1	0,1	307	–	–	–	1	100	307
Europäische Union	740	100	357	269	36,4	472	471	63,6	289
Island	1	1,8	185	–	–	–	1	100	185
Norwegen	22	39,3	376	10	45,5	516	12	54,5	261
Russische Föderation	1	1,8	525	–	–	–	1	100	525
Schweiz	9	16,1	386	3	33,3	513	6	66,7	332
Türkei	22	39,3	353	4	18,2	535	18	81,8	302
Übriges Europa	1	1,8	440	–	–	–	1	100	440
Europa (nicht in der EU)	56	100	370	17	30,4	520	39	69,6	302
Europa	796	100	358	286	35,9	474	510	64,1	290
Ägypten	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Südafrika	35	81,4	396	11	31,4	583	24	68,6	309
Tansania	2	4,7	291	–	–	–	2	100	291
Übriges Afrika	6	14,0	446	5	83,3	575	1	16,7	76
Afrika	43	100	398	16	37,2	581	27	62,8	295
Argentinien	38	2,1	376	12	31,6	566	26	68,4	298
Brasilien	44	2,4	414	16	36,4	572	28	63,6	330
Chile	30	1,6	416	8	26,7	572	22	73,3	353
Costa Rica	30	1,6	386	7	23,3	568	23	76,7	307
Ecuador	37	2,0	405	11	29,7	569	26	70,3	337
Kanada	89	4,8	367	14	15,7	594	75	84,3	330
Kolumbien	7	0,4	326	1	14,3	556	6	85,7	289
Mexiko	36	2,0	376	13	36,1	564	23	63,9	284
Peru	5	0,3	446	1	20,0	590	4	80,0	423
USA	1 472	79,7	383	445	30,2	568	1 027	69,8	302
Übriges Amerika	58	3,1	387	20	34,5	554	38	65,5	296
Amerika	1 846	100	384	548	29,7	568	1 298	70,3	306
China	23	20,5	346	5	21,7	576	18	78,3	289
Indien	14	12,5	354	3	21,4	566	11	78,6	301
Indonesien	1	0,9	214	–	–	–	1	100	214
Israel	1	0,9	465	1	100	465	–	–	–
Japan	32	28,6	358	7	21,9	570	25	78,1	313
Korea, Republik	2	1,8	267	–	–	–	2	100	267
Malaysia	7	6,3	428	3	42,9	564	4	57,1	307
Philippinen	8	7,1	376	1	12,5	576	7	87,5	357
Singapur	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Taiwan	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thailand	22	19,6	387	7	31,8	564	15	68,2	303
Übriges Asien	2	1,8	608	2	100	608	–	–	–
Asien	112	100	367	29	25,9	565	83	74,1	305
Australien	43	44,3	348	10	23,3	576	33	76,7	289
Neuseeland	54	55,7	365	15	27,8	571	39	72,2	284
Übriges Australien/Ozeanien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Australien/Ozeanien	97	100	358	25	25,8	572	72	74,2	286
Insgesamt	2 894	100	375	904	31,2	536	1 990	68,8	300

1 Anteil an Spalte "Geförderte insgesamt".

2 Großbritannien und Nordirland.